Com. sp. 456 sh

1828

Digitized by Google

<36628699500018 S

<36628699500018

Bayer. Staatsbibliothek

Digitized by Google

Digitized by Google

Staats=

und

Adreß=Handbuch

des

Herzogthums Sachsen=Altenburg.

Altenburg 1828.
Schnuphasesche Buchhandlung.

J. N. 124

Digitized by Google

SR
/182

BAYERISCHE
STAATS-
BIBLIOTHEK
MUENCHEN

Digitized by Google

Inhalt:

Seite

Genealogie des Herzoglichen Hauses Sachsen-Altenburg.

I. Geheime Rath und Geheimes Ministerium.

1. Geheime Kanzlei 7
2. Geheimes Archiv 8
   1. Angelegenheiten der in Hildburghausen zurückgelassenen Hofdiener . . . . . —
   2. Geschäftsführer zu Gotha . . . . . —
   3. Gemeinschaftliche Pensions-Kasse daselbst . . —

II. Gesandte und Agenten.

1. Beglaubigt von dem Herzoglichen Hofe . . . 9
2. Beglaubigt an demselben 10

III. Hofstaat.

A. Oberhof- und Hofchargen.

1. Oberjägermeister 12
2. Hofmarschall . . . . . —
3. Oberstallmeister . . . . . —
4. Kammerherrn . . . . . —
5. Kammerjunker 13
6. Hofgeistlichkeit zu Altenburg und Eisenberg . . 14
7. Leib- und Hofärzte . . . . . —
8. Schatull-Rechnungsführer . . . . . —
9. Garderobe . . . . . —

Digitized by Google

Seite

B. Hofmarschall-Amt und Stab.
Hofmarschallamt 14
1. Hofdienerschaft 15
a. Hoffouriere und Trompeter. . . . . —
b. Lakaien . . . . . —
2. Hofofficen . . . . . —
Haushofmeister und Hofökonomieschreiber . . . —
a. Hofküche . . . . . —
b. Silberkammer . . . . . —
c. Weißzeugbeschluß . . . . . —
d. Kellerei . . . . . —
e. Hofgärtnerei 16
3. Schloßverwaltungen.
zu Altenburg . . . . . —
zu Eisenberg . . . . . —
4. Hoforchester . . . . . —
5. Hofbefreite, Künstler und Handwerker . . . 17

C. Hof-Stall-Amt 18
D. Hofstaat der Durchlauchtigsten Erbherrschaft . . . 19
E. Kammer der Kinder Durchlauchtigster Erbherrschaft . 20
F. Hofstaat Sr. Durchlaucht des Prinzen Georg und der Frau Herzogin Marie Hoheit . . . . . —
G. Kammer der Kinder Sr. Durchlaucht des Prinzen Georg 21
H. Dienerschaft Sr. Durchlaucht des Prinzen Friedrich . —
I. Dienerschaft Sr. Durchlaucht des Prinzen Eduard . —
K. Hinterlassener Hofstaat Ihrer Hoheit der Frau Herzogin —

IV. Obere Landeskollegien.

A. Landesregierung 23
B. Konsistorium 24
C. Kammer 25
D. Obersteuer-Kollegium 26

Digitized by Google

Seite

E. Finanz-Kollegium 27
F. Militär-Kollegium . . . . . —

V. Kommissionen für einzelne Zweige der Landes-Verwaltung und unmittelbare Landesanstalten.

A. Wittwensocietäts-Kommission 29
B. Direktion der Landesbank . . . . . —
C. Generaldirektion des Armenwesens 30
Direktion des Armen-, Kranken-, Irren- und Werkhauses —
D. Kommission zur Aufsicht über die Leuchtenburgschen Anstalten 31
E. Kommission zur Aufsicht über das Zucht- und Zwangs-Arbeitshaus zu Altenburg 32
F. Direktion der Brandversicherungs-Anstalt . . . . —
G. Deputation zu Untersuchung und Berichtigung der Innungsartikel 33
H. Bau-Kommission . . . . . —

VI. Untergeordnete Stellen im Fache der Polizei, ingleichen recipirte Aerzte und Anwälte.

A. Medizinal-Kommission 34
Physiker.
Aerzte . . . . . —
B. Advokaten 35
I. Ordinar-Hofadvokaten zu Altenburg . . . . —
II. Extraordinar-Hofadvokaten zu Altenburg . . . —
III. Extraordinar-Hofadvokaten außer der Residenzstadt 36
IV. Advokaten . . . . . —
C. Gendarmerie 38

VII. Militär-Etat.
Adjutantur Sr. Durchlaucht des Herzogs . . . 40

Digitized by Google

Seite

Militär-Kommando 40
Ordonnanzoffizier . . . . . —

A. Bundes-Militär.

I. Linienbataillon Altenburg . . . . . —
II. Scharfschützen und freiwillige Jäger 41
III. Reserve 42

B. Kommandanturen.

Zu Altenburg . . . . . —
Auf der Veste Leuchtenburg . . . . . —

VIII. Landschaft des Herzogthums Altenburg.

Landschaftliches Direktorium 43
A. Ritterschaftliches Ausschuß-Kollegium 44
Landschafts-Syndikus 45
B. Allgemeine Ritterschaft . . . . . —
C. Korpus der Magistrate 56
D. Landschaftliche Deputation . . . . . —

IX. Amts- und Lokalverwaltung.

A. Für Justiz und Administration.
(Der Regierung und in manchen Verhältnissen auch den übrigen Landes-Kollegien untergeordnet.)

I. Polizei-Kommissionen
1. Zu Altenburg 57
2. Cahla . . . . . —
3. Eisenberg . . . . . —
4. Orlamünda . . . . . —
5. Roda . . . . . —
6. Ronneburg . . . . . —

Digitized by Google

Seite

II. Kreis- und Justiz-Aemter.

1. Kreisamt Altenburg 58
2. Kreisamt Cahla 82
3. Kreisamt Eisenberg 89
4. Justiz- [und Administrations-] Amt Roda . . 91
5. Justiz- [und Administrations-] Amt Ronneburg . 93

III. Patrimonial-Gerichte . . . . . —

IV. Stadträthe.

1. Altenburg 111
2. Cahla 112
3. Eisenberg 113
4. Lucka 114
5. Orlamünda . . . . . —
6. Roda 115
7. Ronneburg . . . . . —
8. Schmölln 116

V. Armenbehörden.

1. Altenburg 117
2. Cahla . . . . . —
3. Eisenberg . . . . . —
4. Orlamünda . . . . . —
5. Roda 118
6. Ronneburg . . . . . —
7. Schmölln . . . . . —
8. Lucka . . . . . —

B. Für Kirchen und Schulen.

(Dem Konsistorium untergeordnet.)

Generalsuperintendent.

I. Superintendentur Altenburg.

A. Special-Inspektion Altenburg 119
Landesgymnasium 120

Digitized by Google

Seite

Bürgerschule 120
Karolinen-Töchterschule . . . . . —

B. Adjunktur Schmölln 121
C. Adjunktur Monstab 123
D. Adjunktur Lucka 124
E. Adjunktur Gößnitz 126

II. Superintendentur Eisenberg.
Special-Inspektion Eisenberg 128

III. Superintendentur Orlamünda.
1. Special-Inspektion Orlamünda 131
2. Adjunktur Cahla 134

IV. Superintendentur Roda.
Special-Inspektion Roda 135

V. Superintendentur Ronneburg.
Special-Inspektion Ronneburg 137

C. Für Domänen- und Regalien-Verwaltung.
(Der Kammer untergeordnet.)

I. Forst- und Jagdverwaltung.

1. Forstamt Altenburg.

a. Forstkasse-Verwaltung 140
b. Forste und Reviere . . . . . —
c. Gehege 141
d. Fasanerie . . . . . —
e. Jagdzeughaus . . . . . —

Digitized by Google

Seite

2. Forstamt Closterlaußnitz.
a. Waldmieth-Einnehmer 141
b. Forste und Reviere . . . . . —
c. Gehege 142

3. Forstamt Hummelshain.
a. Forstkasse-Verwaltung . . . . . —
b. Forste und Reviere . . . . . —

II. Trankſteuer-Inſpektionen.
Trankſteuer-Inſpektoren 143

III. Zoll- und Geleits-, dann Chauſſeegeld-Einnahmen.
1. Zoll- und Geleits-Einnahmen.
a. In dem Kreisamte Altenburg . . . . . —
b. In dem Kreisamte Cahla 144
c. In dem Kreisamte Eiſenberg . . . . . —
d. In dem Amte Roda . . . . . —
e. In dem Amte Ronneburg . . . . . —
2. Chauſſeegeld-Einnehmer . . . . . —

IV. Poſtverwaltung.
General-Poſtdirektion 145
Poſtkommiſſariat in Eiſenach . . . . . —

Poſtämter und Expeditionen.
1. Altenburg . . . . . —
2. Cahla . . . . . —
3. Eiſenberg . . . . . —
4. Gößnitz . . . . . —
5. Kloſterlaußnitz . . . . . —
6. Lucka . . . . . —
7. Meußelwitz . . . . . —

Digitized by Google

Seite

8. Ronneburg 145
9. Schmölln . . . . . —

V. Herzogliche Floßverwaltung.
a. Saalen-Flöße 146
b. Floßholz-Verkäufer . . . . . —
c. Sprotten- und Pleißen-Flöße . . . . . —

VI. Herzogliches Bauamt . . . . . —
Zum Bauamte gehörige Handwerker . . . . . —

VII. Hofgärtnerei 147

VIII. Herzogliche Rentämter.
1. Amt Altenburg . . . . . —
2. — Cahla . . . . . —
3. — Eisenberg . . . . . —
4. — Roda 148
5. — Ronneburg . . . . . —

IX. Mineralischer Brunnen zu Ronneburg . . . . —

D. Lokal-Steuer-Verwaltung . . . . . —
(Dem Obersteuer-Kollegium untergeordnet.)
I. Im Altenburgschen Kreis 149
II. Im Cahla-Eisenbergschen Kreis . . . . . —

X. Kunst- und Wissenschaftliche-Anstalten und Vereine.
A. Herzogliche Bibliothek zu Altenburg 151
B. Kunst- und Handwerksverein . . . . . —
C. Naturforschende Gesellschaft des Osterlandes . . . 153
D. Pomologische Gesellschaft 154
E. Herzogliche Zeichnenschule . . . . . —

XI. Magdalenenstift zu Altenburg.

XII. Gemeinschaftliche Anstalten mit den andern Großherzoglich- und Herzoglich-Sächsischen Höfen.
A. Ober-Appellations-Gericht 157

Digitized by Google

Seite

B. Universität

Immediat-Kommission für die Angelegenheiten der Universität. 158
Immediat-Kommission für Finanzverwaltung . . . 159
Rentercı . . . . . —

Akademie.

1. Außerordentlicher Bevollmächtigter und Kurator . . —
2. Prorektor 160
3. Ordentliche Professoren.
   a. der theologischen Fakultät . . . . . —
   b. der juristischen Fakultät . . . . . —
   c. der medizinischen Fakultät 161
   d. der philosophischen Fakultät . . . . . —
4. Außerordentliche Professoren.
   a. der theologischen 162
   b. der juristischen . . . . . —
   c. der medizinischen . . . . . —
   d. der philosophischen Fakultät 163
5. Privat-Docenten . . . . . —
6. Lehrer der neuern Sprachen und freien Künste . . 164
7. Anstalten.
   a. Bibliothek . . . . . —
   b. theologisches Seminar . . . . . —
   c. homiletsches Seminar . . . . . —
   d. anatomisches Theater 165
   e. botanischer Garten . . . . . —
   f. philologisches Seminar . . . . . —
   g. Speiseanstalt . . . . . —
8. Beamten der Universität.
   a. Justizamt . . . . . —
   b. Syndikat . . . . . —
   c. Sekretariat . . . . . —

Digitized by Google

Seite
d. Archiv 166
e. Physikat . . . . . —
f. Quästur . . . . . —
g. Depositor . . . . . —
h. Pedellen und Pförtner . . . . . —
Schöppenstuhl . . . . . —

C. Gemeinschaftliche Archive
zu Weimar 167
zu Meiningen . . . . . —
zu Gotha . . . . . —

XIII. Charakterisirte Personen.
Nachträge und Verbesserungen 168
Namen-Verzeichniß 169

Digitized by Google

Staats- und Adreß-Handbuch

des

Herzogthums Sachsen-Altenburg.

Digitized by Google

Digitized by Google

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MÜNCHEN

Genealogie

des

Herzoglichen Hauses Sachsen-Altenburg.

Friedrich

von Gottes Gnaden regierender Herzog zu Sachsen-Altenburg, Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf zu der Mark und Ravensberg, Herr zu Ravenstein ꝛc.

Ritter des Königl. Baierschen St. Hubertus-Ordens, des Königl. Sächsischen Ordens der Rautenkrone und Großkreuz des Großherzogl. Sachsen-Weimarischen weißen Falken-Ordens, Königl. Baierscher Generallieutenant der Infanterie und Inhaber des vierten Linien-Infanterie-Regiments.

Geboren zu Hildburghausen am 29. April 1763, folgte am 22. September 1780 seinem Vater, Herzog Ernst Friedrich Karl zu Sachsen-Hildburghausen, unter Vormundschaft seines Urgroßoheims, des Prinzen Joseph Friedrich; überließ nach seiner am 29. April 1784 erlangten Volljährigkeit dem Leztern die Regierung bis zu dessen Tode, den 4. Januar 1787, worauf er solche selbst antrat; wurde nach dem am 11. Februar 1825 erfolgten Ableben des Herzogs Friedrich IV. von Sachsen-Gotha und Altenburg Miterbe dieser Lande, und übernahm in Folge des am 12. November 1826 abgeschlossenen Erbvertrages, unter Abtretung seiner bisherigen Lande, die Allein-Regierung des Herzogthums Sachsen-Altenburg.

Vermählte sich am 3. September 1785 mit Charlotte Georgine Friederike Louise Sophie Therese, des Großherzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz Tochter, geboren den 17. November 1769; Wittwer den 14. Mai 1818.

Digitized by Google

Kinder.

I. Joseph Johann Georg Karl Friedrich, geb. den 12. Juni, gest. den 30. Juli 1786.

II. Katharine Charlotte Georgine Friederike Louise Sophie Thereſe, Königl. Hoheit, geb. den 17. Juni 1787, vermählt den 28. September 1805 mit

Paul Karl Friedrich Auguſt, Prinz von Württemberg, (Bruder des Königs von Württemberg,) geb. den 19. Januar 1785.

Deren Kinder.

1) Friederike Charlotte Marie, geb. den 9. Januar 1807, vermählt den 19. Februar 1824 mit dem Großfürſt Michael Pawlowitſch, (geb. den 8. Februar 1798, Bruder des Kaiſers von Rußland,) nachdem ſie am 17. December 1823 die griechiſche Religion angenommen und den Namen Helena Paulowna erhalten hatte.

Deren Kinder.

(1) Großfürſtin Marie Michaelowna, geb. den 9. März 1825.

(2) Großfürſtin Eliſabeth Michaelowna, geb. den 26. Mai 1826.

(3) Großfürſtin Katharine Michaelowna, geb. den 28. Auguſt 1827.

2) Friedrich Karl Auguſt, geb. den 21. Februar 1808.

3) Pauline Friederike Marie, Aebtiſſin des Stiftes Obriſtenfeld, geb. den 25. Februar 1810.

4) Friedrich Auguſt Eberhard, geb. den 24. Jan. 1813.

III. Charlotte Auguſte, geb. und geſt. den 29. Juli 1788.

IV. Joſeph Georg Friedrich Ernſt Karl, geb. den 27. Auguſt 1789, Erbprinz, Ritter des St. Hubertus-Ordens und Großkreuz der Württembergiſchen Krone, Königl. Sächſiſcher Generalmajor à la Suite bei der Kavallerie, vermählt den 24. April 1817 mit

Thereſe Amalie Louiſe Wilhelmine Philippine, Königl. Hoheit, geb. den 28. Juni 1799, Tochter des verſt. Herzogs Ludwig von Württemberg und Schweſter der Königin von Württemberg.

Deren Kinder.

1) Alexandrine Marie Wilhelmine Katharine Charlotte Thereſe Henriette Louiſe Pauline Eliſabeth Friederike Georgine, geb. den 15. April 1818.

Digitized by Google

2) Pauline Friederike Henriette Auguste, geb. den 24. November 1819, gest. den 11. Januar 1825.
3) Henriette Friederike Therese Elisabeth, geb. den 9. Oktober 1823.
4) Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. den 26. März 1826.

V. Louise Friederike Marie Karoline Auguste Christiane, geb. den 18. Januar, gest. den 25. März 1791.

VI. Therese Charlotte Louise Friederike Amalie, Majestät, geb. den 8. Juli 1792, vermählt am 12. Oktober 1810 mit
Ludwig Karl August, damaligem Kronprinzen, seit dem 13. Oktober 1825 König von Baiern.

Deren Kinder.

1) Maximilian, geb. den 28. November 1811, Kronprinz von Baiern.
2) Mathilde Karoline Friederike Wilhelmine Charlotte, geb. den 30. August 1813.
3) Otto Friedrich Ludwig, geb. den 1. Juni 1815.
4) Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. den 12. März 1821.
5) Adelgunde Auguste Charlotte Karoline Elise Amalie Sophie Marie Louise, geb. den 19. März 1823.
6) Hildegard Louise Charlotte Therese Friederike, geb. den 10. Juni 1825.
7) Alexandra, geb. den 26. August 1826.

VII. Charlotte Louise Friederike Amalie, geb. den 28. Januar 1794, gest. den 6. April 1825; war vermählt worden am 24. Juni 1813 mit
Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus (geb. den 14. Juni 1792), damaligem Erbprinzen von Nassau-Weilburg, seit dem 9. Januar 1816 Herzog von Nassau-Weilburg und seit dem 24. März 1816 (nach Erlöschen der Nassau-Usingenschen Linie) Herzog von Nassau.

Deren Kinder.

1) Auguste Louise Friederike Maximiliane Wilhelmine, geb. den 13. April 1814, gest. den 3. Oktober 1814.
2) Therese Wilhelmine Friederike Isabelle, geb. den 17. August 1815.
3) Adolf Wilhelm Karl August Friedrich, geb. den 24. Juli 1817, Erbprinz von Nassau.

Digitized by Google

4) Wilhelm Karl Heinrich Friedrich, geb. den 8. September 1819, geſt. den 22. April 1823.
5) Moritz Wilhelm Auguſt Karl Heinrich, geb. den 21. November 1820.
6) Marie Wilhelmine Louiſe Henriette Friederike, geb. den 5. April 1822, geſt. den 3. April 1824.
7) Wilhelm Karl Auguſt Friedrich, geb. den 12. Auguſt 1823.
8) Marie Wilhelmine Friederike Eliſabeth, geb. den 29. Januar 1825.

VIII. Franz Friedrich Karl Ludwig Georg Heinrich, geb. den 13. April 1795, geſt. den 28. Mai 1800.

IX. Georg Karl Friedrich, geb. den 24. Juli 1796, Ritter des St. Hubertus-Ordens, Inhaber des K. K. Oeſterr. Mil.-Ehrenkreuzes, vermählt am 7. Oktober 1825 mit Marie Louiſe Friederike Alexandrine Eliſabeth Charlotte Katharine, Hoheit, des Kaiſ. Ruſſ. St. Katharinen-Ordens Dame, geb. den 31. März 1803, Tochter des Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin (geſt. den 20. November 1819) und der Großfürſtin Helena Paulowna (Tochter Kaiſer Pauls I. von Rußland, geſt. den 24. Sept. 1803).

Deren Kinder.

1) Ernſt Friedrich Paul Georg Nicolaus, geb. den 16. September 1826.
2) Albrecht Auguſt Friedrich Karl Ludwig Anton Alexander Guſtav Bernhard Eduard, geb. den 31. Oktober 1827.

X. Friedrich Wilhelm Karl Joſeph Ludwig Georg, geb. den 4. Oktober 1801.

XI. Maximilian Karl Adolf Heinrich, geb. den 19. Februar, geſt. den 29. Mai 1803.

XII. Eduard Karl Wilhelm Chriſtian, geb. den 3. Juli 1804, Königl. Baierſcher Rittmeiſter (Garniſon Neumarkt bei Nürnberg).

Digitized by Google

Erste Abtheilung.

Geheime-Rath.

Den Geheimen Rath bilden, unter dem Vorsitz Seiner Durchlaucht des regierenden Herzogs, die Mitglieder des Geheimen Ministeriums. In ihm werden nach der höchsten Verordnung vom 1. December 1826 alle Landes-Angelegenheiten, für welche nach der Verfassung oder wegen Wichtigkeit des Gegenstandes die landesherrliche Bestimmung, Genehmigung oder Bestätigung erforderlich ist, dem Fürsten unmittelbar vorgetragen und erörtert, auch nach erfolgter höchster Entschließung mittels Verfügungen, welche unter höchster Unterschrift und verantwortlicher Contrasignatur des betreffenden Ministerial-Referenten ergehen, erledigt. — Vorbereitende Verfügungen, Berichtserforderungen, oder solche Entschließungen, wo eine einfache Anwendung schon bestehender gesetzlicher Vorschriften und Verwaltungsgrundsätze eintritt, können von dem Geheimen Ministerium unter eigener Unterschrift ausgefertigt werden, auf welche Weise auch die Verhandlungen mit andern Höfen Statt finden.

Geheimes Ministerium.

Excellenz, Friedrich Karl Adolph von Trützschler auf Falkenstein und Poderschau, Geheimeraths-Präsident, auch Kanzler und Obersteuer-Direktor, Probst des Magdalenen-Stiftes, Großkreuz des Königl. Sächsischen Civil-Verdienst- und des Großherzogl. Sachsen-Weimarischen weißen Falken-Ordens.

Excellenz, Karl Johann Heinrich Ernst Edler von Braun, wirklicher Geheime-Rath und Minister, auch Kammer-Präsident, Komthur des Königl. Sächsischen Civil- und des Großherzogl. Sachsen-Weimarischen weißen Falken-Ordens, Ritter des Königl. Württembergischen Civil-Verdienst-Ordens.

Karl Christian Wüstemann, Geheimer Legationsrath, Ritter des Königl. Sächsischen Civil-Verdienst- und des Großherzogl. Sachsen-Weimarischen weißen Falken-Ordens.

Geheime Kanzlei.

Christian Heinrich Friedrich Anton Wolffram, Geheime-Archiv-Registrator.

Johann Peter Rieneck, Geheime-Kanzlist.

Heinrich Kießling, Hülfsschreiber.

Gustav Erdmann Burkhard, desgl.

Karl Stetefeld, Geheime-Kanzlei-Bote.

Digitized by Google

Geheimes Archiv.

Der Geheime-Archiv-Registrator Wolffram.

Die Angelegenheiten der auf S. Altenburgischen Antheil in Hildburghausen zurückgebliebenen Hofdienerschaft sind

Sr. Excellenz dem Obermarschall Karl von Waldschmidt, Großkreuz des Königl. Baierschen Civil-Verdienst-Ordens,

übertragen. Die Rechnungsführung der Salarien-Kasse für diese Diener besorgt

der Rath Johann Christian Rückert zu Hildburghausen.

Die Wahrnehmung der diesseitigen Geschäfte zu Gotha, insbesondere in Bezug auf die Gehaltsverhältnisse der dortigen, von dem hiesigen Herzoglichen Hofe übernommenen Diener ist

dem Legationsrath Karl Friedrich August Stölzel,

als Herzoglichem Geschäftsführer zu Gotha, übertragen.

Die gemeinschaftliche Pensions-Kasse zu Gotha (welche aus Beiträgen der drei höchsten Höfe Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha und Sachsen-Meiningen-Hildburghausen gebildet wird, und aus welcher die Salare und Pensionen der, von einem dieser Höfe nicht besonders übernommenen, Gothaischen Hofdiener u. s. w. berichtigt werden) ist

dem Rath und vormaligen Hof-Sekretair, Heinrich Friedrich Pörsch in Gotha

zur Verwaltung übergeben.

Digitized by Google

Zweite Abtheilung.

Gesandte.

1) beglaubigt von dem Herzoglichen Hofe.

Bei dem Deutschen Bunde.

Excellenz, Karl Leopold Graf und Herr von Beust, Großherzoglich-Herzoglich Sächsischer wirklicher Geheimerrath und Bundesgesandter, Großkreuz des Großherzoglich Sachsen-Weimarischen weißen Falken-Ordens und Komthur des Königl. Sächsischen Civil-Verdienst-Ordens.

Ludwig Bott, Gesandtschafts-Kanzlist.

Bei dem Königl. Französischen Hofe zu Paris.

Franz Ludwig von Treitlinger, Geh. Rath und Minister-Resident, Komthur des Sachsen-Weimarischen weißen Falken-Ordens, Ritter des K. Russischen St. Annen-Ordens zweiter Klasse und des K. K. Oesterreichischen St. Leopold-Ordens dritter Klasse.

Bei dem Kaiserl. Königl. Oesterreichischen Hofe zu Wien.

Geheime Legationsrath von Fabrice, Geschäftsträger, Ritter des Großherzogl. Badischen Zähringer Löwens.

Bei dem Königl. Preußischen Hofe zu Berlin.

Ludwig Heinrich von L'Estocq, Minister-Resident, Königl. Preußischer Generalmajor, Komthur des Großherzogl. Sachsen-Weimarischen weißen Falken-Ordens, Ritter des Königl. Preußischen rothen Adler-Ordens zweiter Klasse mit Eichenlaub und des Königl. Preußischen Militär-Verdienst-Ordens.

Bei dem Königl. Sächsischen Hofe zu Dresden.

Heinrich Ludwig Verlohren, Legationsrath und Geschäftsträger, Komthur des Großherzogl. Sachsen-Weimarischen weißen Falken-Ordens.

Konsul
in der freien Stadt Hamburg.

Jakob Heinrich Kerst, Konsul.

Digitized by Google

2) beglaubigt an dem Herzoglichen Hofe.

Von dem Königl. Baierschen Hofe.

Excellenz, Friedrich Christian Johann Graf von Luxburg, Königl. Baierscher wirklicher Geheimer Rath und Kämmerer, Großkreuz des Königl. Baierschen, so wie des Königl. Sächsischen Civil-Verdienst-Ordens.

beglaubigt vermöge Kreditivs vom 10. Okt. 1818 und anderweit unterm 23. Okt. 1825 als außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Von dem Königl. Preußischen Hofe.

Johann Ludwig von Jordan, Königl. Preuß. wirkl. Geheimer Legationsrath und Mitglied des Staatsraths, Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens zweiter Klasse mit Eichenlaub, des Königl. Preuß. eisernen Kreuzes zweiter Klasse, Großkreuz des K. K. Oesterr. St. Leopold-Ordens, Ritter des Kaiserl. Russ. St. Annen-Ordens erster und des St. Wladimir-Ordens zweiter Klasse, Großkreuz des Königl. Baierschen und des Königl. Sächsischen Civil-Verdienst-Ordens, so wie des Großherzoglich Sachsen-Weimarischen weißen Falken-Ordens, Komthur des Königl. Dänischen Danebrogs-, und des Königl. Schwedischen Nordstern-Ordens und Ritter des Königl. Spanischen Ordens Karl III. zweiter Klasse.

beglaubigt vermöge Kreditivs vom 23. December 1824 als außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Von dem Königl. Französischen Hofe.

Graf Georg Caraman, Ritter der Königl. Franz. Ehrenlegion.

beglaubigt vermöge Kreditivs vom 9. December 1827 als außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Von dem K. K. Oesterreichischen Hofe.

. . . . . .

beglaubigt vermöge Kreditivs vom
als außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister.

Baron von Emmerich, K. K. Geschäftsträger.

Digitized by Google

Von dem Königl. Sächsischen Hofe.

Karl August Freiherr von Lützerode, Königl. Sächsischer Major der Kavallerie und Flügel-Adjutant, Ritter des Königl. Sächsischen Militär St. Heinrich-Ordens, des Königl. Baierschen Civil-Verdienst-Ordens, so wie der Französischen Ehrenlegion.

beglaubigt vermöge Kreditivs vom 30. Jan. 1825 und anderweit unterm 21. Mai 1827 als Geschäftsträger.

Konsul.

Von den vereinigten Nordamerikanischen Freistaaten:

Christian Göhring zu Leipzig, als Konsul in den Herzoglichen Landen anerkannt.

Digitized by Google

Dritte Abtheilung.

Hofstaat*).

A. Oberhof- und Hofchargen.

Oberjägermeister.

Excellenz, Johann Wilhelm von Seebach, Oberjägermeister.

Hofmarschall.

Karl Friedrich von Münchhausen, auch Oberst und General-Adjutant Sr. Durchlaucht des Herzogs, Ritter des Ordens der Kreuzherrn vom heiligen Grabe und Inhaber des Königl. Baierschen Militärkreuzes, Hofmarschall.

Oberstallmeister.

Sylvius Heinrich Adolph von Paczensky und Tenczin, Kaiserlich Königlich Oesterreichischer Kämmerer und Inhaber des K. K. Oestrreichischen Militär-Ehrenkreuzes, Oberstallmeister.

Kammerherrn.

Heinrich Ferdinand Freiherr von Ende, Herzoglich Sächsischer wirklicher Geheimerrath und Konsistorial-Präsident, Ritter des St. Johanniter-Ordens, Excellenz.

Ernst Friedrich von Kessel, Landjägermeister.

Friedrich Freiherr von Ziegesar, Oberforstmeister.

Hans Karl Leopold von der Gabelenz, Vice-Kanzler und Obersteuer-Vice-Direktor, Ritter des Königl. Preuß. Johanniter-Ordens.

Traugott Friedrich Graf und Herr von Beust, Oberforstmeister.

Johann Wilhelm von Seebach, Oberjägermeister, Excellenz.

---

*) Anmerkungen. Durch ein höchstes Reskript vom 7. Dec. 1826 ist bestimmt worden, daß die Ertheilung von Hofämtern an Staatsdiener die Verhältnisse derselben in keine Weise ändern, und mit alleiniger Ausnahme des Ranges bei Hofe die Staatsdiener, auch wenn sie Hofämter bekleiden, in jeder andern, namentlich dienstlicher Hinsicht nach ihrem sonstigen Dienstrang und Dienstalterverhältniß beurtheilt werden sollen, und demnach der jüngere Diener, auch wenn er eine höhere Hofcharge hat, dem ältern Diener derselben Kategorie, der eine solche nicht bekleidet, übrigens nicht vorgeht.

Auch ist durch ein anderes Reskript von demselben Tage die Bestimmung einer Individual-Hofrangordnung vorbehalten und festgesetzt worden, daß aus dem etwa frühern Ausfertigungstage der von Sr. Herzogl. Durchlaucht gnädigst verliehenen Dekrete ein Anspruch auf Ancienneté nicht erfolgen soll, weshalb denn auch die Reihefolge, welche im gegenwärtigen Staats- und Adreß-Handbuch beobachtet ist, keinem Diener zum Nachtheil gereichen soll.

Digitized by Google

Gustav Adolph von Beust auf Reichstädt.
Johann Heinrich Wilhelm Gustav von Hartmann auf Schloß Elstra, bei Camenz in der Oberlausitz.
Christian Senft von Pilsach, Sachsen-Hildburghäusischer Major a. D.
Johann Heinrich Wilhelm Adolph von Hartmann auf Schloß Elstra, bei Camenz in der Oberlausitz.
Rudolph von Keudel auf Schwebda und Falken.
Ernst Christian Friedrich Freiherr Bachoff von Echt auf Heuckendorf und Dobitschen.
Heinrich von Tillner zu Riga.
Thankmar von Münchhausen.
Friedrich August von Hopffgarten, Forstmeister, Inhaber der Herzoglich Sachsen-Coburgischen Militär-Medaille.
Alfred Freiherr von Seckendorff, Regierungs- und Konsistorialrath.
Otto von Minckwitz, Regierungs- und Konsistorialrath, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Wilhelm Georg Eduard von Seebach, Inhaber der Großherzoglich Sachsen-Weimarischen Militär-Medaille, Oberst.
Ernst Peter Maria Graf v. Matuschka, Inhaber der hiesigen, so wie der Großh. Sachsen-Weimarischen und Fürstl. Schwarzburg-Rudolstädtischen Militär-Medaillen, Hauptmann.
Georg Wilhelm von Berg, Ritter des päpstlichen goldnen Sporn-Ordens, in Königl. Baierschen Militärdiensten.
Georg Friedrich Odo Freiherr von Bielfeld, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille, Hauptmann.
Eduard Graf von Unruh.

Kammerjunker.

Kaspar Friedrich Hannibal Freiherr von Schmerzing, Kammer- und Jagdjunker.
Johann Ludwig Paul Charrière zu Lausanne.
Hermann von Wangenheim, Kammer- und Jagdjunker.
Heinrich Karl Ludwig von Egidy, Oberlieutenant.
Othello von Plänkner, Oberlieutenant.
Ferdinand Karl Hannibal Freiherr von Schmerzing, Oberlieutenant.
Friedrich Wilhelm Graf von Holzendorf, Unterlieutenant.
Heinrich Theodor von Watzdorf, Unterlieutenant.
Gustav Edler von der Planitz, Regierungsassessor.
Karl Heinrich von Kropff auf Zeutsch.
Horst von Bärenstein.

Digitized by Google

Hofgeistlichkeit

zu Altenburg.

Christian Gottlob Leberecht Großmann, Oberhofprediger, auch Konsistorialrath und General-Superintendent.
Christian Friedrich Heinrich Sachse, Hofprediger.
Concertmeister Johann Christian Barthel, Hoforganist, Mitglied der Königl. Schwedischen musikalischen Akademie.
Friedrich Glandenberg, Hofkirchner.

zu Eisenberg.

Abraham Ferdinand Buchbinder, Schloßprediger.
Karl Friedrich Seidel, Hoforganist.
Johann August Kanold, Hofkirchner.

Leib- und Hofärzte.

D. August Theodor Winkler, Medizinalrath und Leibarzt.
D. Karl Ludwig Schuderoff, Mediz. Rath und Leibarzt.
D. Karl Wilhelm Meyner, Leib- und Hofchirurgus.

Schatullen-Rechnungsführer.

Christian Friedrich Hase, Rechnungsrath und Kammer-Rentmeister.

Garderobe und Jagddienst.

Johann Andreas König, Kammerdiener.
Karl Dilg, Leibjäger.
Heinrich Albrecht Ludwig Rommel, Friedrich Lehne, } Büchsenspanner.

B. Hofmarschall-Amt und Staab.

Hofmarschallamt.

Karl Friedrich von Münchhausen (S. 12), Hofmarschall.
Karl Eduard Ettinger, Inhaber der Königl. Englischen Waterloo-Medaille, Hofrath, Beisitzer des Hofmarschallamts und Rechnungsführer der Hofkasse.
Sekretair: Die Stelle wird vom Kammer-Sekretair Karl Geutebrück versehen.

Aufwärter: Christian Gottfried Heinz.

Digitized by Google

1. Hofdienerschaft.

Hoffouriere.

Andreas de Paraska, Hoffourier.
Andreas Bieser, Hoffourier und Kammermusikus, Inhaber der Königl. Baierschen Militär-Medaille.
Johann Daniel Beckert, Hoftrompeter und Stallfourier.
Franz August Müller, Reisefourier.

Lakaien.

Johann Georg Braun der ältere.
Heinrich Hellmund.
Gottlieb Reinhard.
Johann Franz Rose.
Bernhard Gustav Wille.
Johann Wilhelm Braun der jüngere, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.

2. Hofofficen.

Haushofmeister: Wilhelm Heinrich Clericus.
Hofökonomieschreiber: Georg Karl Halbig.

a. Hofküche.

Johann Nikolaus Diez der ältere, Mundkoch.
Johann Christian Hopf, Mundkoch.
Johann Christoph Diez der jüngere, Mundkoch.
Julius Friedrich Marold, Lehrling.
Wittwe Dittrich besorgt die Hoffischerei.
Johanne Gräfin, Einkäuferin.
Balthasar Walther, Küchenknecht.
Zwei Küchenmägde: Friederike Dorothee Krauß.
Johanne Barbara Knauer.

b. Silberkammer.

Silberverwalter: Haushofmeister Wilhelm Heinrich Clericus.
Silberdiener: Johann Friedrich Neumann.
Zwei Silberscheuerinnen: Anne Christiane Heßner.
Henriette Amend.

c. Weißzeugbeschließerin.

Marie Marold.
Drei Waschmägde: Louise Friederike Walther.
Anne Marie Müller.
Antoinette Friederike Krauß.

d. Kellerei.

Mundschenk: Georg Friedrich Döffinger.
Hofböttiger: Wilhelm Penzig.

Digitized by Google

e. Hofgärtnerei

zu Altenburg.

Karl August Heller, Hofgärtner.

zu Eisenberg.

Wilhelm Döll, Hofgärtner.

3. Schloßverwaltungen

zu Altenburg.

Kastellan: Johann Friedrich Marold.
Bettmeisterin: Marie Marold.
Zimmerbohner: Karl Ludwig Kolb.
Hoftapezierer: Christian Karl Stamberger.
Hofeinheizer: Johann Abraham Herbst.
Beidiener und Lampenhalter: Joh. Salomon Rondthaler.
Hausknecht: Johann Georg Christian Burkhardt.
Hoftagelöhner: Johann Friedrich Schmidt.
Zwei Haus- und Bettmägde: Johanne Juliane Heun.
Joh. Wilh. Caroline Fischer.

zu Eisenberg.

Kastellan: Wilhelm Döll, Hofgärtner, provisorisch.

4. Hoforchester

besteht aus einigen Kammer- und Hofmusikern, den Mitgliedern der Militärmusik und einigen zugezogenen andern Mitgliedern; die Aufsicht darüber führt der Hauptmann Hempel.

Musikdirektor: Benjamin Fürchtegott Bergt.

Violinisten: Raphael Georg Dittmeier, Kammermusiker.
Joh. Christian Heinr. Heidrich, Militärmus.
Friedr. Wilh. Kleinstüber d. ä., Hof- und Militärmusiker.
Johann Ernst Stüntzner, Militär-Kanzlist.
Christian August Oertel, Musikus.

Bratschisten: Joh. Heinrich Dennstädt, Kaspar Weidig — Militärmusiker.

Violoncellisten: Johann Daniel Beckert, Hoftrompeter und Stallfourier.
Franz Heinr. Ferd. Hinkel, Militärmusiker.

Contrabassist: Georg Christoph Aßmann, Stadtmusikus.

Flötisten: Leopold Kleinstüber d. j.
Christian Friedrich Frommhold
Oboisten: Theodor Kunkely d. ä.
Bruno Kunkely d. j.
— Militärmusiker.

Digitized by Google

Klarinettisten: Karl Wilhelm Petzold (Inh. d. hiesigen Militär-Medaille), Joh. Fredr. Gottl. Jungandreas } Militärm.

Fagottisten: Andreas Bieser, Hoffourier u. Kammermusiker. Leopold Maibaum, Militärmusiker.

Waldhornisten: Tobias Enders, Hofmusiker. Johann Gottfried Hans, Militärmusiker.

Trompeter: Franz August Müller, Reisefourier und Hoftrompeter. Johann Sebastian Nebel, Hofmusiker. Ehrenfried Christoph Stamm, Militärmusiker.

Posaunisten: Joh. Friedrich Ernst Schmidt (Inh. d. hies. Mil. Med.), Georg Friedrich Schelle, Bernhard Wilhelm Andrä } Militärmus.

Pauker: Johann Friedrich Marold, Kastellan und Hofpauker.

Musikdiener: Johann Gottfried Möhrl.

5. Hofbefreite, Künstler und Handwerker.

Hofkommissär: Anton Christian Meyer zu Roda.
Johann Gottlob Voigt.
Friedrich Schulze zu Eisenberg.

Hofagent: Heinrich Albanus.

Hofzahnarzt: Abraham Seeligmann.

Hoffaktor: Johann Gottfried Theodor Querner zu Lucka.

Faktor: Georg Lange zu Schmölln.
Johann Friedrich Gentsch zu Lucka.

Hofoptikus und Mechanikus: Gottfried Liebing.

Hofuhrmacher: Johann August Heilmann.
Christian Wilhelm Reichel in Eisenberg.
Gottfried Augustin, Substit.

Hofbäcker: Johann Ernst Fischer.

Hofbürstenfabrikant: Johann Christian Meuschke.

Hofbuchbinder: Karl Christian Ludwig Laurentius.

Hofbüchsenmacher: Melchior Gmeiner.

Hoffleischer: Johann Christian August Rothe.

Hofgoldarbeiter: Johann Gottlob Oertel.

Hofjuwelier: Johann Daniel Jäger, in Ronneburg.

Hofklempner: Johann Christian Heinrich.

Hofposamentirer: Johann Gotthelf Günther.

Hofriemer: Karl Leopold Hübner.

Hofschmidt: Johann Gottlob Wassermann.

Hofsägeschmidt: Johann Heinrich Jahn.
Johann Andreas Apel.

Digitized by Google

Hoffattler: Johann August Beck.
Christian Friedrich Vogel.
Hof- und Leibschneider: Karl Thiemig.
Hofschneider: Johann August Frank.
Hofschuhmacher: Johann Christoph Ditel.
Johann Thomas Frieser.
Hoftapetenmaler: August Schulze.
Hofwagner: Christian Friedrich Schadewitz.
Hofzuckerbäcker: Johann Wolfgang Wild.

C. Hofstall-Amt.

Oberstallmeister.

Sylvius Heinrich Adolph von Paczensky und Tenczin (S. 12).

Oberbereiter.

unbesetzt.

Bereiter.

Johann Nüßlein, Inhaber des Königl. Baierschen Militär-Ehrenkreuzes.

Hofthierarzt.

Johann Gottlob Dietrich.

Marstallfourier.

Johann Daniel Beckert.

Hof-Stall-Gewerke.

Christian Friedrich Vogel, Hoffattler.
Johann August Beck, Hoffattler.
Johann Gottlob Wassermann, Hofschmidt.
Christian Friedrich Schadewitz, Hofwagner.

Marstall-Bediente.

Wagenmeister.

Johann Matthias Sellinger.

Wagenhalter.

Christian Friedrich Eccarius.

Kutscher.

Johann Christian Brüsow.
Johann Georg Frank.
Johann Peter Kaufmann.
Johann Michael Moschmann.

Digitized by Google

Vorreiter.

Johann Philipp Friedrich Rose.
Johann Heinrich Krämer.
Johann Wilhelm Renner.

Reitknechte.

Johann Christoph Kolb.
Johann Adam Rausch.
Johann Gottfried Dienelt.
Johann Karl Henne.

Stallburschen.

Johann Otto Kobold.
Johann August Meldau.

D. Hofstaat
der Durchlauchtigsten Erbherrschaft.

Der Kammerherrn- und Kammerjunkerdienst wird abwechselnd von den Kavalieren Sr. Durchlaucht des regierenden Herzogs versehen.

Hofdamen
Ihrer Königl. Hoheit der Frau Erbprinzessin.

Fräulein Charlotte von Beust, Ehrendame des Königl. Baier. Theresien-Ordens, Hofdame.
Freiin Anna von Pöllnitz, Ehrendame des Königlich Baierschen St. Annen-Ordens, Hofdame.
Fräulein Elise von Schwarzkopf, Hoffräulein.

Kammerfrauen.

Charlotte Theodor.
Sophie Patzig.

Garderobemädchen.

Elise Christiane Döffinger.

Kammerdiener.

Johann Paul Grimm, Inhaber der Militär-Medaille.

Dienerschaft.

Kammerlakai: Johann Karl Friedrich Schneier.
Büchsenspanner: Friedrich Bernhard Hey.
Lakaien: Christian Paul Schädel.
Christian Gottlieb Kühn.

Stallbedienten.

Johann Heinrich Wilhelm, Kutscher.

Digitized by Google

Johann Georg Gerbiz, Vorreiter.
Johann Samuel Lehmann, Reitknecht.

E. Kammer der Kinder Durchlauchtigster Erbherrschaft.

Der Prinzessin Marie Durchlaucht.

Gouvernante.

Fräulein Mariane von Budberg.

Kammerfrau.

Marie Richter.

Der Prinzessinnen Therese und Elisabeth Durchl.

Kinderfrau.

Victorie Calame du Roset.

Kindermädchen.

Julie Kayser.

Lakai.

Johann Heinrich Florschütz, Inhaber der Mil.-Medaille.

F. Hofstaat

Sr. Durchl. des Prinzen Georg und Ihrer Hoheit der Herzogin Marie.

Hofkavalier.

Thankmar von Münchhausen, Kammerherr.

Hofdame.

Fräulein Julie von Kahlden.

Kammerfrau.

Friederike Stierlein.

Intendant.

August Göring.

Kammerdiener.

Christian Seebach.

Mundkoch.

David Sondermann.

Digitized by Google

Garderobiere der Frau Herzogin.

Christine Sack.

Garderobiere der Hofdame.

Auguste Bechmann.

Dienerschaft.

Kammerlakai: Heinrich Hoff.
Lakaien: Heinrich Menzel.
Peter Fischer.
Nikolaus Merbel.
Karl Heu.

Stallbedienten.

Jakob Balkhuber, Kutscher.
Ludwig Moldtmann, Kutscher.
Theodor Günther, Reitknecht.
Hausknecht: Michael Kleinauf.
Zwei Hausmägde.
Zwei Waschmägde.

G. Kammer

der Kinder Sr. Durchl. des Prinzen Georg.

Kinderfrau.

Louise Stolte.

Kindermädchen.

Dorothee Beer.

H. Dienerschaft

Sr. Durchl. des Prinzen Friedrich.

Kammerlakai: Johann Kaspar Heubner.
Kutscher: Johann Gottlob Hofmann.

I. Dienerschaft

Sr. Durchl. des Prinzen Eduard.

Lakai: Johann Linkel.
Kutscher: Lehnhardt.
Reitknecht: Ellert.

Digitized by Google

K. Hinterlassener Hofstaat

Ihrer Hoheit der Frau Herzogin Charlotte zu Sachsen-Hildburghausen.

Oberhofmeisterin: Excellenz, Frau von Feuchtersleben, geborne von Kospoth, Ehrendame des Königl. Baierschen Theresien-Ordens.

Digitized by Google

Vierte Abtheilung.

Obere Landeskollegien.

A. Landesregierung.

Obere Justiz- und Polizeistelle, ingleichen Lehnhof.

Sitzungstage.

Montag, Mittwoch, Sonnabend.

Kollegium.

Excellenz, Friedrich Karl Adolph v. Trützschler, Kanzler, auch Geheimeraths-Präsident (Seite 7).
Hans Karl Leopold v. d. Gabelenz, Vice-Kanzler, auch Kammerherr (Seite 12).
Karl v. d. Becke, Geh. Regierungsrath, auch Konsistorial-Vice-Präsident.
August Ludwig Lorenz, Geheimer Regierungs- und Konsistorialrath.
Alfred Freiherr v. Seckendorf auf Meuselwitz, Regierungs- und Konsistorialrath, auch Kammerherr.
Otto v. Minckwitz, Regierungs- und Konsistorialrath, auch Kammerherr, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Christian Gottfried Hermann, Regierungs- und Kammerrath.
Gustav Edler v. d. Planitz, Regierungs-Assessor, auch Kammerjunker.

Kanzlei.

1. Koncipir-Departement.

Lehns-Sekretär: Joseph Friedrich Reichard, Kriegs-Kommissionsrath und Rechnungsführer der Polizei-Steuerkasse.
Karl Heinrich Brümmer, Rath.
Regierungs-Sekretär: Johann Friedrich Moriz Christiani, Rath.
Gerichts-Sekretär: Friedrich Wilhelm Gottlob Kyber.
Regierungs-Kommissionssekretär und Lehensregistrator: Georg Karl Römer.
Regierungsregistrator: Karl Lorenz.
Regierungs- und Gerichtsregistrator: Joh. Gottlob Pitschel.

2. Versetzstube.

Karl Gerth, Regierungskanzlist.

Digitized by Google

3. Regierungskanzlei-Gerichtspersonen.

Gerichts-Sekretär Kyber.
Regierungs-Kanzlist Gerth.

4. Regierungs-Archiv.

Gerichts-Sekretär Kyber.
Reg. Archiv-Sekretär: Karl Wagner, Hofadvokat.

5. Sporteleinnahme und Botenmeisterei.

Kassirer und Botenmeister: Sekretär Johann Christian Biedermann.
Controleur: Reg. Kommissions-Sekretär Römer.

6. Mundir-Departement

Lehnschreiber: Sekretär Biedermann.
Regierungskanzlisten: Friedrich Wilhelm Dominicus.
Johann Karl Seidewitz.
Karl Gottfried Samuel Schack, auch Kanzleidiener.
Julius Wilhelm Dominicus.
Johann Friedrich Fleck.

7. Kanzleiboten.

Johann Friedrich Kauth.
Christoph Knietsch.
Melchior Beer.

B. Konsistorium.

Sessionstag: Dienstag.

Kollegium.

Excellenz, Heinrich Ferdinand Freiherr von Ende, Konsistorial-Präsident, auch wirklicher Geheimerath und Kammerherr, Ritter des St. Johanniter-Ordens.
Karl v. d. Becke, Konsistorial-Vice-Präsident und Geheime Regierungsrath.
August Ludwig Lorenz, Geheimer Konsistorial- und Regierungsrath.
Alfred Freiherr v. Seckendorf, Konsistorial- und Regierungsrath, auch Kammerherr.
Otto v. Minckwitz, Konsistorial- und Regierungsrath, auch Kammerherr.
Christian Gottlob Leberecht Großmann, Konsistorialrath und General-Superintendent.
Johann Christoph Jakob Große, Konsistorialrath und Landkirchen-Inspektor.

Digitized by Google

Landkirchen-Inspektor.

Konsistorialrath Johann Christoph Jakob Große.

Konsistorial-Kanzlei.

1. Koncipir-Departement.

Gottlob Heinrich Lommer, Rath, Konsistorial-Sekretär und Rechnungsführer bei der allgemeinen Schulkasse.
August Julius Hase, Rath und Konsistorial-Sekretär.
Johann Friedrich Trummer, Konsistorial-Archiv-Sekretär.

2. Archiv.

Johann Friedrich Trummer, Konsistorial-Archiv-Sekretär.

3. Botenmeisterei.

Christian Wilhelm Heinrich Bechstein, Sekretär.

4. Mundir-Departement.

Christian Wilhelm Heinrich Bechstein, Sekretär.
Christian Gottlieb Müller, Konsistorial-Kanzlist.
Johann Gottlob Zimmermann, Konsistorial-Kanzlist und Kanzleidiener, auch Kontroleur der allgemeinen Schulkasse.

5. Kanzleibote.

Johann Gottfried Kobold.

C. Kammer-Kollegium

zu Verwaltung der Domänen und Regalien, und Aufsicht über den Straßenbau.

Sessionstage.

Jeder Wochentag; Hauptvortrag: am Dienstag und Donnerstag.

Kollegium.

Excellenz, Karl Johann Heinrich Ernst Edler v. Braun, wirklicher Geheimerath und Minister, Kammer-Präsident (S. 7).
Johann Gottlob Geutebrück, Kammer-Vice-Präsident.
Christian Gottfried Hermann, Kammer- und Regierungsrath.
Friedrich August v. Hopffgarten, Forstmeister, auch Kammerherr.

Kammerprokurator.

Friedrich Julian Leopold Hauschild, Hofadvokat.

Kammer-Kanzlei.

1. Koncipir-Departement.

Karl Friedrich Waitz, Landkammerrath und Kammer-Sekretär.
Friedrich Ernst Donner, Kammer-Sekretär, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.

Digitized by Google

Karl Geutebrück, Kammer-Sekretär.
Ernst Karl Baumbach, Kammer-Archivar.
Gustav Hermann Wagner, Kammer-Registrator.

2. Archiv.

Ernst Karl Baumbach, Kammer-Archivar.

3. Rechnungs-Departement.

Christian Friedrich Hase, Rentmeister, Rechnungsrath.
Julius Zinkeisen, Kammer-Verwalter.
Karl Geutebrück, Kammer-Sekretär.
Johann Christian David Stüberitz, Kammer-Kommissär.
Christian Heinrich Hase, Kammer-Revisor.

4. Botenmeister.

Johann Benedikt Karl Schneegaß, Sekretär.

5. Mundir-Departement.

Sekretär und Kammer-Botenmeister, Johann Benedikt Karl Schneegaß.
Karl Adam Fritsch, Kammer-Kanzlist und Kanzleidiener.
Friedrich Schnurbusch, Kammer-Kanzlist u. Frohnschreiber.
Karl Ulrich, Kammer-Kanzlist und Jagdfrohngelder-Einnehmer.

6. Kanzlei-Bote.

Johann Gottfried Schmidt.

D. Obersteuer-Kollegium.

zu Verwaltung der von der Landschaft zur Hauptsteuer- und Landschaftskasse verwilligten Abgaben.

Sessionstage.

Der erste und dritte Donnerstag in jedem Monate.

Kollegium.

Excellenz, Friedrich Karl Adolph von Trützschler, Geheime-Raths-Präsident und Obersteuerdirektor (S. 7).
Hans Karl Leopold von der Gabelenz, Kammerherr ꝛc. Obersteuer-Vice-Direktor (S. 12).
Excellenz, Bernhard August von Lindenau, Königl. Sächsischer wirklicher Geheimer Rath, als hiesiger Landschafts-Direktor und ritterschaftlicher Beisitzer.
Johann Gotthelf Gottlob Winkler, Obersteuerrath, ordentlicher Hofadvokat und Bürgermeister zu Altenburg, als städtischer Beisitzer.
Friedrich Wagner, Obersteuerrath.

Digitized by Google

Obersteuer-Kanzlei.

1. Koncipir-Departement.

Obersteuer-Sekretär: Friedrich August Haupt, Hofadvokat.

2. Rechnungs-Departement.

Kontrole: Obersteuerrath Wagner.
Obersteuer-Buchhalter: Joh. Karl Wilhelm Pabst, Rath.
Obersteuer-Kommissär: Johann Heinrich Pierer, emer.
Obersteuer-Sekretär: Johann Joseph Friedrich Winkler.
Friedrich Wagner.
Obersteuer-Schreiber: Gustav Meißner.

3. Mundir-Departement.

Obersteuer-Schreiber: Karl Kühn.
Obersteuer-Kopist: Gottlieb Werrmann.

4. Obersteuer-Diener.

Johann Heinrich Julius Ulrich.

E. Finanz-Kollegium.

Das Finanz-Kollegium besteht aus dem Kammer- und Obersteuer-Kollegium als zwei Senaten, unter dem Vorsitz der Präsidenten dieser beiden Kollegien. Sein Beruf ist Aufsicht über die wichtigern Gegenstände der Kammer- und Steuer-Verwaltung und über die Etats der Kammer- und Steuer-Hauptkassen, so wie die besondere Oberleitung der Landesbank.

Die Mitglieder

dieses Kollegiums siehe vorher unter dem Kammer- und Obersteuer-Kollegium.

Kanzlei.

Karl Thienemann, Finanz-Sekretär, auch Landschafts-Syndikus und Hofadvokat.

F. Militär-Kollegium.

Nach der Instruktion vom 1. Juni 1827 ist der Geschäftskreis des Militär-Kollegiums die Bildung und Ergänzung des Herzogl. Militärs und dessen Unterhaltung.

Präsident: Se. Durchlaucht der Erbprinz zu Sachsen-Altenburg.

Dirigent: Karl Friedrich von Münchhausen, Oberst und General-Adjutant, auch Hofmarschall (S. 12).

Beisitzer: Karl Christian Wüstemann, Geheimer Legationsrath (S. 7).
Karl Friedrich Hempel, Hauptmann.

Digitized by Google

Militärkasse-Verwaltung.

Karl Friedrich Hempel, Hauptmann.

Militär-Kanzlei.

Registrator und Koncipient: Johann Gottlob Pitschel, Regierungs-Registrator.

Militär-Kanzlist: Johann Ernst Stünzner.

Aufwärter.

Christian Gottfried Heinz.

Digitized by Google

Fünfte Abtheilung.

Herzogliche Kommissionen für einzelne Zweige der Landes-Verwaltung und unmittelbare Landes-Anstalten.

A. Kommission zu Verwaltung der allgemeinen Diener-Wittwensocietät.

Ihr ist zugleich provisorisch die Aufsicht über den Pensionsfond übertragen.

Excellenz, Friedrich Karl Adolph von Trützschler, Geheimeraths-Präsident (S. 7).
Excellenz, Bernhard August von Lindenau, wirklicher Geheimer Rath und Landschafts-Director (S. 24).
Friedrich Wagner, Obersteuerrath.

1. Expedient und Kopist.

Expedient: Regierungs-Kommissionssekretär Römer.
Kopist: Regierungskanzlist Schack.

2. Rechnungsführung.

Rechnungsführer und Kassirer: Friedrich von Broke, Hofadvokat und Stiftssyndikus.
Kontroleur: Obersteuerrath Wagner.

B. Direktion der Landesbank.

Die gemeinschaftlich vom Landesherrn und der Landschaft gewährleistete Landesbank steht unter der obern Leitung des Finanz-Kollegiums (S. 27). Von den beiden Direktoren ist einer von dem Landesherrn ernannt, der zweite von den Ständen vorgeschlagen und höchsten Orts bestätigt. (S. Amtsblatt 1827, Nr. 28.)

Vice-Kanzler von der Gabelenz (S. 12).
Obersteuerrath Wagner.

1. Prokurator.

Finanz-Sekretär: Karl Thienemann, auch Landschafts-Syndikus und Hofadvokat.

2. Expedient und Kopist der Direktion.

Expedient: Kammer-Sekretär Karl Geutebrück.
Kopist: Heinrich August Kretschmar, Landesbank-Kopist.

3. Landesbank.

Erster Bankbeamter: Kammer-Sekretär Geutebrück, wie oben.

Digitized by Google

Kassirer: Ernst Karl Baumbach, Kammerarchivar.
Kontroleur: Kopist Kretschmar.
Revisoren: Rechnungsrath Hase.
Kammer-Registrator Wagner.

4. Kassediener.

Friedrich Zöllner.

C. Generaldirektion des Armenwesens.

Direktion.

Vice-Kanzler von der Gabelenz, Kammerherr (S. 12).
Consistorial-Vice-Präsident und Geheimer Regierungsrath von der Becke.
Geheimer Regierungs- und Konsistorialrath Lorenz.

Vasallen,

welche mit der Aufsicht über das Armenwesen auf dem Lande beauftragt sind.

Im Altenburgischen Kreis: Kammerherr von Beust auf Reichstädt.
Im Kahla-Eisenbergschen Kreis: Floßoberaufseher von Schwarzenfels auf Altenberga und Uhlstädt, Ritter des Johanniter-Ordens, auch Großherzoglich Sachsen-Weimarischer Kammerherr und Oberforstmeister.

Expedient und Kopist.

Expedient: Regierungs-Kommissionssekretär Römer.
Kopist: Heinrich Kießling, Armenkopist.

Rechnungsführung.

Kassirer und Rechnungsführer: Friedrich Hager, Sekretär.
Kontroleur: Obersteuer-Sekretär Winkler.
Revisor: Kammer-Revisor Hase.

Bote.

Gotthelf Röder.

(Specielle) Direktion des Armen-, Kranken-, Irren- und Werkhauses in Altenburg.

Direktor: Konsistorial-Vice-Präsident und Geheimer Regierungsrath von der Becke.

Offizianten

a) beim Armen-, Kranken- und Irrenhause.

Prediger: Johann Gottfried Höfler, Armenhausprediger.
Arzt: Medizinalrath D. Winkler, Leibarzt.

Digitized by Google

Wundarzt: D. Karl Wilhelm Meyner, Leib- und Amtschirurg.
Oekonomin: Sophie Ludwig.

b) beim Werkhause.

Faktor: Friedrich Leberecht Meyer, Faktor, emer.
Karl Friedrich Meyer, Faktor.
Werkmeister: Christian Gottlob Kirmse.
(Die Lokalarmenbehörden s. im neunten Abschnitt unter Amts- und Lokalbehörden).

D. Kommission zur Aufsicht über das Zucht- und Irrenhaus auf der Veste Leuchtenburg.

Kommission.

Geheimer Regierungs- und Konsistorialrath Lorenz.
Regierungs- und Kammerrath Hermann.

1. Expedient und Kopist.

Expedient: Regierungs-Registrator Lorenz.
Kopist: Regierungs-Kanzlist Friedrich Wilhelm Dominicus.

2. Rechnungsführung und Kasseverwaltung.

Rechnungsführer und Kassier: Kammer-Registrator Wagner.
Revisor: Rechnungsrath und Rentmeister Hase.

3. Kommandant der Veste Leuchtenburg.

Christian Friedrich Wedermann, Hauptmann.

4. Justizbehörde.

Justitiarius: Kreisamtmann Müller zu Kahla.
Aktuarius: Kreisaktuar Mörlin daselbst.

5. Geistlichkeit.

Pfarrer: Christian Friedrich Bartholomäi, Pfarrer zu Seitenroda.

6. Medizinalpersonen.

Arzt: D. Daniel Collenbusch, Amts- und Stadtphysikus zu Kahla.
Wundarzt: Johann Christoph Schmidt.
Johann Georg Danz, Amtschirurg, Substitut.

Digitized by Google

7. Offizianten.

Kontroleur, Zucht- und Irrenhausverwalter: Johann August Burgold.
Oekonom: Ernst Christoph Schröpfer.

8. Zuchtmeister.

Karl Eduard Wohlleben.

E. Kommission zur Aufsicht über das Zucht- und Zwangsarbeitshaus in Altenburg.

Kommissarius: Konsistorial-Vice-Präsident und Geheimer Regierungsrath von der Becke.

1. Geistlicher.

Christian Wilhelm Klötzner, Stadtkollaborator.

2. Medizinalpersonen.

Arzt: Obermedizinalrath D. Johann Friedrich Pierer.
Wundarzt: Leib- und Amtschirurg D. Meyner.

3. Rechnungsführer.

Friedrich Hager, Sekretär.

4. Offizianten.

Oekonom: Friedrich Macht.
Zuchtmeister: Johann Gottlob Graichen.
Aufseher bei der Zwangsarbeits-Anstalt: Johann Gottfried Flache.

F. Direktion der Brandversicherungs-Anstalt.

Kammer-Vice-Präsident Geutebrück.
Konsistorial-Vice-Präsident und Geheimer Regierungsrath von der Becke.
Geheimer Regierungs- und Konsistorialrath Lorenz.
Karl Ferdiand Bruno von Pöllnitz auf Oberlödla. } Landschaftliche Mitkommissarien.
Obersteuerrath u. Bürgermeister Winkler. }

1. Expedient und Kopist.

Expedient: Regierungs-Kommissionssekretär Römer.
Kopist: Regierungs-Kanzlist Friedrich Wilhelm Dominicus.

Digitized by Google

2. Rechnungsführer und Hauptkassier.

Friedrich Wagner, Obersteuer-Sekretär.

C. Deputation zu Untersuchung und Berichtigung der Innungsartikel.

Kammer-Vice-Präsident Geutebrück.
Geheimer Regierungs- und Konsistorialrath Lorenz.

Expedition.

Rath und Lehns-Sekretär Brümmer.

H. Bau-Kommission für die Residenzstadt Altenburg

(hat die polizeiliche Aufsicht über das Bauwesen, unter Leitung der Regierung).

Kammer-Vice-Präsident Geutebrück.
Regierungs- und Konsistorialrath Freiherr v. Seckendorf.
Hofrath und Kreisamtmann Wagner.
Obersteuerrath und Bürgermeister Winkler.
Baurath Geinitz.

Digitized by Google

Sechste Abtheilung.

Untergeordnete Landesstellen im Fache der Justiz und Polizei, ingleichen die recipirten Aerzte und Advokaten.

A. Medizinal-Kommission.

Direktor: D. Johann Friedrich Pierer, Obermedizinalrath, Stadt- und Amts-Physikus.

Mitglieder: D. August Theodor Winkler, Medizinalrath, Leibarzt, Landphysikus und Arzt am Krankenhause.
D. Karl Ludwig Schuderoff, Medizinalrath, Leibarzt, Landes-Geburshelfer und Armenarzt.

Expedient und Kopist.

Expedient: D. Friedrich Gustav Wagner.
Kopist: Heinrich Kießling.

Bote.

Georg Ludwig Förk.

Die Physiker

siehe unter jedem Amt und jeder Stadt.

Recipirte Aerzte,

welche nicht zugleich die Stelle eines Physikus bekleiden.

D. Friedrich Gabriel Sulzer, Geheimer Hofrath und Hof-Medikus, Direktor des Hebammen-, ingleichen des Vieharznei-Instituts, auch Brunnen-Medikus zu Ronneburg.
Medizinalrath und Leibarzt, D. Karl Ludwig Schuderoff, Landes-Geburtshelfer zu Altenburg.
D. Rudolph Ernst Bernhardi, zu Altenburg.
Heinrich Friedrich Theodor Schneider, zu Frauenstein.
Heinrich Ludwig Andreä, zu Ronneburg.
D. Karl August Schubart, zu Kahla.
Johann Christian Heinrich Immisch, zu Altenburg.
D. Christian Friedrich Rittler, zu Altenburg.
D. Karl Justus Gottfried Schnaubert, zu Weida.
D. Friedrich Bernhard Immisch, zu Altenburg.
D. Christian Florentin Kaphan, zu Eisenberg.
D. Ernst Friedrich Wilhelm Streit, Fürstlich Schönburgischer Leibarzt zu Waldenburg.
Johann Ernst Schneider, zu Meuselwitz.
D. Johann Gottfried Ebert, Amts- und Stadtphysikus zu Camburg.
D. Karl Friedrich Wilhelm Brand, zu Altenburg.
D. Hermann Schnaubert, zu Kahla.

Digitized by Google

D. Karl Wagner, zu Ronneburg.
D. Friedrich Wilhelm Schulze, zu Lucka.
D. Friedrich Karl Jacobi, Bataillonsarzt zu Altenburg.
D. Friedrich Ferdinand Trum, zu Pölzig.
D. Christian Friedrich Gottlob Födisch, zu Meuselwitz.
D. Karl Friedrich Christian Schmidt, zu Kahla.
D. Friedrich Gustav Wagner, zu Altenburg.
D. Friedrich Joseph Dresser, zu Schmölln.
Gustav Heinrich Wilhelm Dominicus, zu Camburg.
Ludwig Koch, zu Roda.
D. Karl Wilhelm Meyner, zu Altenburg.
D. Karl Christian Klotz, zu Stollberg.
D. Johann Georg Christian Gäbler, zu Eisenberg.
D. Johann Ludwig Choulant, Professor zu Dresden.
D. Alexander Champorcin, Fürstlich Reußischer Leibarzt zu Schleiz.
D. Julius Göpel, zu Altenburg.
D. August Gottwerth Tömmlich, zu Meuselwitz.
D. August Klötzsch, zu Lucka.
D. Ludwig Andreas Wunder, zu Altenburg.
D. Karl Gustav Hesse, Gräflich Schönburgischer Leibarzt zu Wechselburg.
D. Karl Gottlob Heinigke, zu Gößnitz.
D. Christian Gottlob Richter, zu Roda.
D. August Wilhelm Rittler, zu Altenburg.
D. Albert Richard Konstantin Spindler, zu Eisenberg.

D. Leopold Trum, Augenarzt zu Altenburg.

Johann Gottlob Dietrich, Land-Thierarzt zu Altenburg.

B. Advokaten,

welche im Herzogthum Altenburg recipirt sind.

I. Ordinar-Hofadvokaten zu Altenburg.

Johann Gottlob Leonhard Kellner.
Johann Gotthelf Gottlob Winkler, Obersteuerrath und Bürgermeister.
Friedrich von Broke, Stifts-Syndikus.
Karl Vater, Stadtsyndikus.
Friedrich Julian Leopold Hauschild, Kammerprokurator.

II. Extraordinar-Hofadvokaten zu Altenburg.

Karl Friedrich Voges, Amts-Sekretär.
Johann Heinrich Hempel, Stadtschreiber.
Karl Friedrich Hempel, Hauptmann.
August Julius Hase, Rath und Konsistorial-Sekretär.

Digitized by Google

Karl Wagner, Regierungs-Archiv-Sekretär.
Gottlob Heinrich Lommer, Rath und Konsistorial-Sekretär.
Gustav Christian Ludwig Ernst Scholber.
Karl August Fritzsche.
Karl Thienemann, Finanz-Sekretär und Landschafts-Syndikus.
Friedrich August Haupt, Obersteuer-Sekretär.
Eduard Zinkeisen, Ober-Lieutenant und Auditeur.
Christian Philipp Schnuphase, Rathsarchivar.
Karl August Müller.
Ludwig Jacob.

III. Extraordinar-Hofadvokaten außerhalb der Stadt Altenburg.

Ernst Theodor Thienemann, Hofrath und Stadtschultheiß zu Schmölln.
Friedrich Christian Kayser, Rath und Oberappellationsgerichts-Sekretär zu Jena.
Johann Heinrich Ernst Westhof, Bürgermeister zu Kahla.
Karl Theodor Günther, Bürgermeister und Stadtschreiber zu Orlamünda, Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.
Johann Gottlieb Eberhard, zu Drackendorf.
Traugott Lebrecht Serfling, zu Kahla.
Johann Christian Wilhelm Westhof, Stadtschreiber zu Roda.
Heinrich Ferdinand Pierer, Bürgermeister zu Kahla, Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.
Friedrich Wilhelm Schuster, Steuereinnehmer und Bürgermeister zu Roda.
Karl Friedrich Stark, Amtskommissär zu Ronneburg.
August Immanuel Löser, zu Ronneburg.
Karl August Wilhelm Streit, Stadtsyndikus zu Ronneburg.
Christian Friedrich Jacobi, zu Kahla.
Karl Friedrich Westhof, zu Roda.
Wilhelm Ludwig Schuster, zu Roda.
Johann Karl Maximilian Vogel, Bürgermeister und Stadtschreiber zu Lucka.
Gustav Lossius, zu Meuselwitz.
Johann Friedrich Gellert, Bürgermeister zu Ronneburg.
Karl Heinrich Theodor Günther, Amtsaktuar in Camburg.

IV. Immatrikulirte Advokaten in- und außerhalb der Stadt Altenburg.

Christian Friedrich Fabricius, zu Eisenberg.
Karl Gottlieb Kreß, Grenzkommissär zu Ascherhütte.

Digitized by Google

Johann Gottlieb Undeutsch, zu Weida.
Heinrich Christian Hederich, Grenzkommissär, Bürgermeister zu Ronneburg.
Johann Wilhelm Becker, zu Jena.
August Gottlob Rohn, Landrichter zu Gera.
Christian Ernst Schmidt, zu Lucka.
Christian Friedrich Donner, zu Remda.
Ernst August Eilhardt, Rathsaktuar zu Altenburg.
Hans Adolph Schedlich, zu Wolkenburg.
Otto Bäske, zu Schmölln.
Johann Ernst Friedrich Haberland, Kriegskommissär zu Ohrdruf.
Johann Christian Karl Sachse, Vice-Stadtsyndikus zu Eisenberg.
Friedrich Ernst Klötzner, Rent-Sekretär zu Eisenberg.
Johann Karl Friedrich Roth, Bürgermeister und Stadtschreiber zu Schmölln.
Johann Christian Gottfried Mörlin, Amtsaktuar zu Kahla.
Friedrich Ernst Donner, Kammer-Sekretär zu Altenburg, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Johann Wilhelm Grobe, Amtsvogt zu Camburg, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Karl Ludwig Gitt, Stadtschultheiß zu Eisenberg, desgleichen.
Adolph Rodenroth, zu Altenburg, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Christian Friedrich Hase, Rechnungsrath und Rentmeister zu Altenburg.
D. Wilhelm Ferdinand Bischoff, Kriminal-Assessor zu Eisenach.
Julius Zinkeisen, Kammer-Verwalter zu Altenburg.
Johann Christian Schnorr, zu Eisenberg.
Karl Geutebrück, Kammer-Sekretär zu Altenburg.
Karl Christian Schilling, zu Lichtenwalde.
Karl Gottlob Schaller, zu Eisenberg.
Johann Friedrich Trummer, Konsistorial-Archiv-Sekretär zu Altenburg.
Salomon Friedrich Härtel, zu Camburg.
Karl Friedrich Wilhelm Schmid, im Auslande.
Johann Heinrich Ernst Theodor Westhof, Stadt-Syndikus zu Kahla.
Moritz Friedrich Ferdinand Junghanß, zu Altenburg.
Karl Back, zu Eisenberg.
Johann Adolph Ludwig Steidel, Amtsaktuar zu Ronneburg.

Digitized by Google

Karl Friedrich Hey, zu Altenburg.
Gottlob Peter Heinrich Julius von Watzdorf, zu Altenburg.
Christian Friedrich Sachse, zu Schmölln.
Adolph Fleischer, zu Kahla.
Eduard Hempel, zu Altenburg.
Ludwig Wilhelm Eck, zu Eisenberg.
Moritz Heinrich Meißner, Stadtschultheiß zu Eisenberg.
Hermann Schuderoff, zu Altenburg.
Gustav Hermann Wagner, Kammer-Registrator zu Altenburg.
D. Gustav Asverus, zu Jena.
Karl August Eilhardt, zu Altenburg.
August Eichmann, zu Altenburg.
Friedrich Franz von Broke, zu Altenburg.
Karl Pierer, zu Kahla.
Friedrich Julius Teubner, zu Ronneburg.
Anton Kircheisen, zu Lucka.
Karl Heinrich Adolph Arnold, zu Camburg.
Karl Friedrich Eugen Kyber, zu Ronneburg.
Hermann Eduard Schultes, Amtsaktuar zu Altenburg.
Gustav Töpfer, daselbst.
Horst Schuderoff, daselbst.
Gustav Adam, daselbst.
Leopold August Kanold, zu Eisenberg.
Eduard Ludwig Frommelt, zu Eisenberg.
Wilhelm Ludwig Demme, zu Altenburg.
Moriz Zinkeisen, Amtsaccessist in Roda.
Karl Lebrecht Gentsch, zu Altenburg.
August Wilhelm Hermann Lindner, zu Orlamünda.
Bernhard Dorotheus Hager, Amtsauditor zu Altenburg.
Friedrich Otto Wilhelm Haberland, zu Eisenberg.
Gustav Ritter, zu Altenburg.

C. Gendarmerie.

Polizei-Miliz, zum Theil beritten, zum Theil unberitten.

Kommandeur.

Johann Gotthelf Baldauf, Lieutenant, Ritter der Königlich-Französischen Ehren-Legion, Inhaber der Königlich-Sächsischen goldenen Verdienst-Medaille.

Digitized by Google

Von den Gendarmen stehen:
in der Stadt Altenburg 1 Wachtmeister, 1 berittner und 3 Fuß-Gendarmen,
im Amt Altenburg 5 berittne und 4 Fuß-Gendarmen,
in der Stadt Ronneburg 1 Unteroffizier und 2 Fuß-Gendarmen,
im Amt Ronneburg 1 berittner,
in der Stadt Eisenberg 1 Wachtmeister und 1 Fuß-Gendarm,
im Amt Eisenberg 2 berittne,
in der Stadt Kahla 1 Unteroffizier und 1 Fuß-Gendarm,
im Amt Kahla 3 berittne.
in der Stadt Roda 1 Unteroffizier und 1 Fuß-Gendarm,
im Amt Roda 1 berittner Gendarm.

Digitized by Google

Siebente Abtheilung.

Militär-Etat.

Generaladjutantur Sr. Durchlaucht des Herzogs.

Karl Friedrich von Münchhausen, Oberst und General-Adjutant, auch Hofmarschall (Seite 12).

Militär-Kommando.

Se. Durchlaucht, der Erbprinz Joseph, Chef des gesammten Militärs, Königlich Sächsischer Generalmajor der Kavallerie.

Ordonnanzoffizier.

Odo Freiherr von Bielfeld, Hauptmann, auch Kammerherr.

A. Bundes-Militär.

I. Linienbataillon Altenburg.

Staab:

Oberster und Kommandeur.

Wilhelm Georg Eduard von Seebach, Kammerherr, Inhaber der Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Feldzugs-Medaille.

Major: Christian Karl August Krätzschmar, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.

Adjutant: Karl David Grobe, Unterlieutenant, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.

Regimentsquartiermeister: Karl Friedrich Hempel, Hauptmann, Beisitzer des Militärkollegiums, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.

Auditeur: Eduard Zinkeisen, Oberlieutenant, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.

Bataillonsarzt: D. Friedrich Karl Jacobi, } Inh. der hiesigen
Bataillonschirurg: Traugott Buchbinder, } Militär-Med.

Kompagnien.

I. Kompagnie: Hauptmann: Ernst Peter Maria Graf von Matuschka, Kammerherr, Inhaber der hiesigen, Großherzoglich Sachsen-Weimarschen und Fürstlich Schwarzburg-Rudolstädtschen Militär-Medaillen.

Digitized by Google

I. Kompagnie. Oberlieutenant: Heinrich Ludwig von Egidy, Kammerjunker, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Unterlieutenant: Heinrich Theodor von Watzdorf, Kammerjunker.

II. Kompagnie. Hauptmann: Gustav Jacobs, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Oberlieutenant: Karl Heinrich Gorkhard, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Unterlieutenant: Friedrich Wilhelm Graf von Holtzendorf, Kammerjunker.

III. Kompagnie. Hauptmann: Friedrich Adolph Döll, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Oberlieutenant: Ferdinand Hannibal Freiherr von Schmerzing, Kammerjunker.
Unterlieutenant: Hermann Wagner.

IV. Kompagnie. Hauptmann: Odo Freiherr von Bielfeld, Kammerherr und Ordonnanzoffizier Sr. Durchlaucht des Erbprinzen, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Oberlieutenant: Albert Lossius, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Unterlieutenant: . . . . .

II. Scharfschützen und freiwillige Jäger.

Kommandeur.

Oberst von Seebach (Seite 40).

Major.

Se. Durchlaucht der Prinz Friedrich von Sachsen-Altenburg.

Hauptmann.

Heinrich August Pierer, Inhaber der Königlich Preußischen Feldzugs-Medaille (kommandirt die Jäger).

Ober- und Unter-Lieutenants.

Oberlieutenant: Othello von Plänkner, Kammerjunker, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille (kommandirt die Scharfschützen).
Oberlieutenant: Ernst Karl Baumbach, Inhaber der hie-

Digitized by Google

sigen Militär- und der Königlich-Preußischen Feldzugs-Medaille (bei den Scharfschützen).
Unterlieutenant: Karl Wilhelm von Rönsch, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille (bei den Jägern).

III. Reserve.

Kommandeur.

Christoph Ludwig Krätzschmar, Major, Inhaber der Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Feldzugs-Medaille.

Offiziere.

Hauptmann: Gottlieb Friedrich Siegmund von Wolframsdorf, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Oberlieutenant: Ludwig Heinrich Christian von Hoym.
Auditeur: Eduard Zinkeisen (wie oben).

B. Kommandanturen.

Stadtkommandantur Altenburg.

Vice-Stadtkommandant: August Gotthilf von Tümpling, Oberstlieutenant.
Garnison-Auditeur: Eduard Zinkeisen (wie oben).
Garnisonprediger: D. Gotthold Friedrich Winkler.
Garnisonkantor: Karl Heinrich Neefe.

Veste Leuchtenburg.

Kommandant: Christian Friedrich Wedermann, Hauptmann.

Digitized by Google

Achte Abtheilung.

Die Landesrepräsentation oder Landschaft des Herzogthums Altenburg

wird nach alt-herkömmlicher Einrichtung gebildet aus den beliehenen Besitzern oder Lehnträgern der nachbemerkten Rittergüter, und den Magistraten sämmtlicher Städte, welche letztere durch gewählte Abgeordnete aus ihrer (der Stadträthe) Mitte, eben so wie erstere (die Rittergutsbesitzer), in so fern sie nicht von Adel sind, oder ausdrücklich für die Person einberufen werden, durch andere zum persönlichen Erscheinen befähigte Mitstände die allgemeinen Landesversammlungen zu beschicken haben.

Es gibt drei landschaftliche Kurien, deren jeder bei Erörterung allgemeiner Landesangelegenheiten das Recht einer besondern, durch relative Virilstimmen-Mehrheit bedingten, Kuriatstimme hat, nehmlich:

I. Das ritterschaftliche Ausschuß-Kollegium, unter dem Vorsitz des aus seiner Mitte zu wählenden und landesherrlich zu bestätigenden Direktors der gesammten Landschaft, und mit Einschluß desselben aus sechzehn adeligen Rittergutsbesitzern oder Lehnträgern bestehend, wovon neun aus dem Altenburgischen Kreise (den Aemtern Altenburg und Ronneburg) und sieben aus dem Kahla-Eisenbergschen Kreise (den Aemtern Kahla, Eisenberg und Roda) zu ernennen sind.

Diesem Kollegium steht die obere Leitung der landschaftlichen Verhandlungen und in der Regel das Recht ausschließlichen Verkehrs mit der höchsten Stelle zu;

II. das Korpus der allgemeinen Ritterschaft, unter dem Vorsitz eines, bei jeder Landesversammlung von Neuem zu wählenden Direktors, bestehend aus allen, im Ausschuß-Kollegium nicht befindlichen Rittergutsbesitzern und Lehnträgern, — und

III. das Korpus der städtischen Abgeordneten, bestehend aus neun Abgeordneten der städtischen Magistrate des Herzogthums, wovon der zu Altenburg zwei, die der übrigen Städte aber jeder Einen Abgeordneten zu wählen haben, unter dem Vorsitz des ersten Abgeordneten des Altenburgischen Magistrats.

Da die Einberufung dieser drei Kurien nur bei allgemeinen Landesversammlungen erfolgt, welche in der Regel beim Ablauf jeder vierjährigen Verwilligungs-Periode Statt finden, so ist zu Wahrnehmung der ständischen Gerechtsame in der Zwischenzeit und zur Erledigung dringender Angelegenheiten insbesondere, eine permanente landschaftliche Deputation (unter dem Namen Landes-Deputation) bestimmt und eingesetzt, welche, unter dem Vorsitz des Landschafts-Direktors und mit Einschluß desselben, aus sieben Mitgliedern des ritterschaftlichen Ausschuß-Kollegiums und resp. der allgemeinen Ritterschaft und Einem Magistrats-Abgeordneten besteht.

Digitized by Google

A. Ritterschaftliches Ausschuß-Kollegium.

1) Excellenz, Bernhard August von Lindenau, auf Pohlhof und Windischleuba, Königlich Sächsischer wirklicher Geheimerath und Bundestags-Gesandter, Großkreuz des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens, Komthur des Königlich Sächsischen Civil-Verdienst-Ordens, Ritter des Königlich Preußischen Johanniter- und des Kaiserlich Russischen Wladimir-Ordens, Landschafts-Direktor.
2) Ernst Friedrich von Kessel, Lehnträger von Rausdorf, Kammerherr und Landjägermeister.
3) Excellenz, Gottlob Karl Wilhelm Freiherr von Stein, auf Kuhfraß und Großkochberg, Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinscher Oberlanddrost und Kammerherr.
4) Ernst Christian Friedrich Freiherr Bachoff von Echt, auf Heukendorf, Dobitschen und Zschöpperitz, Kammerherr.
5) Christian Wilhelm Adolph von Stieglitz, Lehnträger von Mannichswalde, Königl. Sächsischer Major der Kavallerie.
6) Ernst Friedrich Philipp v. Schwarzenfels, auf Altenberga und Uhlstädt, Floß-Oberaufseher, Großherzoglich Sachsen-Weimarscher Kammerherr und Oberforstmeister, Ritter des Königlich Preußischen Johanniter-Ordens.
7) Karl Ferdinand Bruno von Pöllnitz, auf Oberlödla.
8) Gustav Adolph Freiherr von Beust, auf Reichstädt, Kammerherr.
9) Ludwig Karl Anton v. Holleben genannt von Normann, auf Spaal, Fürstlich Schwarzburg-Rudolstädtscher Landjägermeister.
10) Ludwig Erasmus von Etzdorf, auf Etzdorf, Königlich Sächsischer Rittmeister.
11) Julius Ernst von Thümmel, Lehnträger von Nöbdenitz, Herzoglich Sachsen-Koburg-Gothaischer Kammerherr und Oberforstmeister zu Gotha, auch Marschkommissär im Altenburgschen Kreise, Ritter des eisernen Kreuzes.
12) Traugott Friedrich Graf und Herr von Beust, auf Göllnitz, Großtauschwitz und Söllmnitz, Kammerherr und Oberforstmeister.
13) Friedrich Freiherr v. Ziegesar, auf Drackendorf, Kammerherr und Oberforstmeister.
14) Christian Senft von Pilsach, auf Münchengosserstädt, Lehnträger von Carsdorfberg, Kammerherr und Major.
15) . . . . . .

Digitized by Google

Landschafts-Syndikus.

Karl Thienemann, Landschafts-Syndikus, Finanz-Sekretär und Hofadvokat.

B. Allgemeine Ritterschaft:

Nachbemerkte Rittergüter haben das Recht der Landstandschaft.

1) Altenberga.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 6.

2) Carsdorfberg.
Besitzerin: Frau Major Christiane Wilhelmine Senft von Pilsach.
Lehnträger: Siehe Ausschußkollegium Nr. 14.

3) Clengel.
Besitzer: der Kammer-Kommissär Johann Christian David Stübritz.

4) Dobitschen.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 4.

5) Drackendorf.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 13.

6) Droschke.
Besitzer: Johann Wilhelm Körner.

7) Ehrenhain.
Besitzer: der Kaufmann Friedrich August Mühlig,
Dorothea Elisabeth Mühlig.
Lehnträger: der Hofrath und Stadtschultheiß, Ernst Theodor Thienemann zu Schmölln.

8) Eichenberg.
Besitzer: der Amtskommissär Gottwerth Friedemann Löwer zu Kahla.

9) Etzdorf.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 10.

10) Etzelbach:
Besitzer: Adalbert, Raimund, Alfred } von Gleichen.

Digitized by Google

11) Falkenhain.
Besitzer: der Königl. Sächsische Kammerrath, Johann Friedrich Heinrich von Ponickau.

12) Friedrichshaide.
Besitzerin: Frau Wilhelmine Helene Ernestine verwittwete Geheime Kammerrath von Flanz.
Lehnträger: Siehe Ausschußkollegium Nr. 5.

13) Friedrichstanneck:
Besitzer: die Geschwister Mühlberg,
Marie Thekla
Karl Ernst
Heinrich Wilhelm
Ernst Ferdinand
sämmtlich lehnsunmündig
Lehnsvormund: Oberamtmann Johann Friedrich Jakob Campe, auf und zu Gösen.
und
Johanne Amalie Ernestine, verehelichte Kammerjunker von Kropf, geborne Mühlberg.
Lehnträger: deren Ehegenosse der Kammerjunker Karl Heinrich von Kropf.

14) Gauern.
Besitzerin: Frau Wilhelmine Helene Ernestine verwittwete Geheime Kammerrath von Flanz.
Lehnträger: Siehe Ausschußkollegium Nr. 5.

15) Göllnitz und Großtauschwitz.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 12.

16) Göritzberg.
Besitzer: Johann Wilhelm Windisch.

17) Gösen:
Besitzer: der Oberamtmann Johann Friedrich Jakob Campe.

18) Gräfendorf:
Besitzerin: Frau Karoline Louise verehelichte Lindig, geborne Schubert zu Schleiz.
Lehnträger: der Kaufmann Georg Gottlieb Julius Lindig daselbst.

19) Großbockedra.
Besitzer: die Herzoglich Sächsische Kammer zu Altenburg.

Digitized by Google

20) Gumperda.
Besitzerin: Frau Oberforstmeisterin, Friederike Wilhelmine Henriette Albertine Sophie Leopoldine Amalie von Knebel, geborne Freiin von Geusau.
Lehnträger: der Fürstlich Reuß-Ebersdorfsche Oberforstmeister und Hauptmann Karl Wilhelm von Knebel.

21) Hainichen im Altenburger Kreise.
Besitzer: der Kaufmann Karl Heinrich Landmann zu Waldenburg.

22) Hartmannsdorf.
Besitzer: die Erben weiland des Königlich Dänischen Hauptmanns, Friedrich Christoph Ludwig Freiherrn Bachoff von Echt.

23) Hayn.
Besitzer: der Königl. Sächsische Premier-Lieutenant, Johann Christoph Ferdinand von Brandenstein.

24) Haynichen, obern Theils. } Besitzer: Johann Friedrich
25) Haynichen, untern Theils. } Winkler.

26) Haynspitz.
Besitzer: der Herzoglich Braunschweig-Lüneburgsche Ober-Kammerherr, Friedrich Ludwig Freiherr von Münchhausen.

27) Heukendorf.
Siehe Ausschußkollegium No. 4.

28) Kauern. Besitzer:
a) zu $\frac{3}{8}$ der Herzoglich Sächsische Kammerherr und Großherzoglich Hessen-Darmstädtsche Oberlieutenant Christian Friedrich Ferdinand von Mühlen.
b) zu $\frac{5}{8}$ die Erben des holländischen Hauptmanns Friedrich August von Mühlen, nehmlich:
1. Karl Johann Philipp von Mühlen zu Nymwegen.
2. Henriette verehelichte Kammerherr und Oberstlieutenant von Mühlen, geborne von Lersner.
3. Natalie verehelichte Freifrau von Malapert genannt von Neufville, geborne von Mühlen.

Lehnträger von diesen der Kammerherr von Mühlen, Besitzer der $\frac{3}{8}$.

Digitized by Google

4. Der Kammer- und Jagdjunker Friedrich von Zehmen, auf und zu Markersdorf.
5. Karl Otto von Boſe.
6. Henriette von Freiesleben, geborne von Zehmen.
7. Emilie verwittwete von Boſe, geborne von Zehmen.
8. Amalie Fräulein von Boſe.

Lehnträger: der genannte Kammerherr von Mühlen.

29) Kauerndorf.
Beſitzer: Michael Herold.

30) Kertſchütz.
Beſitzer: Hans Räßler, der Jüngere.

31) Kuhfraß.
Siehe Ausſchußkollegium Nr. 3.

32) Langenleube-Niederhain.
Beſitzer: der Königlich Sächſiſche Rittmeiſter Oskar Joachim von Kuntſch, Ritter des Königlich Würtembergſchen Militär-Verdienſt-Ordens.

33) Langenorla.
Beſitzer: Traugott Heinrich Freiherr von Beuſt.

34) Lehnitzſch.
Beſitzer: Johann Heinrich Kirchner zu Schmölln.

35) Löbichau.
Beſitzerin: Ihre Durchlaucht, die Frau Herzogin Johanne Katharine von Acerenza-Pignatelli, geborne Prinzeſſin von Kurland.
Lehnträger: der Fürſtlich Reußiſche Hof- und Juſtizrath Johann Karl Immanuel Buddeus zu Gera.

36) Löhmigen.
Beſitzer: Johann Wilhelm Engelmann.

37) Lohma.
Beſitzer: der Landkammerrath Karl Gotthelf Voigt.

38) Lumpzig.
Beſitzer: Freiherr von Jakobi Klöſt.

39) Maltis:
Beſitzer: Chriſtoph Heinrich Schellenberg.

Digitized by Google

40) Mannichswalde.
Besitzerin: Frau Karoline Ernestine Christiane, verehelichte Major von Stieglitz, geborne von Dieskau.
Lehnträger: Siehe Ausschußkollegium Nr. 5.

41) Meuselwitz und Schnauderhainchen.
Besitzer: der Kammerherr, Regierungs- und Konsistorialrath, Alfred Freiherr von Seckendorff.

42) Mockern.
Besitzerin: Frau Henriette, verwittwete Kammerrath von Braun, geborne Schmidel.
Lehnträger: unbesetzt.

43) Möckern.
Besitzer: der Herzoglich Sachsen-Meiningensche Kammerherr Johannes Friedrich Erasmus Freiherr von Hardenberg.

44) Mumsdorf.
Siehe Meuselwitz.

45) Naschhausen.
Besitzer: Karl Friedrich August Metius.

46) Niedercrossen obern Theils.
Besitzer: der Kaiserlich Königlich Oesterreichsche Oberlieutenant Friedrich Günther Karl von Kropff.

47) Niedercrossen untern Theils.
Besitzer: Se. Durchlaucht der Prinz Albert zu Schwarzburg-Rudolstadt.

48) Nischwitz.
Besitzer: die Geschwister Jockisch-Scheuereck:
a) Karl Eberhard Rudolph Jockisch-Scheuereck,
b) Louise,
c) Therese, verehelichte Hauptmann von Schauroth,
d) Antonie Auguste und
e) Cäcilie, verehelichte Hauptmann Diebitsch.
Lehnträger: der Besitzer des Ritterguts Schweinsburg, Christian Friedrich Meinhold.

49) Nobitz.
Besitzer: der Oekonomie-Inspektor Karl Friedrich Rose zu Wechselburg.

Digitized by Google

50) Nöbdenitz.
Besitzerin: Excellenz, Frau Charlotte Friederike Karoline verwittwete Geheimerath von Thümmel, geborne Freiin von Rothkirch und Trach.
Lehnträger: Siehe Ausschußkollegium Nr. 11.

51) Oberlödla.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 7.

52) Oberzetscha.
Besitzerin: Frau Christiane Sophie verehelichte Lieutenant Rothe, verwittwet gewesene Purruckherr, geborne Büchner.
Lehnträger: der Lieutenant Karl Ludwig Rothe, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.

53) Orlamünda obern Theils
54) Orlamünda untern Theils
Besitzer: der Kammerjunker Karl Heinrich von Kropff.

55) Ottendorf obern Theils.
Besitzer: Johann Michael Brömel.

56) Ottendorf untern Theils.
Besitzer: a) von der einen abgetheilten Hälfte: Johann Michael Prager.
b) von der andern abgetheilten Hälfte: die Kinder Johann Gottfried Pragers, Johann Christian Friedrich Prager, Rosine Elisabethe Prager,
(deren Lehnträger: ihr Bruder Johann Christian Friedrich Prager).
Johann Christoph Prager und
Marie Friederike, beide noch lehnsunmündig.
Lehnsvormund des erstern ist der Rittergutsbesitzer Johann Benjamin Schüler zum rothen Vorwerk, der letztern Georg Friedrich Vogel zu Ottendorf.

57) Podelwitz.
Besitzer: Karl Friedrich Otto.

58) Poderschau.
Besitzer: Excellenz, der Herzoglich Sächsische Geheime-Raths-Präsident, Kanzler und Obersteuer-Direktor auch Stiftsprobst, Karl Friedrich Adolph v. Trützschler auf Falkenstein, Großkreuz des Königlich Säch-

Digitized by Google

fischen Civil-Verdienst-Ordens und des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens.

59) Pölzig.
Besitzer: die beiden Durchlauchtigsten Prinzen Ernst und Albrecht von Sachsen-Koburg-Gotha.

60) Pöschwitz.
Besitzerin: Marie Sophie verwittwete Hahn.
Lehnträger: Friedrich Martin Göpel.

61) Pohlhof.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 1.

62) Ponitz.
Besitzer: der Kaufmann Erdmann Rudolph Stölzel und Christiane Sophie Stölzel, geborne Banckwitz.
Lehnträger: der vorgenannte Ehemann.

63) Poschwitz.
Besitzer: der Vice-Kanzler, Obersteuer-Vice-Direktor und Kammerherr, Hans Karl Leopold von der Gabelenz auf Camnitz, Ritter des Johanniter-Ordens.

64) Posterstein.
Besitzer: der Königlich Polnische Geheimerath und Kron-Groß-Schwertträger Johann Heinrich Joseph Georg Reichsgraf von Flemming.

65) Prösdorf.
Besitzer: der Hofrath Karl Heinrich von Tettenborn, genannt Holderrieder.

66) Quirla, Trübigerisch.
Besitzer: Johann Friedrich Wilhelm Trübiger (unmündig).
Lehnsvormund: der Amts- und Steuer-Schultheiß, Johann Gottfried Opel zu Bollberg.

67) Quirla, Listisch.
Besitzer: Der Amts- und Steuerschultheiß, Johann Andreas Schneider und 17 Mitbesitzer (andere Einwohner von Quirla).
Lehnträger: Johann Andreas Lippold.

68) Rabis.
Siehe Möckern.

Digitized by Google

69) Rausdorf.
Besitzerin: Frau Sophie Karoline Henriette von Kessel, geborne von Posodowska.
Lehnträger: Siehe Ausschußkollegium Nr. 2.

70) Rautenberg.
Besitzerin: Frau Charlotte Bernhardine Wilhelmine Christiane von Löwenklau, geborne Edle von Zech.
Lehnträger: der Großherzoglich Sachsen-Weimarsche Geheime Regierungsrath und Staatsarchivar, Georg Friedrich Konrad Ludwig von Gerstenberg, genannt Müller, zu Weimar.

71) Reichstädt.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 8.

72) Reinstädt.
Besitzer: der Königlich Preußische Kammerherr, Christian Gottlieb Graf von Hohenthal-Hohenpriesnitz.

73) Rodias.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 6.

74) Röda, Tittmannisch.
Besitzer: der Königlich Sächsische Bergrath D. Johann August Tittmann zu Dresden.

75) Röda, Gentschisch.
Besitzer: der Kaufmann Gottlob Gentsch zu Lucka.

76) Röpsen.
Besitzer: mehrere Einwohner von Röpsen.
Lehnträger: Johann Georg Milker daselbst.

77) Romschütz.
Besitzerin: Frau Emilie, Wittwe des Kammer- und Jagdjunkers Freiherrn von Ende, geborne Freiin Bachoff von Echt.
Lehnträger: der Kammerjunker und Regierungs-Assessor Gustav Adolph Edler von der Planitz.

78) Roschütz.
Siehe Hayn.

79) Rothe Vorwerk.
Besitzer: a) von einer abgetheilten Hälfte, Christiane Auguste Heyner.
Lehnträger: deren Ehemann, Johann Anton Heyner.

Digitized by Google

Besitzer: b) von der zweiten abgetheilten Hälfte, Johann Benjamin Schüler.

80) Rückersdorf.
Besitzer: Karl Schumann.

81) Schelchwitz.
Besitzer: das Freiadeliche Magdalenen-Stift zu Altenburg.
Lehnträger und Stiftsprobst: Siehe Poderschau.

82) Schiebelau.
Besitzer: Karl Gottlob Esche.

83) Schlettwein.
(Wird von Sachsen-Meiningen verliehen, es gehören nur die dasigen Gerichts-Ortschaften: Ammelstädt, Dienstädt und Mötzelbach zum Herzogthum Altenburg.)

84) Schlöben.
Siehe Möckern.

85) Schwanditz.
Besitzer: Friedrich Julius Donat von Freiwald (unmündig).
Lehnsvormund: der Königlich Sächsische Lieutenant, Karl Ferdinand Donat von Freiwald.

86) Selka.
Besitzer: Georg Friedrich Thümler.

87) Serba.
Besitzer: a) Fräulein Karoline Friederike von Wangenheim.
b) Frau Louise Ernestine geborne von Wangenheim, Ehegenossin des Kammerherrn und Oberforstmeisters Grafen von Beust.
c) Fräulein Pauline Henriette Therese von Wangenheim.
d) Fräulein Emilie Ernestine von Wangenheim.
Lehnträger: der Kammer- und Jagdjunker von Wangenheim.

88) Sommeritz.
Besitzer: Salomo Ernst Banckwitz.

89) Spaal.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 9.

90) Starkenberg.
Siehe Meuselwitz.

Digitized by Google

91) Tegkwitz.
Besitzer: Die Kinder und Erben des Superintendent D. Thienemann zu Rochlitz.
a) Pfarrer Ernst Julius Thienemann zu Tegkwitz.
b) Oekonom August Eduard Thienemann zu Nenkersdorf.
c) Pfarrer M. Wilhelm Ferdinand Thienemann daselbst.
d) Christiane Friederike Concordie, verwittwete Thienemann, geborne Crusius.
Lehnträger: Finanz-Sekretär Thienemann.

92) Teuritz.
Besitzer: Johann Gottlob Friedrich Joseph.

93) Törpla.
Besitzer: Johann Adolph Lots.

94) Treben und Haselbach.
Besitzer: der Oberamtmann Christian Gottlieb Nordmann.

95) Uhlstädt.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 6.

96) Unterau.
Besitzer: Hans Heinrich Leberecht Vorberg.

97) Unterlödla.
Besitzer: Johann Weidner.

98) Untschen.
Besitzerin: Siehe Nöbdenitz.
Lehnträger: . . . . .

99) Vollmershain.
Siehe Posterstein.

100) Weißbach.
Besitzer: Karl Gottfried Friedrich.

101) Windischleuba vordern Theils.
Besitzer: Christoph Friedrich Franz Kuhn.

102 Windischleuba hintern Theils.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 1.

Digitized by Google

103) Winzerla.
Besitzer: Georg Heinrich Lärz.
Johann Karl Wolfgang Lärz.

104) Wolperndorf.
Besitzer: a) der Königlich Sächsische wirkliche Geheimerath und Gesandter am Königlich Baierschen Hofe, Karl Graf von Einsiedel.
b) der Königlich Sächsische Kabinetsminister und Staatssekretär, Detlev Graf von Einsiedel.
c) der Königlich Preußische Berghauptmann und Direktor des Bergamtes für Schlesien, Friedrich Graf von Einsiedel.

105) Zechau.
Besitzerin: Louise Eleonore Karoline Dorothea, verwittwete Kammerherr von Naundorf, geborne von Beulwitz.
Lehnträger: der Hofadvokat und Bürgermeister, Johann Karl Maximilian Vogel zu Lucka.

106) Zeutsch obern Theils.
Siehe Orlamünda.

107) Zeutsch untern Theils.
Besitzer: D. Ernst Heinrich August von Kropff.

108) Zschöpperitz.
Siehe Ausschußkollegium Nr. 4.

109) Zürchau.
Siehe Maltis.

110) Zumroda.
Besitzer: Der Königlich Preußische Major Friedrich August Pflugk.

111) Zweitschen.
Besitzer: Der Großherzoglich Sachsen-Weimarsche Oberforstmeister, Wilhelm Heinrich von Bärenstein.

Digitized by Google

C. Korpus der Magistrate.

1) Der Stadtrath der Kreisstadt Altenburg (stimmt vorzugs-
zugsweise durch zwei Abgeordnete).
2) Der Stadtrath der Kreisstadt Cahla.
3) Der Stadtrath der Kreisstadt Eisenberg.
4) Der Stadtrath der Stadt Schmölln.
5) " " " " Ronneburg.
6) " " " " Lucka.
7) " " " " Roda.

D. Landes-Deputation.

1) Excellenz, Bernhard August von Lindenau, Landschafts-
Direktor ꝛc. (Seite 44).
2) Ernst Friedrich von Kessel (Seite 44).
3) Christian Wilhelm Adolph von Stieglitz (Seite 44).
4) Ernst Friedrich Philipp von Schwarzenfels (Seite 44).
5) Karl Ferdinand Bruno von Pöllnitz (Seite 44).
6) Gustav Adolph von Beust (Seite 44).
7) Johann Gotthelf Gottlob Winkler, Herzoglich Sächsi-
scher Obersteuerrath, ord. Hofadvokat und Bürgermeister,
als erster Abgeordneter des Stadtraths der Kreisstadt Al-
tenburg.

Die Protokollführung und Expedition
besorgt der Landschafts-Syndikus.

Digitized by Google

Neunte Abtheilung.

Amts- und Lokalverwaltung.

A. Für Justiz und Administration

der Regierung untergeordnet, wiewohl die Aemter u. s. w. nach Maßgabe der Geschäfte auch von andern Oberbehörden Anweisungen erhalten.

I. Polizei-Kommissionen.

1) Zu Altenburg.

Kammerherr und Vice-Kanzler ꝛc., von der Gabelenz (Seite 12).
Das Herzogliche Kreisamt Altenburg und der dasige Stadtrath.

2) Zu Cahla.

Das Herzogliche Kreisamt und
Der Stadtrath daselbst.

3) Zu Eisenberg.

Das Kreisamt Eisenberg und
Der Stadtrath daselbst.

4) Zu Orlamünda.

Das Herzogliche Kreisamt Cahla und
Der Stadtrath zu Orlamünda.

5) Zu Roda.

Das Herzogliche Justiz-Amt.

6) Zu Ronneburg.

Das Herzogliche Justizamt und
Der Stadtrath daselbst.

Digitized by Google

II. Kreis- und Justizämter.

Mit Angabe des Amtspersonals, der Medizinalpersonen, der Amts-Ortschaften und ihrer Vorsteher.

1) Kreisamt Altenburg.

Amtspersonal.

a) Civil-Departement.

Kreisamtmann: Karl Wagner, Hofrath und Kreisamtmann.
Amts-Sekretär: Karl Friedrich Voges.
Amtskommissär: Friedrich Siegismund Schuster.
Amtsaktuar: Hermann Eduard Schultes.
Amtsauditor: Bernhard Dorotheus Hager.
Amtskopisten: August Runkwitz. Friedrich Julius Runkwitz.

b) Kriminal- und Polizei-Departement.

Kriminal-Amtmann: Johann Karl Ludwig Hauschild, Kriminalrath und Amtmann.
Landrichter: Karl Anton Elsig.
Amtsaktuar: Bernhard Böttner.
Amtskopist: Johann August Ludwig Gerth.

c) Medizinal-Personen.

Amtsphysikus: D. Johann Friedrich Pierer, Ober-Medizinalrath.
Landphysikus: D. August Theodor Winkler, Medizinalrath.
Amts-Chirurgus: D. Karl Wilhelm Meyner, Leibwundarzt.

d) Boten und Frohne.

Amtsbote: Johann Abraham Siegfried.
Substitut: Eduard Creuzberg.
Amtsstockmeister und Frohn des 1. Reiten: Johann Jakob Rudolph.
Frohn des 2. Reiten: Johann August Rudolph.
Substitut: Karl August Eduard Rudolph.
Frohn des 3. Reiten: Karl Ludwig Rudolph.
Frohn bei dem Deutschen Ordenshauses-Amte: Friedrich August Schiffmann.
Substitut: August Julius Schiffmann.
Beifrohn im 1. Reiten: Christian Friedrich Hartisch.
Beifrohn im 3. Reiten: Friedrich Wilhelm Treff.

Digitized by Google

Amts-Ortschaften.

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
	Residenzstadt Altenburg,	dem Amt und dem Stadtrath die Ober- und Erbgerichte in Konkurrenz, mit Ausschluß von 7 kanzleischriftsässigen Häusern innerhalb der Stadt.	Vergleiche unter IV. den Stadtrath zu Altenburg.
1	Altendorf,	dem Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Johann Beer, Amtsrichter.
2	Altkirchen,	dem Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Mich. Heitsch, Amtsrichter.
3	Beerwalde,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Löbichau.	Ch. Stößner u. Joh. Strauß, Gerichtsrichter, resp. bei der Ober- und Untergemeinde.
4	Beiern,	dem Amt die Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte über die Gemeinde, übrigens stehet letztere den Rittergütern zu a) Wolkenburg und b) Langenleuba Niederhain zu.	Melchior Kühn, Amtsrichter.
5	Bethenhausen mit Hirschfeld, Altenburgischen Antheils,	Ober- und Erbgerichte den Rittergütern zu Dobitschen und Zschöpperitz.	And. Markgraf, Gerichtsrichter.
6	Beyersdorf,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Pölzig.	J. G. Ehnert, Gerichtsrichter.
7	Bocka, Altenburgischen Antheils,	Obergerichte a) dem Amt und b) dem Rittergute Gnandstein. Erbgerichte desgleichen.	Gottf. Stößner, Amtsrichter.
8	Boderitz,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Melch. Sander, Amtsrichter.
9	Bohra,	Amt, Obergerichte allein; in Ansehung der Erbgerichte konkurrent mit a) dem Gräflich Schönburgischen Amte Glauchau und b) dem Rittergute zu Zschöpperitz.	Melchior Koppe, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
10	Borgishain,	Obergerichte a) dem Amt, b) dem Rittergute Windischleuba, v. Lindenauisch. Antheils. c) dem Rittergut Wolftitz.	Hans Kirmse, Amtsrichter.
11	Bornshain incl. Neidemühle,	dem Amt, Ober- und Erbgerichte allein.	Johann Gerth, Amtsrichter.
12	Brandrübel,	dem Amt, Obergerichte allein, ingleichen die Erbgerichte über die Gemeinde, letztere stehen übrigens in Ansehung der einzelnen dortigen Unterthanen den Rittergütern zu a) Weisbach, b) Burkersdorf und c) Frankenhausen zu.	Joh. Mehlhorn, Amtsrichter.
13	Braunshain (Groß-),	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Lumpzig.	Hans Kröber, Gerichtsrichter.
14	Breesen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte in Konkurrenz mit den Rittergütern zu a) Oberlödla, b) Schwanditz, c) Romschütz.	Melch. Köhler, Amtsrichter.
15	Breitenhain,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Ritter- jetzt Kammergute.	Gottl. Kirmse, Gerichtsrichter.
16	Bünroda,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Prösdorf.	Gottlob Kolbe, Gerichtsrichter. Gottlieb Krug, Schultheiß.
17	Burkersdorf bei Schmölln,	Amt, Obergerichte, konkurrent mit dem Rittergute zu Selka, Erbgerichte letzterem ausschließlich.	Gottf. Forberg, Gerichtsrichter.
18	Burkersdorf bei Kaimnitz,	Amt, Obergerichte allein, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Windischleuba, von Lindenauischen Antheils und b) Oberlödla.	Melch. Bauer, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
19	Buscha,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute zu Langenleuba-Niederhain.	Abrah. Pezold, Amtsrichter.
20	Clausa,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	A. Wiedemann, Amtsrichter.
21	Coblenz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Gerichten zu Poniz.	Michael Ezold, Amtsrichter.
22	Costiz, (Untercossa)	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Starkenberg ausschließlich.	Melchior Pohle, Gerichtsrichter.
23	Cotteritz,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Christ. Kirmse, Amtsrichter.
24	Craschwitz,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Gottf. Herold, Amtsrichter.
25	Crebitschen,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Melchior Ezold, Amtsrichter.
26	Craasa,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Starkenberg, b) Zschöpperitz, c) Betenhausen und d) dem Stadtrath hier.	Joh. Köhler, Amtsrichter.
27	Creuzen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Starkenberg und b) Romschütz.	Jakob Pohle, Amtsrichter.
28	Dippelsdorf,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergut Ehrenhain.	Andreas Rothe, Gerichtsrichter.
29	Dobitschen,	Ober- und Erbgerichte ausschließlich dasigem Rittergute.	Ch. Bräutigam. Gerichtsrichter.
30	Dobra,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Lumpzig.	Gottfr. Kahnt, Gerichtsrichter.
31	Dobraschütz,	Ober- und Erbgerichte den Rittergütern zu a) Dobitschen, b) Lumpzig.	Michael Hoppe, Gerichtsrichter.
32	Dölzig,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute zu Kertschütz.	Hans Sander, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
33	Dreſcha,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Windischleuba, von Lindenauischen Antheils, und b) Romschütz, ingleichen c) dem Stadtrath hier.	Gottfr. Werner, Amtsrichter.
34	Dreuſen,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Ponitz.	Christ. Bauer, Gerichtsrichter.
35	Droſen,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Lumpzig.	Christ. Nitsche, Gerichtsrichter.
36	Ehrenberg,	Ober- und Erbgerichte dem Herzoglichen Kammergute Ehrenberg.	Chr. Heilmann. Gerichtsrichter.
37	Ehrenhain,	Amt, Obergerichte auf der Straße, übrigens die Erbgerichte dem dasigen Rittergut ausschließlich.	Hans Nabel, Gerichtsrichter.
38	Falkenau,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Löbichau.	Joh. Strauß.
39	Fichtenhainchen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Oberlödla, b) Poschwitz, c) Zechau und d) Romschütz.	Johann Köhler, Amtsrichter.
40	Flemmingen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Sahlis.	Gottf. Heubner, Amtsrichter.
41	Fockendorf,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Oberlödla, b) Rautenberg und c) Oberzetscha.	Gottf. Winter, Amtsrichter.
42	Frankenau,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Reichstädt ausschließlich.	Hans Huschkel, Gerichtsrichter.
43	Frohnsdorf,	Obergerichte dem Amt und dem Rittergut Ziegelhain, Erbgerichte dem Amt konkurrent mit den Rittergütern zu a) Wolfenburg, b) Langenleuba, c) Sahlis und d) Ziegelhain.	Ch. Schumann, Amtsrichter.

Digitized by Google

No.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
44	Garbisdorf,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit a) dem Amte Waldenburg, b) dem Rittergute Wolkenburg.	Gottfried Veit, Amtsrichter.
45	Garbus,	Amt, Ober- und Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute Ehrenhain.	A. Wiedemann, Amtsrichter.
46	Gardschütz,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	G. Diezmann, Amtsrichter.
47	Gauern,	Amt, Obergerichte allein, Erbgerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute zu Romschütz.	Andr. Nitsche, Amtsrichter.
48	Gerstenberg,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte in Konkurrenz mit den Rittergütern zu a) Treben, b) Rautenberg, c) Oberlödla und d) Oberzetscha.	Hanns Thurm, Amtsrichter.
49	Gieba,	Amt, Obergerichte allein, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Windischleuba, von Lindenauischen Antheils, b) Haynichen und c) Ehrenhain.	J. Rauschenbach. Amtsrichter.
50	Gimmel,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Romschütz, b) Zschöpperitz und c) Oberlödla.	Michael Pohle, Amtsrichter.
51	Gleina,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Georg Müller, Amtsrichter.
52	Gnadschütz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte in Konkurrenz mit den Rittergütern zu a) Romschütz, b) Zschöpperitz, c) Kertschütz.	Mich. Heitsch, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
53	Gödern,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Tegkwitz, b) Romschütz und c) Oberlödla.	Joh. Niezold, Amtsrichter.
54	Gödissa,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Oberlödla.	Johann Kühn, Amtsrichter.
55	Göhren,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Romschütz und b) Oberlödla.	Andr. Kirmse, Amtsrichter.
56	Göldschen,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Melch. Heinicke, Amtsrichter.
57	Göllnitz,	Obergerichte ausschließlich dem dasigen Rittergute, Erbgerichte dem Amte auf 1. Gute, übrigens dem dasigen Rittergute.	Mich. Porzig, Gerichtsrichter.
58	Göppersdorf,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit a) dem Amte Waldenburg und b) dem Rittergute zu Wolkenburg.	M. Trenkmann, Amtsrichter.
59	Gösdorf,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Gottf. Kreuz, Amtsrichter.
60	Gößnitz, Marktflecken,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	J. H. Nicäus, Stadtrichter.
61	Götzenthal,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Haynichen.	Johann Sittel, Gerichtsrichter.
62	Gorma,	Obergerichte, a) dem Amt und b) dem Rittergut Zechau auf 1. Gute, Erbgerichte, a) dem Amt, b) Rittergut Zechau, c) " " Sommeritz, d) " " Prösdorf, e) " " Romschütz, f) " " Zschöpperitz, g) " " Heukendorf, h) " " Oberlödla.	Christ. Rothe, Amtsrichter.

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
63	Gosel,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte den Rittergütern zu a) Ponitz und b) Frankenhausen.	Jakob Kämpfer, Gerichtsrichter.
64	Graicha,	Amt, Obergerichte allein, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Zschöpperitz, b) Tegkwitz und c) Weisbach.	M. Burkhard, Amtsrichter.
65	Greipzig,	Amt, Obergerichte allein, Erbgerichte ebenfalls ausschließlich bis auf einige Feldgrundstücke, welche von dem Rittergute Ehrenhain releviren.	Jakob Berger, Amtsrichter.
66	Gröba,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute Heuckendorf.	Joh. Müller, Amtsrichter.
67	Großmecka,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte ebenfalls bis auf $\frac{1}{4}$ Acker Holz, die nach Ehrenhain gehörig.	Michael Prehl, Amtsrichter.
68	Großröda,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte a) dem dasigen Rittergute, b) den Tittmannischen Gerichten daselbst.	Hanns Riedel, Amtsrichter
69	Großstechau.	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Löbichau zuständig.	M. Bräutigam, Gerichtsrichter.
70	Großstöbnitz, obern und untern Theils,	Amt, Obergerichte allein, Erbgerichte in Konkurrenz mit den Rittergütern zu a) Ponitz, b) Frankenhausen, c) Zürchau, d) Romschütz, dann e) der Papiermühle in Großstöbnitz und f) dem Stadtrath hier.	Kasp. Kratzsch, Amtsrichter.
71	Großtauschwitz,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	M. Bachmann, Gerichtsrichter.
72	Guteborn,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute in Ponitz.	Ch. G. Thurm, Gerichtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
73	Haynichen,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	Johann Sittel, Gerichtsrichter.
74	Hartha,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Lumpzig ausschließlich.	Simon Opitz, Gerichtsrichter.
75	Harthau, Altenburgischen Antheils,	Amt, Ober- und Erbgerichte über 1 Sitz.	Johann Uhlig, Amtsrichter.
76	Hartroda, incl. Kakau,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Lumpzig.	Michael Horn, Gerichtsrichter.
77	Haselbach,	Amt, Obergerichte in Feld und Flur, übrigens dem Rittergut zu Treben, Erbgerichte dem letztern ausschließlich.	Christ. Berger, Gerichtsrichter.
78	Hauersdorf,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Ehrenhain ausschließlich.	G. Wunderlich, Gerichtsrichter.
79	Heiersdorf,	Amt, Obergerichte konkurrent mit dem Rittergute Ziegelhain, Erbgerichte in Konkurrenz mit den Rittergütern a) Wolkenburg und b) Ziegelhain.	Melch. Kirsten, Amtsrichter.
80	Heiligenleichnam.	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	G. Diezmann, Amtsrichter.
81	Heuckendorf,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute ausschließlich.	Christ. Quaas, Gerichtsrichter.
82	Heuersdorf,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Ehrenhain ausschließlich.	M. Reichenbach, Gerichtsrichter.
83	Hinteruhlmannsdorf,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Wolkenburg.	A. Trenkmann, Amtsrichter.
84	Jesenitz, Altenburgischen Antheils,	Ober- und Erbgerichte dem Amt, übrigens dem Amt Waldenburg wegen Ziegelhain.	G. Teichmann, Amtsrichter.
85	Illsitz,	Amt, Obergerichte allein, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Windischleuba, von Lindenauischen Antheils, b) Zschöpperitz und c) Zürchau.	M. Junghanns, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
86	Ingrammsdorf,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Lohma und b) Löbichau.	Andr. Lippold, Amtsrichter.
87	Jückelberg,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Langenleuba und b) Wolkenburg.	Hanns Kirsten, Amtsrichter.
88	Kakau',	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Lumpzig.	Siehe unter Hartroda.
89	Kauerndorf,	Obergerichte dem Amte ausschließlich, Erbgerichte a) dem Amt, b) dem Rittergut Windischleuba, von Lindenauischen Antheils, c) dem Freigut in Kauerndorf.	G. Kertscher, Amtsrichter.
90	Kauritz,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte a) dem Gräfl. Schönburgischen Amte Glauchau und b) dem Rittergute Ponitz.	Michael Pohle, Gerichtsrichter.
91	Kaimnitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte desgleichen bis auf 1½ Hufe Landes, welche von dem Rittergute Lumpzig relevirt.	Melchior Beer, Amtsrichter.
92	Kertschütz,	Amt, Ober- und Erbgerichte über die Gemeinde, übrigens dem dasigen Rittergut beide ausschließlich.	Mich. Reichard, Gerichtsrichter.
93	Kleinmecka,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute Ehrenhain.	Joh. Tännert, Amtsrichter.
94	Kleinröda,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte dem Rittergute zu Großröda.	Johann Pfau, Amtsrichter.
95	Kleinstechau,	Vasallisch, Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Löbichau.	Mich. Zschirpe, Gerichtsrichter.
96	Kleinstöbnitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute Zürchau.	Georg Bauer, Amtsrichter. Melchior Prehl, Gerichtsrichter.

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
97	Kleintauschwitz,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	J. Junghanns, Amtsrichter.
98	Knau,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	G. Mehnert, Amtsrichter.
99	Köthel,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit a) dem Fürstlichen Amte Waldenburg und b) dem Gräflichen Amte Glauchau, ingleichen c) dem Rittergute Hainichen.	Gottfried Fleck, Amtsrichter.
100	Köthenitz,	Amt, Obergerichte allein, Erbgerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute Ponitz.	Mich. Hertsch, Amtsrichter.
101	Kosma,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Mich. Kirmse, Amtsrichter.
102	Kratschütz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte in Konkurrenz mit den Rittergütern zu a) Poschwitz und b) Romschütz.	Johann Kühn, Amtsrichter.
103	Kriebitsch,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Zschöpperitz, b) Heuckendorf, c) Prösdorf, d) Zechau, e) Poderschau und f) Treben.	Gottf. Teubner, Amtsrichter.
104	Kröbern,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Georg Pfnister, Amtsrichter.
105	Kürbitz,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Thom. Heinke, Amtsrichter.
106	Kultscha,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Hainichen und b) Zürchau.	Gottfr. Müller, Amtsrichter.
107	Kummer,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Sommeritz, b) Zürchau, c) Frankenhausen.	Mich. Gabler, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
108	Langenleuba-Niedern-Hain,	Ober- und Erbgerichte dasigem Rittergute ausschließlich.	J. A. Bachmann, Gerichtsrichter.
109	Leesen,	Amt, Obergerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute in Zechau, Erbgerichte konkurrent mit a) den Gerichten in Röda, b) dem Rittergute Zechau, c) = = Meuselwitz, d) = = Lumpig, e) = = Heuckendorf und f) = = Treben.	M. Schneider, Amtsrichter.
110	Lehma,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Rautenberg und b) Teuritz.	Mich. Kipping, Amtsrichter.
111	Lehndorf,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Melch. Kahnt, Amtsrichter.
112	Lehnitsch,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	Gottfried Göze, Amtsrichter.
113	Löbichau incl. Tanneefeld,	dem dasigen Rittergute Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	M. Bräutigam, Gerichtsrichter.
114	Löhmigen,	Amt, Obergerichte in Feld und Flur, dem dasigen Rittergute Obergerichte bis an die Zäune und Erbgerichte ausschließlich.	Gottfr. Köhler, Gerichtsrichter.
115	Löpitz,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Melch. Melzer, Amtsrichter.
116	Lohma bei Schmölln,	dem dasigen Rittergute Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Melch. Geidel, Gerichtsrichter.
117	Lohma an der Leine,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute Langenleuba.	Abrah. Mäder, Amtsrichter.
118	Lossen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte mit den Rittergütern zu a) Oberlödla und b) Lumpzig.	Joh. Jehnigen, Amtsrichter.
119	Lumpzig,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute ausschließlich.	Ch. B. Weidner, Gerichtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
120	Lutschütz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte über die Gemeinde, Erbgerichte übrigens den Rittergütern zu a) Romschütz und b) Schwanditz.	H. Junghanns, Amtsrichter.
121	Lucka,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem dasigen amtsässigen Stadtrathe und dem Ritterg. Teuritz.	Siehe unter „Stadträthe."
122	Maltis,	dem dasigen amtsässigen Rittergute Ober- und Erbgerichte bis auf einige einzelne Grundstücke, wo sie dem Amte zustehen, ausschließlich.	G. Kertscher, Gerichtsrichter.
123	Mehna,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Romschütz, b) Windischleuba, von Lindenauischen Antheils, c) Dobitschen, d) Tegkwitz, e) Kertschütz.	Georg Ezold, Amtsrichter.
124	Merlach,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Georg Keil, Amtsrichter.
125	Meucha,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Schwanditz und b) Tegkwitz.	Mich. Heinicke, Amtsrichter.
126	Meuselwitz,	Ober- und Erbgerichte dasigem Rittergute ausschließlich.	J. G. Freyer, Marktrichter.
127	Misselwitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Romschütz, b) Schwanditz und c) Kertschütz.	Jakob Pohle, Amtsrichter.
128	Mockern,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dasigem Rittergute.	Melch. Geidel, Amtsrichter.
129	Mockzig,	Obergerichte dem Amt, konkurrent mit dem Rittergute zu Ehrenhain, Erbgerichte letzterem ausschließlich.	M. Herrmann, Gerichtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
130	Modelwitz,	Ober- und Erbgerichte dem Ritter- jetzt Kammergut zu Ehrenberg.	Michael Göze, Gerichtsrichter.
131	Mohlis,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Weisbach, b) Frankenhausen und c) Lumpzig.	Mich. Strauß, Amtsrichter.
132	Monstab,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den a) Gerichten in Röda, b) dem Rittergute Windischleuba, von Lindenauischen Antheils, c) dem Rittergute Starkenberg, d) " " Oberlödla, e) " " Oberzetscha, f) " " Poschwitz, g) " " Keyna.	Mart. Kratzsch, Amtsrichter.
133	Mückern, (Klein-)	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	M. Diezmann, Amtsrichter.
134	Münsa,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute zu Poschwitz.	A. Hofmann, Amtsrichter.
135	Mummsdorf,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Meuselwitz ausschließlich.	Johann Saupe, Gerichtsrichter.
136	Naundorf bei Gößnitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern a) Zürchau und b) Hainichen.	Gottfr. Prehl, Amtsrichter.
137	Naundorf bei Mehna,	Amt, Ober- und Erbgerichte über 1 Gut und 1 abgebautes Haus, übrigens aber dem Rittergute zu Pölzig.	Johann Köhler, Amtsrichter.
138	Neubraunshayn,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Christ. Bauer, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
139	Neuenmörbitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute Gnandstein.	Christoph Lory, Amtsrichter.
140	Neukirchen, Altenburgischen Antheils,	Ober- und Erbgerichte dem Amt, übrigens dem Amt Remissen und dem Amt Waldenburg.	Gottlieb Hiller, Amtsrichter.
141	Neupoderschau,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute ausschließlich.	Jakob Hußner, Gerichtsrichter.
142	Niederleupten,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	J. E. Heinicke, Amtsrichter.
143	Nieder-Steinbach,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit a) dem Amte Penig, b) dem Rittergute Langenleuba-Niederhain und c) = = Mittelfrohne.	Karl Riedel, Amtsrichter.
144	Niederwiera,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Hans Kirsten, Amtsrichter.
145	Nirckendorf,	Amt, Ober- und Erbgerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute in Ehrenhain.	Michael Pezold, Amtsrichter.
146	Nitschka,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Ponitz und b) Sommeritz.	Johann Gabler, Amtsrichter.
147	Nobitz,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute ausschließlich.	Joh. Heinicke, Gerichtsrichter.
148	Nöbden,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Mich. Kirmse, Amtsrichter.
149	Nöbdenitz, mit Raudenitz,	dem dasigen Rittergute Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Joseph Zorn, Gerichtsrichter.
150	Nödenitsch,	Amt, Ober- und Erbgerichte über einen einzigen Einwohner, übrigens dem Rittergute Weisbach.	J. Schumann, Gerichtsrichter.
151	Nördlitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte in Konkurrenz mit den Rittergütern zu a) Ponitz und b) Zürchau.	Michael Funke, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
152	Oberarnsdorf,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Ehrenhain ausschließlich.	M. Thomas, Gerichtsrichter.
153	Obergräfenhain, im Königl. Sächsischen Territorium gelegen,	Obergerichte dem Königlich Sächsischen Amte Rochlitz ausschließlich, Erbgerichte dem hiesigen Amte in Konkurrenz mit ersterem.	
154	Obercossa,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute in Dobitschen ausschließlich.	Georg Kresse, Gerichtsrichter.
155	Oberleupten,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte dem Rittergute zu Nobitz.	Michael Runst, Amtsrichter.
156	Oberlödla,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	Christ. Fritsche, Amtsrichter. Hanns Ezold, Gerichtsrichter.
157	Obermolbitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Nobitz und b) Dobitschen.	Valent. Kratsch, Amtsrichter.
158	Oberzetscha,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dasigem Rittergute.	Gottfr. Franke, Amtsrichter.
159	Paditz,	Ober- und Erbgerichte dem Amte ausschließlich.	Abrah. Berger, Amtsrichter.
160	Pähnitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Wolfitz und b) Windischleuba, von Lindenauischen Antheils.	Jakob Weiske, Amtsrichter.
161	Pahna,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Treben.	Michael Ezold, Amtsrichter.
162	Petsa,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Romschütz.	Jakob Köhler, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
163	Pfarrsdorf,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Gottlieb Hiller, Amtsrichter.
164	Pflichtendorf,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute Heuckendorf.	Gottfr. Vogel, Amtsrichter.
165	Platschütz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Zschöpperitz und b) Romschütz.	Melchior Ezold, Amtsrichter.
166	Plottendorf,	Amt, Ober- und Erbgerichte in Kombination mit dem Deutschen Ordenshauses-Amte ausschließlich.	Gottfried Jahn, Amtsrichter.
167	Podelwitz,	Amt, Obergerichte allein, hinsichtlich der Erbgerichte konkurrent mit dem dasigen Rittergute.	Michael Funke, Amtsrichter.
168	Poderschau, (Alt-)	Amt, Obergerichte konkurrent mit dasigem Rittergute, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Röda, Tittmannisch, b) Treben und c) daselbst.	Gottf. Grunert. Amtsrichter.
169	Pöhla,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte über die Gemeinde, letztere übrigens den Rittergütern zu a) Starkenberg und b) Lumpzig.	Gottf. Weiske, Amtsrichter.
170	Pölzig,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	J. G. Rammler, Gerichtsrichter.
171	Pöppschen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Wolftitz.	Gottfr. Kluge, Amtsrichter.
172	Pöschwitz,	Ober- und Erbgerichte dasigem Rittergute ausschließlich.	Hanns Vogel, Gerichtsrichter.
173	Ponitz,	dem dasigen Rittergute, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Mstr. Joh. G. Friedrich, Gerichtsrichter.
174	Pontewitz,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Dobitschen.	Hanns Heitzsch, Gerichtsrichter.
175	Posa,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Starkenberg ausschließlich.	Melch. Pohle, Gerichtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
176	Poschwitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte über die Gemeinde, übrigens dem dasigen Rittergut.	Georg Rothe, Amtsrichter.
177	Posterstein,	dem dasigem Rittergute Ober- und Erbgerichte allein.	Andr. Schnelle, Gerichtsrichter.
178	Prehna,	Obergerichte ausschließlich dem Amte, Erbgerichte den Rittergütern zu a) Tegkwitz, b) Lumpzig und c) Dobitschen.	Zachar. Köhler, Amtsrichter.
179	Priefel,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Michael Rauschenbach, Amtsrichter.
180	Primmelwitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Rautenberg.	Michael Voigt, Amtsrichter.
181	Prisselberg,	Amt, Obergerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute Ehrenhain, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu a) Ehrenhain und b) dem Stadtrath hier.	Gottf. Barthel, Amtsrichter. Michael Weber, Gerichtsrichter.
182	Prösdorf,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	Gottlieb Krug, Gerichtsrichter. August Müller, Schultheiß.
183	Rasephas,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Hanns Winkler, Amtsrichter.
184	Rautenberg,	Obergerichte dem dasigen Rittergute, Erbgerichte a) eben demselben und b) dem Amte auf 2 Acker Feld.	Mich. Müller, Gerichtsrichter.
185	Raudenitz,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Nöbdenitz ausschließlich.	Siehe unter Nöbdenitz.
186	Reichstädt,	Ober- und Erbgerichte dasigem Rittergute ausschließlich.	Jakob Mäder, Gerichtsrichter.
187	Remsa,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Windischleuba, von Lindenauischen Antheils und b) Rüdigsdorf.	M. Schumann, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
188	Rodameuschel,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte den Rittergütern zu a) Dobitschen, b) Zschöpperitz und c) Treben.	Melchior Schellenberg, Amtsrichter.
189	Rödigen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte dem Rittergute zu Oberlödla.	Ch. Fritzsche, Amtsrichter.
190	Röhrsdorf,	Ober- und Erbgerichte dem Amte ausschließlich.	Adam Berger, Amtsrichter.
191	Röthenitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Ponitz, b) Frankenhausen und c) Romschütz.	Mich. Kirmse, Amtsrichter.
192	Rolika,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Dobitschen ausschließlich.	Hanns Heitsch, Gerichtsrichter.
193	Romschütz,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	Mich. Fritzsche, Gerichtsrichter.
194	Rositz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Zechau, b) Romschütz, c) Oberlödla, d) Poschwitz, e) Treben und f) Zschöpperitz.	Gottfr Ezold, Amtsrichter.
195	Runsdorf,	dem Rittergut Hainichen Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Michael Pohle, Gerichtsrichter.
196	Rußdorf,	Ober- und Erbgerichte dem Amte ausschließlich.	J. M. Haupt, Amtsrichter.
197	Saara,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Rautenberg, b) Löhmigen und c) Romschütz.	Moriz Hager, Amtsrichter.
198	Sachsenroda,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Pölzig.	Andr. Kirmse, Gerichtsrichter.
199	Schelchwitz,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	Friedrich Hille, Gerichtsrichter.

Digitized by Google

No.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
200	Scheldiz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Oberlödla und b) Poschwitz.	Gottf. Taubert, Amtsrichter.
201	Schlauditz,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Melch. Ezold, Amtsrichter.
202	Schlossig,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte über die Gemeinde und die auf Gemeinde-Grund stehenden Häuser, übrigens dem Rittergute Röbdenitz.	G. Schnabel, Amtsrichter. Georg Gerth, Gerichtsrichter.
203	Schlöpitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte über die Gemeinde, übrigens die Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	K. Kertscher, Amtsrichter.
204	Schmölln,	dem dasigen Stadtrath, Ober- und Erbgerichte ausschließlich bis auf einen Theil dasiger Schönfarbe, wo sie beide dem Amte zustehen.	Siehe unter „Stadträthe."
205	Schnauderhainichen,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Meuselwitz.	J. Ch. Gentsch, Gerichtsrichter.
206	Schömbach,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit a) dem Rittergute Sahlis, und b) dem Amte Penig.	Johann Lory, Amtsrichter.
207	Schönhaida,	dem Amt, die Ober und Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergut Posterstein.	Ch. Göhring, Amtsrichter. G. Stözner, Gerichtsrichter.
208	Schönhain,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Ponitz.	Mstr. Johann G. Friedrich. Gerichtsrichter.
209	Schwansditz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte dem dasigen Rittergute ausschließlich.	Joh. Hering, Amtsrichter.
210	Selka,	dem dasigen Rittergut, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Ch. Pöschel, Gerichtsrichter.
211	Selleris,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Joh. Diezmann, Amtsrichter.
212	Serbitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem a) Rittergute Oberzetscha und b) dem Stadtrathe hier.	Gottf. Waldenburger, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
213	Sommeritz,	dem dasigen Rittergute Ober- und Erbgerichte ausschließlich, erstere jedoch nach der ursprünglichen Verleihung nur in Fällen, die keine Lebensstrafe nach sich ziehen.	M. Häselbart, Gerichtsrichter.
214	Starkenberg,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute ausschließlich.	Melchior Pohle, Gerichtsrichter.
215	Steinsdorf,	Amt, Ober- und Erbgerichte über die Gemeinde ausschließlich, letztere übrigens dem Rittergute Selka.	G. Schnabel, Amtsrichter.
216	Steinwitz,	Amt, Obergerichte und Erbgerichte ausschließlich.	Paul Porzig, Amtsrichter.
217	Stünzhain,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute, jetzigem Kammergute zu Ehrenberg.	Hanns Schade, Gerichtsrichter.
218	Tannefeld,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Löbichau.	Siehe unter Löbichau.
219	Taupadel,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte über die Gemeinde, übrigens dem Rittergute Zürchau.	Gottf. Köhler, Amtsrichter. Mich. Köhler, Gerichtsrichter.
220	Tauscha, (Klein-)	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Reichstädt.	Georg Reinicke, Gerichtsrichter.
221	Tautenhain,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Hainichen.	Melchior Prehl, Amtsrichter.
222	Tegkwitz,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	Joh. Sander, Gerichtsrichter.
223	Teuritz,	Obergerichte dem Amte ausschließlich, wie auch die Erbger. über die Gemeinde, letztere übrigens dem dasigen Rittergute.	J. G. Heinicke, Amtsrichter.
224	Thonhausen,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute Vollmershain.	G. Bürger, Gerichtsrichter.
225	Threna,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Oberzetscha, b) Rautenberg und c) Windischleuba, von Lindenauischen Antheils.	Hanns Müller, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
226	Trebanz,	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich.	Jakob Kipping, Amtsrichter.
227	Treben,	Amt, Obergerichte in Feld und Flur; innerhalb der Zäune, dem dasigen Rittergute, Erbgerichte dem Amt konkurrent mit dasigem Rittergute.	J. Ch. Lange, Amtsrichter. August Hecht, Gerichtsrichter.
228	Trebula,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Ponitz, b) Wollmershain und c) Poschwitz.	Mich. Heinicke, Amtsrichter.
229	Trogen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Ehrenberg, b) Löhmigen und c) Frankenhausen.	Johann Kirmse, Amtsrichter.
230	Unterau,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	Gottlieb Helm, Gerichtsrichter.
231	Unterlödla,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem dasigen Rittergute.	Ch. Benndorf, Amtsrichter.
232	Untermolbitz,	Ober- und Erbgerichte dem Amte ausschließlich.	Michael Rauschenbach. Amtsrichter.
233	Unterzetscha,	Obergerichte dem Amte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Rautenberg.	M. Landmann, Amtsrichter.
234	Untschen,	Ober- und Erbgerichte ausschließlich dem dasigen Rittergute.	G. Gleitsmann, Gerichtsrichter.
235	Wollmershain,	Ober- und Erbgerichte a) auf 2 Gütern dem Herzoglichen Amte Ronneburg, übrigens b) dem dasigen Rittergute.	Mich. Albrecht, Gerichtsrichter.
236	Waldsachsen, Altenburgischen Antheils,	Ober- und Erbgerichte, so weit der Ort Altenburgisches Territorium ist, den Rittergütern zu a) Posterstein und b) Ponitz.	Gottf. Braune, Gerichtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
237	Walters-dorf,	Obergerichte dem Amte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Heuckendorf.	G. Schlenzig, Amtsrichter.
238	Weisbach,	Amt, Obergerichte außerhalb der Zäune und Gräben; Erb- und Obergerichte innerhalb der Zäune und Gräben dem dasigen Rittergute.	Mich. Gerhard, Gerichtsrichter.
239	Wettels-walde,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Posterstein.	G. Schumann, Gerichtsrichter.
240	Wickers-dorf, Altenburgischen Antheils.	Amt, Ober- und Erbgerichte ausschließlich, so weit dieser Ort im Altenburgischen Territorium gelegen ist.	Gottf. Müller, Amtsrichter.
241	Wiesebach,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Ehrenhain ausschließlich.	Georg Müller, Gerichtsrichter.
242	Wiesen-mühle,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute zu Oberlödla.	Ch. Benndorf, Amtsrichter.
243	Wilchwitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem dasigen Kammergute.	Georg Kurze, Amtsrichter.
244	Wilden-börten,	Ober- und Erbgerichte dem Rittergute zu Lumpzig ausschließlich.	Michael Prehl, Gerichtsrichter.
245	Windisch-leuba,	Amt, Obergerichte konkurrent mit dem dasigen Rittergute von Lindenauischen Antheils; Erbgerichte mit ebendemselben von Lindenauischen und Kuhnschen Antheils.	Abrah. Knöfler, Amtsrichter. Christ. Drescher, Gerichtsrichter.
246	Winters-dorf,	Amt, Obergerichte konkurrent mit dem Rittergute Heuckendorf, Erbgerichte letzterem ausschließlich, excl. der neuerbau-Straßenhäuser, über welche sie dem Amte zustehen.	Christ. Stözner, Amtsrichter. Christ. Quaas, Gerichtsrichter.
247	Wolpern-dorf,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute ausschließlich.	Johann Beyer, Gerichtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
248	Zagkwitz,	Ober- und Erbgerichte ausschließlich dem Rittergute Löbichau.	M. Zschirpe,
249	Zechau,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	J.G. Hauschild, Gerichtsrichter.
250	Zehma,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern in a) Zürchau, b) Ehrenhain, ingleichen c) dem Kammergute Ehrenberg.	M. Schumann, Amtsrichter.
251	Zschaiga,	Amt, Obergerichte in Konkurrenz mit dem Rittergute zu Ehrenhain, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Ehrenhain und b) Ehrenberg, jetzt Kammergut.	Jakob Ezold, Amtsrichter.
252	Zschaschelwitz,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Windischleuba, von Lindenauischen Antheils und b) Oberlödla.	Christ. Meister, Amtsrichter.
253	Zschechwitz,	Ober- und Erbgerichte ausschließlich dem dasigen vormals amtsässigen Rittergut, jetzt Herzoglichen Kammergut.	K. G. Schlegel, Gerichtsrichter.
254	Zschernichen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute Ehrenhain.	Mich. Bauch, Amtsrichter.
255	Zschernitsch, bei Altenburg,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute Oberlödla.	Christoph Rauschenbach, Amtsrichter.
256	Zschernitsch, bei Schmölln,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit den Rittergütern zu a) Frankenhausen, b) Weisbach und c) Sommeritz.	Mich. Nitsche, Amtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Ortschaften.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Richter oder Schultheißen.
257	Zschöpel,	Amt, Obergerichte über 1 Unterthan, übrigens dem Rittergute zu Ponitz, Erbgerichte den Rittergütern zu a) Ponitz und b) Löhmichen.	Christ. Bauer. Gerichtsrichter.
258	Zschöpperitz,	Ober- und Erbgerichte dem dasigen Rittergute.	Zach. Gerth, Gerichtsrichter.
259	Zürchau.	Amt, Ober- und Erbgerichte auf 1 Gute und über die Gemeinde, übrigens jene wie diese dem dasigen amtsässigen Rittergute.	Melchior Pohle, Gerichtsrichter.
260	Zumroda,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem Rittergute Hainichen.	Mich. Kluge, Amtsrichter.
261	Zweitschen,	Amt, Obergerichte ausschließlich, Erbgerichte konkurrent mit dem dasigen Rittergute.	Mich. Vogel, Amtsrichter.

2. Kreisamt

Leuchtenburg und Orlamünda zu Cahla.

Amtspersonal.

Kreisamtmann: Wilhelm Theodor Müller.
Kreisamts-Adjunkt und Landrichter: August Friedrich Renatus Liebing.
Kreisamts-Kommissär: Gottwerth Friedemann Löber.
Kreisamts-Aktuar: Karl Pierer.
Kreisamts-Auditor: Franz Eduard Campe.
Kreisamts-Kopist: Johann Abraham Bernhard Heinike.
Dessen Gehülfe: Karl Abraham Erbs.

Medizinal-Personen.

D. Daniel Collenbusch, Medizinalrath und Physikus des Unteramts oder Amts Leuchtenburg.
D. Johann Friedrich August Weise, Physikus des Oberamts Orlamünda.
Johann Georg Danz, Amts-Chirurgus beider Aemter.

Digitized by Google

Boten und Frohne.

Meister Christian Friedrich Leopold, Kreis-Amtsbote.
Christian Friedrich Hempel, Amtsfrohn.
Johann Christian Friedrich Hempel, Amtsfrohnsubstitut.

Amts-Ortschaften.

Nr.	Namen.	Amts- oder Vasallen-Ortschaften.	Schultheißen. oder Richter.	Anmerkungen.
1	Altenberga,	Vasallitisch	Joh. Friedr. Heinr. Kraft.	eine Kirche, ein Rittergut und eine Mühle ist hier; die Sacra administrirt der Pfarrer von Altendorf.
2	Altendorf,	desgl.	Friedr. Karl Zimermann.	ist eine Kirche, eine Pfarrei, eine Schule, ein Rittergut und eine Mahlmühle daselbst.
3	Ammelstädt,	Vasall.	J. H. K. Reitschmidt.	gehört zum Rittergute Schlettwein.
4	Beutelsdorf,	Amtsd.	H. F. Scheller.	hat eine Kirche und ist Tochterkirche von Zeutsch; auch ist eine neu angelegte Porzellanfabrik daselbst.
5	Bibra,	Amtsd.	Mstr. J. Ch. Ritze.	die in diesem Dorfe befindliche Kirche wird von dem Pfarrer in Eichenberg besorgt; auch ist eine Mühle daselbst.
6	Bucha, a)	Vasall.	J. A. Grosch.	gehört zum Rittergute Langenorla mit 2 Gütern.
	b)	Vasall.	Derselbe.	gehört zum Rittergute Niedercroßen, Kropffschen Antheils.
7	Bucha incl. des Vorwerks Martinsroda. Cahla siehe Kahla,	Vasall.	Christ. Gottl. Leidhold.	gehört zum Rittergute Eichenberg, ist eine Kirche und wird von Dienstädt besorgt.
8	Dienstädt a)	Amts-Antheil.	J. W. Eidt,	
	b)	Vasall.	Joh. Nikol. Schumann.	gehört zum Rittergute Schlettwein, Altenburgischen Antheils.
	c)	Vasall.	J. Ch. Richter.	gehört zum Rittergute Eichenberg.
	)	Vasall.	J. N. Dresler.	gehört zu den Pfarrgerichten in Ortamünda.
	e)	Vasall.	Nikol. Lärz.	gehört zum Rittergute Niedercroßen, Kropffschen Antheils.
9	Dorndorf,	Amtsd.	Joh. Georg Engelmann.	hat eine Kirche, welche von Heilingen aus besorgt wird; auch zwei Mahlmühlen.
10	Drackendorf,	Vasall.	D. Törpel.	hat eine Kirche, Pfarre, Schule und ein Rittergut.

Digitized by Google

Nr.	Namen.	Amts- oder Vasallen-Ortschaften.	Schultheißen oder Richter.	Anmerkungen.
11	Dröß- nitz,	a) Amts-Antheil.	J. N. Telle.	
		b) Vasall.	Georg Friedr. Lauterbach.	gehört zum Rittergute Gumperda.
12	Eichenberg,	Vasall.	Joh. Nikol. Wunderlich.	ist eine Kirche, eine Pfarre, eine Schule, ein Rittergut und eine Mahlmühle daselbst.
13	Engerda,	Amtsd.	J. Ch. Tischer.	hat Kirche, Pfarre, Schule, auch eine Mahlmühle.
14	Etzelbach,	Vasall.	J. H. Bocker.	ist ein Rittergut.
15	Freyenorla,	Amtsd.	Joh. Mich. Partschefeld.	hat Kirche und Schule; die Sacra werden vom Pfarrer in Niedereroßen versehen, und hat zwei Mahlmühlen.
16	Gleina,	Vasall.	Ch. H. Luge.	gehört zum Rittergute Altenberga.
17	Gräfendorf,	Vasall.	J. G. Wiefel.	Altenburgscher Antheil.
18	Greuda,	Vasall.	Joh. Wilh. Schirner.	gehört zum Rittergute Altenberga.
19	Großbockedra,	Amtsd.	Joh. Friedr. Lunderstädt.	hat Kirche, Pfarre, Schule und ein Forsthaus.
20	Großkröbitz mit Kleinkröbitz,	Amtsd.	Joh. Wilh. Runkwitz.	hat Kirche, Pfarre, Schule; in Kleinkröbitz ist nur ein Haus hieher gehörig.
21	Geunitz,	Amtsd.	J. H. Prager.	hat eine Kirche, welche von Reinstädt aus besorgt wird, und drei Mahlmühlen.
22	Großeutersdorf,	Amtsd.	Joh. Christ. Hartrodt.	hat Kirche, Pfarre, Schule, und eine Mahlmühle.
23	Großpürschütz,	Amtsd.	J. W. Schulze.	die Kirche wird vom Pfarrer in Jägersdorf besorgt.
24	Gumperda,	Vasall.	J. M. Hartung	hat eine Kirche, Pfarre, Schule, Rittergut, Mahlmühle und Ziegelbrennerei.
25	Heilingen,	a) Amtsd.	Joh. Mich. Schweinitz.	hat Kirche, Pfarre, Schule und eine Mahlmühle; auch ist ein Freigut daselbst, welches mit Ober- und Erbgerichten ins Amt Cranichfeld gehört.
		b) Vasall.		gehört in die Pfarrei-Gerichte zu Orlamünda.
26	Hummelshain,	Amtsd.	Mstr. J. Ch. Häsner.	hier ist eine Kirche, Pfarre, Schule, ein Herzogliches Jagdschloß, ein Herzogliches Forstamt, eine Försterei, zwei Mahl- und eine Schneidemühle.
27	Jägersdorf,	Amtsd.	J. W. Klauer.	hat Kirche, Pfarre, Schule und eine Mahlmühle.
28	Ilmnitz,	Vasall.	A. Bechmann.	gehört zum Rittergute Drackendorf.

Digitized by Google

Nr.	Namen.	Amts- oder Vasallen-Ortschaften.	Schultheißen oder Richter.	Anmerkungen.
29	Keßlar, a)	Amts-Antheil.	J. N. Telle.	
	b)	Vasall.	Joh. David Tränkler.	gehört zum Rittergute Gumperda.
	c)	Vasall.		gehört zum Rittergute Reinstädt.
	Kahla,	Stadt.		hier sind zwei Kirchen, ein Adjunkt, ein Diakonus, ein Subdiakonus, eine Knaben- und eine Mädchenschule, ein Rektor, ein Kantor, ein Baccalaureus und Organist, ein Stadtkirchner, vier Mahlmühlen, drei Schneidemühlen, zwei Oelmühlen, drei Graupenmühlen. Dem Amte stehen zwei Drittel, dem Stadtrath ein Drittel der Obergerichte zu.
30	Kleinbockedra,	Amtsd.	J. M. Taubert.	
31	Kleineutersdorf, a)	Amts-Antheil.	Mstr. J. N. Pastor.	ist eine Kirche, eine Schule und eine Mahlmühle daselbst.
	b)	Stadtraths Antheil.	J. H. Fischer.	
	c)	Eichenbergschen Antheils.	Ch. F. Müller.	
	d)	Niedercrossenschen Antheils.		
32	Kleinkroßen,	Vasall.		gehört zum Rittergute Uhlstädt.
33	Kolkwitz, a)	Vasall.	J. Ch. Kellner.	Straußschen Antheils.
	b)	Vasall.	J. H. Bockner.	zum Rittergute Edelbach gehörig.
	c)	desgl.	Georg. Joh. Stockmann.	zum Rittergute Weisenburg, Altenburgschen Antheils.
34	Kleinkochberg, a)	Amts-Antheil.		
	b)	Vasall.	H. D. Müller.	zum Rittergute Kuhfras.
	c)	Vasall.	J. H. Welsche.	zum Rittergute Uhlstädt.
35	Kleinpürschütz,	Amtsd.	Ch. F. Wilh. Häsner.	
36	Kuhfras,	Vasall.	Hans Dietrich Müller.	ist ein Rittergut daselbst.
37	Laasdorf,	Vasall.	A. Möbius.	gehört zum Rittergute Drackendorf.

Digitized by Google

Nr.	Namen.	Amts- oder Vasallen-Ortschaften.	Schultheißen oder Richter.	Anmerkungen.
38	Langenorla,	Vasall.	J. S. Sänger.	hat eine Kirche, Pfarre, Schule, ein Rittergut und eine Mahl- und Schneidemühle..
39	Lindig,	Amtsd.	J. D. Riese.	hat eine Kirche, eine Schule, zwei Mahl- und Schneide-, auch eine Papiermühle.
40	Löbschütz,	Amtsd.	G. A. Weise.	hat eine Kirche, und wird der Gottesdienst, sowie im vorstehenden Dorfe, vom Diakonus in Kahla besorgt.
41	Magersdorf,	Amtsd.	J. Fr. W. Kirchner.	
42	Mekfeld,	Vasall.	Joh. Fr. Schwenkenbecher.	gehört zum Rittergute Kuhfras; hat eine Kirche, und wird der Gottesdienst vom Pfarrer in Milda besorgt.
43	Mötzelbach,	Vasall.	Joh. Peter Müller.	gehört zum Rittergute Schlettwein, Altenburgschen Antheils.
44	Neusitz,	Amtsd.	J. L. Patze.	hat Kirche, Pfarre, Schule.
45	Niedera) croßen,	Vasall.	Mstr. J. Fr. Bauer.	gehört dem Prinz Albertschen Rittergute.
	b)	Vasall.	Mstr. J. Ch. Höhn.	gehört dem adelich Kropffschen Rittergute.
46	Obergneus,	Amtsd.	J. A. Strohm.	
47	Oberbodnitz,	Amtsd.	Mstr. J. M. Gräfe.	hat eine Kirche, welche vom Pfarrer von Unterbodnis besorgt wird, und eine Ziegelbrennerei.
48	Oberhasel,	Amtsd. und Vasall.	J. H. Börner, Amtsschultheiß. Joh. G. Pfotenhauer, Gerichtsrichter.	gehört mit den Obergerichten ins Kreisamt, mit den Erbgerichten dem Rittergute Weisenburg, Altenburgschen Antheils.
49	Obercroßen,	Vasall.	J. N. Pfeiffer.	gehört dem Rittergute Uhlstädt.
50	Oelknitz,	Amtsd.	J. A. Bocker.	hat eine Kirche und eine Schule, die Sacra werden vom Pfarrer in Rothenstein administrirt.
	Orlamünda mit der Vorstadt Naschhausen und Vorwerk Bernhardtsroth,	Amt und Stadtrath.	Siehe unter „Stadträthe.“	ein Superintendent, Diakonus, Rektor; zwei Rittergüter, eine Mahl- und Schneidemühle, eine Ziegelbrennerei sind an diesem Orte. Dem Amte stehen die Obergerichte allein zu.

Digitized by Google

Nr.	Namen.	Amts- oder Vasallen-Ortschaften.	Schultheißen oder Richter.	Anmerkungen.
	Orlamünda,	Vasall.	Mstr. J. G. Födisch.	ist Rittergut und mit unter Orlamünda begriffen.
51	Partschefeld,	Vasall.	Joh. Georg Dorfmann.	gehört zum Rittergute Uhlstädt.
52	Rabis,	Vasall.	J. G. Zeise.	hat eine Kirche und ein Rittergut.
53	Rausdorf,	Vasall.	Joh. Gottfr. Faulwetter.	hat eine Kirche, welche von Großbockera aus besorgt wird, und ein Rittergut.
54	Reinstädt,	Vasall.	Joh. Fr. Gernhardt..	eine Kirche, Pfarre, Schule, ein Rittergut und zwei Mühlen sind hier.
55	Röbschütz,	Amtsd.	A. H. Zinke,	eine Mahlmühle ist hier.
56	Röttel- a) misch,	Vasall.	G. H. Kraft.	gehört dem Rittergute Gumperda.
	b)	Vasall.	Joh. Heinr. Schröter.	gehört zum Rittergute Reinstädt.
57	Rückersdorf,	Vasall.	J. G. Thomas.	gehört zum Rittergute Uhlstädt.
58	Rodias,	Vasall.	J. G. Büschel.	gehört zum Rittergute Altenberga.
59	Saalthal,	Vasall.	J. A. Grosch.	gehört zum Rittergute Langenorla und hat eine Mahl- und Schneidemühle.
60	Schirnewitz,	Vasall.	J. H. Bockner.	gehört zum Rittergute Altenberga.
61	Schmölln,	Amtsd.	K. A. Reich.	
62	Schöps,	Vasall.	G. A. Möbius.	gehört dem Rittergute Altenberga.
63	Schweinitz,	Amtsd.	J. Ch. Hercher.	hat eine Kirche, welche von Langenorla aus besorgt wird.
64	Seitenbrück,	Amtsd.	J. G. Erthel.	hat eine Kirche, welche vom Pfarrer in Seitenroda aus besorgt wird.
65	Schiebelau,	Vasall.		ist ein Rittergut.
66	Schmieden,	Vasall.	Johann Karl Hausburger.	gehört in die Pfarrgerichte zu Orlamünda.
67	Seitenroda,	Amtsd.	J. E. Schmidt.	hat eine Kirche, Pfarre, Schule und eine Ziegelei.
68	Spaal,	Vasall.		ist ein Rittergut.
69	Sulza,	Vasall.	Mstr. J. A. Preller.	gehört zum Rittergute Schiebelau und hat eine Ziegelei.
70	Trockenborn mit Wolfersdorf,	Amtsd.	Mstr. Georg Wöllner.	hat eine Kirche, Pfarre, Schule, ein herrschaftliches Jagdschloß, eine Försterei, eine Mahl- und zwei Schneidemühlen.

Digitized by Google

Nr.	Namen.	Amts- oder Vasallen-Ortschaften.	Schultheißen oder Richter.	Anmerkungen.
71	Uhlstädt,	Vasall.	Mstr. J. H. Anders.	ist eine Kirche, eine Pfarre, eine Schule, ein Rittergut und eine Mahl- und Schneidemühle daselbst.
72	Unterbodnitz,	Amtsd.	J. N. Augustin.	ist hier eine Kirche, Pfarre und Schule.
73	Untergneus,	Amtsd.	Joh. Mich. Schmidt.	es ist eine Kirche und eine Schule hier: die Sacra werden vom Pfarrer in Trebnitz administrirt.
74	Winzerla,	Vasall.	Mstr. J. Chr. Günther.	ein Rittergut.
75	Wittersroda,	Amts-Antheil mit 1 Haus.		das Uebrige gehört ins Amt Blankenhain.
76	Zeutsch, a)	Amts-Antheil.	Fr. G. Kecke.	in diesem Dorfe ist eine Kirche, eine Pfarre, eine Schule, zwei Rittergüter, eine Mahl-, Schneide- und Lohmühle.
	Zeutsch b) und Töpfersdorf,	Vasall.	J. G. Kecke.	Rittergut Kupffschen Antheils.
	Zeutsch, c)	Vasall.	Mstr. J. Ch. Günther.	Lürzsches Rittergut.
77	Zimmritz,	Amtsd.	J. K. Ludw. Otto.	eine Kirche ist hier, welche von Großkrebitz besorgt wird.
78	Zöllnitz,	Vasall.	Joh. Mart. Döpelsen.	gehört zum Rittergute Drackendorf.
79	Zwabitz,	Vasall.	J. H. Koppe,	gehört zum Rittergute Altenberga.
80	Zweifelbach,	Amtsd.	N. H. Müller	

Digitized by Google

3. Amt Eisenberg.

Amtspersonal.

Amtmann: Christian Gottlob Gerlach, Rath.
Landrichter: Johann Ludwig Reichard, Doktor der Rechte.
Amtskommissär: Friedrich Wilhelm Haberland.
Amtsaktuar: Tobias Querner.
Amtskopist: Friedrich August Nützer.

Medizinal-Personen.

Amtsphysikus: D. Georg Friedrich Greiner, auch Stadtphysikus.
Amts-Wundarzt: Johann Peter Berthelen.

Boten und Frohne.

Steuerbote: Johann Wilhelm Päßler.
Amts- und Kommissionsbote: Johann Nikolaus Schollmeyer.
Amtsfrohn: Johann Heinrich Wächter.

Amts-Ortschaften.

1	Ahlendorf,	theils Amtsd. theils Vasalld.	O. G. u. O. u. E. G. in der Flur. Zaungerichte.	Graf von Flemming.	J. G. Puschendorf.
2	Aubitz,	Amtsd.			J. G. Lorenz.
3	Buchheim,	= =			Ch. Buschner.
4	Carsdorfberg,	Vasalld.	Erbger.	von Senft v. Pilsach.	J. F. Fischer.
5	Clengel,	desgl.		Stübritz.	K. F. Dechant.
6	Cursdorf,	Amtsd.			J. M. Triebe.
7	Döllschütz,	desgl.			J. F. Otto.
8	Droschka,	Vasalld.		Beyerlein.	K. F. Dechant.
	Eisenberg,	Amtsst.			Siehe „Stadträthe.“
9	Etzdorf,	Vasalld.	O. u. E. G.	v. Etzdorf.	J. G. Pinkert.
10	Friedrichstanneck,	desgl.	Erbger.	Mühlberg.	J. G. Busch.
11	Gangloff, zum Theil	Amtsd.			J. G. John.
12	Göritzberg,	Vasalld.	Erbger.	Windisch.	J. A. Seidel.

Digitized by Google

13	Gösen,	Vasalld.	O. u. E. G.	Camper.	J. Ch. Prüfer.
14	Groitschen, zum Theil	Amtsd.			J. F. Beyer.
15	Hartmannsdorf,	Vasalld.	O. u. E. G.	v. Bachoff.	Ch. Busch.
16	Haynchen,	desgl.	dergl.	Winkler.	Schütze.
17	Haynspitz,	desgl.	dergl.	v. Münchhausen.	J. A. Merkel.
18	Hermsdorf,	Amtsd.			Joh. Mich. Gruner.
19	Hetzdorf,	desgl.			J. G. Gruber.
20	Hohendorf,	desgl.			Joh. Christ. Schuster.
21	Klosterlausnitz,	desgl.			J. A. Klostermann.
22	Königshofen, zum Theil	desgl.			J. Ch. Sachse.
23	Kraftsdorf, zum Theil	desgl.			J. G. Taubert.
24	Mühlen an der Rauda, meist zu Nr. 6, 22, 44 gehörig,	Amtlich.			haben keine besondern Schulzen.
25	Nischwitz,	Amtsd.			Joh. Wilh. Merkel.
26	Oberndorf,	desgl.			Joh. Gottl. Hempel.
27	Petersberg,	desgl. Kammergut.			Joh. Andr. Schnabel.
28	Pretschwitz,	desgl.			Christ. Friedr. Pilling.
29	Rauda,	Vasalld. zu Etzdorf.	O. u. E. G.	v. Etzdorf,	Christ. Friedr. Pilling.
30	Rauschwitz,	Amtsd.			Ch. Donndorf.
31	Reichardsdorf, zum Thl.	desgl.			Joh. Mich. Heiland.
32	Reichenbach,	Amtsd.			J. M. Kraft.
33	Rüdersdorf, zum Theil	desgl.			Ch. Gottfr. Sonntag.
	Rüdersdorf, zum Theil	Vasalld.	Pfarrger.	Pfarrei Rüdersdorf.	= =
34	Saasa,	Amtsd.			Joh. Friedr. Gundermann.
35	Schmörschwitz,	desgl.			K. F. Töpfer.
36	Serba,	Vasalld.	O. u. E. G.	v. Wangenheim.	J. A. Pezold.
37	Seyfartsdorf, zum Thl.	Amtsd.			J. G. Hüllner.
38	Tautenhayn,	desgl.			J. G. Schütze.

Digitized by Google

39	Thiemendorf,	desgl.			J. G. Werner.
40	Törpla,	Vasallb.	Erbger.	Lots.	J. G. Kunze.
41	Tünschütz und Stünzmühle,	Amtsd.			Joh. Gottl. Krumbholz.
42	Walpernhayn,	desgl.			J. M. Weise.
43	Weisenborn,	desgl.			Joh. Aug. Hebenstreit.
44	Willschütz, zum Theil	desgl.			Joh. Mich. Augustin.

4. Amt Roda.

Amtspersonal.

Amtmann: Dietrich August Friedrich Burger.
Amtskommissär: Johann August Wilhelm Streit.
Landrichter: Johann Christian Gottfried Mörlin.
Amts-Accessist: Moritz Zinkeisen.
Amtskopist: Karl Christian Gundermann, zu den Akten verpflichtet.

Medizinal-Personen.

Amtsphysikus: D. Friedrich Karl Fischer.
Amts-Wundarzt: Ludwig Koch.

Boten und Frohne.

Amtsbote: Johann Ludwig Friedemann.
Amtsfrohn: Johann David Ehrenfried Walter.

Digitized by Google

Amts-Ortschaften.

Nr.	Namen der Amtsgemeinden.	Amts- oder Vasallen-Ortschaften.	Richter oder Schultheißen.
	Stadt Roda Amtsitz,	Amtsstadt.	S. unter „Stadträthe.“
1	Albersdorf,	Amtsdorf.	Gottfried Bocklisch.
2	Bollberg,	desgl.	Johann Gottfried Opel.
3	Bremsnitz,	desgl.	Johann Nikolaus Koch.
4	Carlsdorf,	desgl.	Christian Michael Koch.
5	Closterroda,	Vorst. v. Roda.	Joh. Christ. Herrmann.
6	Dorna,	Amtsdorf.	Johann Georg Stöckel,
7	Eineborn,	desgl.	Johann Michael Müller.
8	Erdmannsdorf,	desgl.	Johann Andreas Köcher.
9	St. Gangloff,	desgl.	Christ. Mich. Hädrich.
10	Geisenhayn,	desgl.	Daniel Ruppe.
11	Gernewitz,	desgl.	Johann Christian Fischer.
12	Gleina,	desgl.	Karl Zinke.
13	Gröben,	Vasallitisch.	Joh. Christ. Guthmann.
14	Großlöbichau,	Amtsdorf.	Joh Wilh. Krumbholz.
15	Haynbücht,	desgl.	Johann Wilh. Opitz.
16	Hellborn,	desgl.	Johann Heinrich Luft.
17	Kleinebersdorf,	desgl.	Johann Michael Luft.
18	Lippersdorf,	desgl.	Johann Michael Koch.
19	Lotschen,	desgl.	J. Ch. H. Schau.
20	Lucka,	desgl.	Johann Gottlieb Becher.
21	Mennewitz,	desgl.	Johann Gottlieb Geyer.
22	Meusebach,	desgl.	Johann Andreas Putze.
23	Möckern,	Vasallitisch.	Joh. Andr. Oelßner.
24	Mörsdorf,	Amtsdorf.	Joh. Christ. Plahner.
25	Ottendorf,	desgl.	Johann Andreas Pröter.
26	Podelsatz,	Amtsdorf.	Joh. Gottf. Oertel.
27	Quirla,	desgl.	Joh. Andr. Schneider.
28	Rattelsdorf,	desgl.	Joh. Gottlieb Fuchs.
29	Ruttersdorf,	desgl.	Wilhelm Letsch.
30	Scheditz,	desgl.	Johann Andreas Rößler.
31	Schleifreisen,	desgl.	Michael Schmidt.
32	Schlöben,	Vasallitisch.	J. G. Mühlkünzler.
33	Tautendorf,	Amtsdorf.	Andreas Ronneberger.
34	Tissa,	desgl.	Joh. Mich. Schneider.
35	Tröbnitz,	desgl.	Georg Andreas Seißel.
36	Trockhausen,	Vasallitisch.	J. Ch. Mühlkünzler.

Digitized by Google

Nr.	Namen der Amtsgemeinden.	Amts- oder Vasallen-Ortschaften.	Richter oder Schultheißen.
37	Uhlrichswalda,	Amtsdorf.	Joh. Mich. Fickler.
38	Unterrenthendorf,	Amtsdorf.	
39	Waltersdorf,	Amtsdorf.	Johann Daniel Jäger.
40	Weißbach,	desgl.	Joh. Mich. Köhler.
41	Zöttnitz,	Vasallitisch.	Joh. Christ. Fischer.

5. Amt Ronneburg.

Amtspersonal.

Amtmann: Karl August Lossius.
Amtskommissär: Karl Friedrich Stark,
Amtsaktuar: Johann Adolph Ludwig Steidel.
Amtskopist: Friedrich Herold.

Medizinal-Personen.

Amtsphysikus: D. Johann Heinrich Königsdörfer, auch Stadtphysikus.
Vice-Amts- und Stadtphysikus: D. Gottfried Karl Feller.
Amts- und Stadtchirurg: unbesezt.

Boten und Frohne.

Amtsbote: Johann Wilhelm Förster.
Amtsfrohn: Karl Gottlob Wilhelm Schreck.

Digitized by Google

Amts-Ortschaften.

Nr.	Namen.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Namen der Richter.
1	Stadt Ronneburg mit Vorstädten,	die Obergerichte dem Amte ganz, die Erbgerichte zum Theil dem Amte, zum größern Theil dem Stadtrathe.	Siehe Stadträthe.
2	Baldenhain,	die Ober- und Erbgerichte zum Theil dem Amte, zum Theil den von Thümmelschen Gerichten zu Nöbdenitz.	Jakob Heinicke, Amtsrichter. Joh. Kipping, Gerichtsrichter.
3	Bethenhausen, zum Theil Fürstlich Reußisch,	die Ober- und Erbgerichte gehören nach Dobitschen. Vasallitisch.	A. Marggraf, Richter.
4	Braunichswalde,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte gehören den von Flanzischen Gerichten.	J. M. Leidhold, Richter.
5	Corbusen,	Ober- und Erbgerichte dem Amte, 2 Häuser nach Posterstein.	Gottf. Franke, Amtsrichter.
6	Dorna, zum Theil Fürstlich Reußisch,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte den Herrmannischen Gerichten.	Christ. Götze, Richter.
7	Friedrichshaida,	Vasallitisch. Obergerichte dem Amte, Erbgerichte von Flanzisch.	Gottl. Lehmann, Richter.
8	Gauern,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte von Flanzisch.	J. G. Dinger, Richter.
9	Gessen,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte von Mühlensch. Siehe Kauern.	J. G. Reichardt, Richter.
10	Großenstein,	Ober- und Erbgerichte dem Amte größtentheils, ein Theil vasallitisch nach Reichstädt.	Ch. Schönfeld, Amtsrichter. Karl Köhler, Gerichtsrichter.

Digitized by Google

Nr.	Namen.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Namen der Richter
11	Haselbach,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte von Mühlensch nach Kauern, zum Theil mit 1 Gute Gräfl. Flemmingsch.	Gottf. Seiler, von Mühlnscher Richter.
12	Hain,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte von Brandensteinisch.	Gottf. Scharf, Richter.
13	Heukewalde,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte Gräflich Flemmingisch.	Georg Barth, Richter.
14	Hilbersdorf, zum Theil Weimarisch, und Königlich Sächsisch.	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte zum Theil von Mühlensch nach Kauern.	G. Reinhold, Richter.
15	Jonaswalde,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte Gräflich Flemmingsch, dem Amte über 1 Haus.	Gottl. Etzold, Richter.
16	Kauern,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte von Mühlensch.	J. Ch. Puschner, Richter.
17	Lengefeld, zum Theil Königlich Sächsisch,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte zum Theil mit 2 Gütern von Mühlensch nach Kauern; Erbger. mit 1 Gute der Superintendentur, Obergerichte dem Amte.	J. Ch. Puschner.
18	Linda, mit 2 Gütern in Hinsicht der Erbgerichte Weimarisch.	Ober- und Erbgerichte dem Amte in Hinsicht der letztern größtentheils.	Georg Walther, Amtsrichter.
19	Mannichswalde,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte von Stiegliţisch.	J. M. Otto. Richter.

Digitized by Google

Nr.	Namen.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Namen der Richter
20	Mennsdorf,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte Herzoglich Acerenzaisch nach Löbichau und Gräflich Flemmingsch zum Theil nach Posterstein.	A. Mahler und Georg Porzig, Richter.
21	Mückern,	Obergerichte ganz dem Amte; Erbgerichte zum Theil von Beustisch nach Reichstädt mit drei Häusern.	Ch. Hahn, Amtsrichter.
22	Naulitz,	Ober- und Erbgerichte dem Amte.	Gottf. Koch, Amtsrichter.
23	Nischwitz,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte Herrlich Scheuereckisch nach Blankenhain, zum Theil Gräflich Flemmingsch.	Christ. Bock, Richter.
24	Paitzdorf, hat einen besondern Erbgerichtsstuhl,	Ober- und Erbgerichte dem Amte.	G. Kramer, Amtsrichter.
25	Pillingsdorf,	Ober- und Erbgerichte z. Theil v. Stieglitzisch nach Mannichswalde, zum Theil Gräflich Flemmingsch nach Posterstein.	G. Zerrgiebel, Joh. Gottl. Grünewald.
26	Poris,	Vasallitisch. Obergerichte dem Amte, Erbgerichte der Superintendentur.	G. Schlutter, Richter.
27	Pöppeln,	Ober- und Erbgerichte dem Amte.	G. Thomas, Amtsrichter.
28	Raitzhain,	Ober- und Erbgerichte dem Amte; nur 2 Güter und 4 Häuser mit Ober- u. Erbgerichten Gräflich Flemmingsch.	Ch. Vetterlein, Amtsrichter.
29	Reust,	Ober- und Erbgerichte dem Amte.	G. Häselbarth. Amtsrichter.
30	Roschütz, zum Theil Fürstlich Reußisch,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte von Brandensteinisch.	J. G. Müller, Richter.

Digitized by Google

Nr.	Namen.	Die Gerichtsbarkeit ist zuständig:	Namen der Richter.
31	Röpsen,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte Johann Georg Milker und Conf.	J. M. Kraft, Richter.
32	Rückersdorf, zum Theil Königlich Sächsisch,	Ober- und Erbgerichte dem Amte; 7 Häuser in Ansehung der Erbgerichte Schumannisch.	Mich. Porzig, Amtsrichter. Mich. Tänzler, Richter.
33	Schmirchau,	Ober- und Erbgerichte dem Amte.	A. F. Seiler, Amtsrichter.
34	Stolzenberg,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte Herzoglich Acerenzaisch nach Löbichau; 2 Güter dem Amte.	M. Junghanns,
35	Thonhausen, zum Theil Königlich Sächsisch.	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte zum Theil von Stieglitzisch nach Mannichswalde; zum Theil Gräflich Flemmingsch.	J. M. Otto und G. Berger, Richter.
36	Vogelgesang,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte Herrlich Scheuereckisch.	M. Schumann.
37	Vollmershain, im Kreisamte Altenburg gelegen.	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte mit 3 Häusern dem Amte.	
38	Wachholderbaum,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte von Brandensteinisch, zu Hayn gehörig.	J. G. Franke, Richter.
39	Wettelswalde,	Vasallitisch. Ober- und Erbgerichte Gräflich Flemmingsch.	G. Schumann. Richter.

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MÜNCHEN

Digitized by Google

III. Patrimonial-Gerichte

mit Bemerkung der Art ihrer Gerichtsbarkeit, ihrer Gerichts-Ortschaften, und der Aemter, in welche sie einbezirkt sind, ingleichen der Gerichts-Verwalter.

Abkürzungen.

A. A.	Amt Altenburg.
A. C.	Amt Cahla.
A. E.	Amt Eisenberg.
A. R.	Amt Roda.
A. Rb.	Amt Ronneburg.
O. G.	Obergerichte.
E. G.	Erbgerichte.
O. u. E. G.	Ober- und Erbgerichte.

---

1) Ahlendorf, A. E. (Gräfl. Flemmingisch.) E. G.
Gerichtsverwalter: Finanz-Procurator Friedrich Ludwig August Hahn, zu Zeitz.

2) Altenberga, nebst Gleina, Greuda, Schirnewitz und Zwabitz, A. C. (von Schwarzenfels) O. u. E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Heinrich Ferdinand Pierer, zu Cahla, Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.

3) Altendorf und Schöps, A. C. (von Schwarzenfels) O. u. E. G.
Derselbe.

4) Ammelstädt, Mötzelbach, Dienstädt und Kolkwitz, A. C. (Freih. Bachoff von Echt.) O. u. E. G., in Dienstädt und Kolkwitz E. G.
Hofadvocat Karl Christian Friedrich Jakobs, zu Saalfeld.

5) Bayern, nebst Frohnsdorf, Garbisdorf, Göpfersdorf und Uhlsdorf, A. A. (Gräfl. Einsiedel.) E. G.
Advokat Hans Adolph Schedlich, zu Wolkenburg.

6) Bocka, nebst Borgishain, Pähnitz und Pöppschen, A. A. (von Einsiedel.) E. G.
General-Accis-Inspektor Johann Friedrich August Brunnemann, zu Borna.

Digitized by Google

7) Bohra, A. A. (Fürstl. Schönburgisch).
Die Erbgerichte über den größten Theil des Dorfes Bohra werden vom Amte Hinterglauchau mit verwaltet.

8) Breitenhain, A. A. (Herzogl.) O. u. E. G.
Hofadvokat Karl Friedrich Hempel, zu Altenburg.

9) Carsdorfberg, A. E. (Senft von Pilsach.) E. G.
Advokat Christian Gottlieb Schaller, zu Eisenberg.

10) Clengel, A. E. (Stüberitz.) O. u. E. G.
Advokat und Stadtschultheiß Karl Ludwig Gitt, zu Eisenberg.

11) Dobitschen, nebst Dobraschütz, Oberkossa, Pontewitz und Rolika, ingleichen einigen Gütern, Höfen und Häusern zu Rodameuschel, Mehna, Craasa, Prehna, Bethenhausen, Obermolbitz und Hirschfeld, A. A. (Freih. Bachoff von Echt.) O. u. E. G.
Regierungs-Archiv-Sekretär und Hofadvokat Karl Wagner, zu Altenburg.

12) Dorna, A. R. (Herrmann.) O. u. E. G.
Advokat Gustav Dinger, zu Gera.

13) Drackendorf, nebst Ilmnitz, Lasdorf und Zöllnitz, A. E. (Freiherr von Ziegesar.) O. u. E. G.
Hofadvokat Johann Gottlieb Eberhard, zu Drackendorf.

14) Drogen, A. A. (Herzogl.) E. G.
Hofadvokat Karl Friedrich Hempel, zu Altenburg.

15) Droschka, nebst Silberthal mit der Mühle, A. E., (Körner.) O. u. E. G.
Advokat und Stadtschultheiß Moritz Heinrich Meißner, zu Eisenberg.

16) Ehrenberg, nebst Modelwitz und Stünzhain und einem Anspanngute zu Zschaiga, A. A. (Herzogl.) O. u. E. G.
Hofadvokat Karl Friedrich Hempel, zu Altenburg.

17) Ehrenhain nebst Dippelsdorf, Garbus, Hauersdorf, Heyersdorf, Kleinmecka, Mockzig, Nerkendorf, Oberarnsdorf, Prißelberg, Wiesebach, Zschaiga und Zschernichen, A. A. (Mühlig.) O. u. E. G.
Rath, Konsistorial-Sekretär und Hofadvokat August Julius Hase, zu Altenburg.

18) Eichenberg, A. E. (Löber) O. u. E. G. in Eichenberg, Bucha, Dienstädt zum Theil und Martinsroda. E. G. über Kleineutersdorf zum Theil.
Hofadvokat und Bürgermeister Heinrich Ferdinand Pierer, zu Cahla, Fürstl. Schwarzburgischer Justizrath.

Digitized by Google

19) Etzdorf und Rauda, A. E. (von Etzdorf.) O. u. E. G.
Advokat und Stadtschultheiß Moritz Heinrich Meißner, zu Eisenberg.

20) Etzelbach nebst einem Theile von Kolkwitz, A. C. (von Gleichen genannt Rußwurm.) O. u. E. G.
Hofadvokat Ernst Breithaupt, zu Saalfeld.

21) Flemmingen, nebst Frohnsdorf und Schönbach, A. A. (Crusius.) E. G.
Advokat, Christian Gottlieb Pusch, zu Kohren.

22) Friedrichshaida, A. Rb. (von Flanz.) E. G.
Hofadvokat und Amtskommissär Karl Friedrich Stark, zu Ronneburg.

23) Friedrichstannecke, A. E. (Mühlberg.) E. G.
Advokat Johann Christian Schnorr, zu Eisenberg.

24) Gauern mit Braunichswalde, A. Rb. (von Flanz.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Stadt-Syndikus Karl August Wilhelm Streit, zu Ronneburg.

Gleina nebst Albersdorf, Schleifreißen, einem Theile von Ruttersdorf, der Ziegenmühle bei Schleifreißen, der Churs-dorfmühle im Zeitzgrunde, der untern Papiermühle daselbst, der Schenke bei Gleina zum Lämmchen genannt, und der sogenannten Ascherhütte bei Albersdorf, A. C. (Herzogl.) O. u. E. G.

Diese Gerichte sind neuerlich mit dem Justizamte zu Roda vereinigt worden.

25) Göllnitz und Großtauschwitz, A. A. (Gräfl. Beust.) O. u. E. G.
Hofrath, Hofadvokat, wie auch Stadtschultheiß und Syndikus Ernst Theodor Thienemann, zu Schmölln.

26) Göritzberg, A. E. (Windisch.) E. G.
Stadt-Syndikus und Advokat Johann Christian Karl Sachse, zu Eisenberg.

27) Gösen, A. E. (Campe.) O. u. E. G.
Advokat Johann Christian Schnorr, zu Eisenberg.

28) Gräfendorf, A. E. (Schubart.) O. u. E. G.
Stadt-Syndikus Karl Ludwig Otto Giesecke zu Pößneck.

29) Großstöbnitzer Dingstuhl, A. A. (Hennig.) E. G.
Advokat Schmidt, zu Krimmitschau.

30) Großstöbnitzer Papiermühle, A. A. (Schellenberg.) E. G.
Advokat Wilhelm Ludwig Demme, zu Altenburg.

Digitized by Google

31) Gumperda mit Drößnitz, Keßlar und drei Höfen in Röttelmisch, A. C. (von Knebel.) O. u. E. G.
Amtsaktuar und Advokat Karl Pierer, zu Cahla.

32) Hartmannsdorf, A. E. (Freiherr Bachoff von Echt.) O. u. E. G.
Advokat und Stadtschultheiß Moritz Heinrich Meißner, zu Eisenberg.

33) Hayn und Wachholderbaum, A. Rb. (von Brandenstein.) O. u. E. G.
Regierungs-Advokat D. Hermann Robert Bretschneider, zu Gera.

34) Haynichen zum Theil, nebst Runßdorf, Tautenhain und Untergötzenthal, ingleichen 5 Höfen und Anspanngütern zu Goldschau, einem Handfrohngute in Zumrod, einem Anspanngute zu Naundorf, vier Höfen in Gieba und 15 Höfen zu Köthel, A. A. (Landmann) O. u. E. G.
Amtsaktuar Christian Gottlieb Zausch, zu Waldenburg.

35) Haynichen zum Theil, A. E. (Winkler) O. u. E. G.
Advokat Karl Gottlob Schaller, zu Eisenberg.

36) Haynspitz, A. E. (von Münchhausen.) O. u. E. G.
Advokat, Johann Christian Schnorr, zu Eisenberg.

37) Heuckendorf, nebst einem Theile von Wintersdorf, A. A. (Freiherr Bachoff von Echt.) O. u. E. G., insbesondere aber die E. G. zu Gröba, Pflichtendorf und Waltersdorf.
Hofadvokat, Bürgermeister und Stadtschreiber Johann Karl Maximilian Vogel, zu Lucka.

38) Jägersdorf, Wüstung. A. C. (Rose.) O. u. E. G.
Ober-Appellations-Gerichts-Advokat D. Karl Friedrich Gruner, zu Jena.

39) Kauern mit Gessen, Haselbach zum Theil, und Hilbersdorf, ingleichen zwei Gütern zu Lengefeld, A. Rb. (von Mühlen.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Amtskommissär Karl Friedrich Stark, zu Ronneburg.

40) Kauerndorf, A. A. (Herold.) E. G.
Hofadvokat und Stadtschreiber Johann Heinrich Hempel, zu Altenburg.

41) Kertschütz, A. A. (Rößler.) O. u. E. G. im Dorfe und Flur Kertschütz, E. G. über einzelne Güter, Häuser und Grundstücke in den Dörfern und Fluren: Breesen, Dolzig, Gnadschütz, Kratschütz, Mehna, Misselwitz und Mohlis.
Finanzsekretär, Landschaftssyndikus und Hofadvokat Karl Thienemann, zu Altenburg.

Digitized by Google

42) Kolkwitz und Oberhasel, A. C. (Graf von Eelking.) O. G. über Kolkwitz, E. G. über Oberhasel und einen Theil von Kolkwitz.
Advokat August Wilhelm Herrmann Lindner, zu Orlamünda, als interimistischer Verwalter.

43) Kuhfraß, nebst Meckfeld, Kleinkochberg zur Hälfte und der Grundmühle, A. C. (Freiherr von Stein.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Stadt-Syndikus Karl Wirth, zu Blankenhain.

44) Langenleuba, A. A. (von Kuntsch.) O. u. E. G. über Langenleuba, E. G. theilweise zu Bayern, Buscha, Frohnsdorf, Jückelberg, Lohma und Steinbach.
Rath, Konsistorial-Sekretär und Hofadvokat Gottlob Heinrich Lommer, zu Altenburg.

45) Langenorla mit Ober- und Unter-Saalthal, zwei Bauergütern in Bucha, dem Vorwerke Schimmersfeld und den Lötterleinsgütern, A. C. (von Beust.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Johann Heinrich Ernst Westhof, zu Cahla.

46) Lehnitsch, A. A. (Kirchner.) E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister, auch Stadtschreiber Johann Karl Friedrich Roth, zu Schmölln.

47) Löbichau nebst Beerwalde, Falkenau, Groß- und Kleinstechau, Zagkwitz. Hiernächst Mennsdorf, Stolzenberg und Dobra zum Theil und den E. G. über 2 Güter zu Ingramsdorf, A. A. (Herzogl. Acerenza-Pignatelli) O. u. E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Johann Friedrich Gellert, zu Ronneburg.

48) Löhmichen, A. A. (Engelmann.) O. G. mit einiger Einschränkung u. E. G. über Löhmichen, ein Handgut in Zschöpel und ein Haus in Saara.
Hofadvokat Karl August Fritzsche, zu Altenburg.

49) Lohma, bei Schmölln, A. A. (Voigt.) O. u. E. G. über Lohma, E. G. über 2 Güter zu Ingramsdorf.
Hofrath, Hofadvokat, wie auch Stadtschultheiß und Syndikus Ernst Theodor Thienemann, zu Schmölln.

50) Lumpzig nebst Braunshain, Dobra, Drosen, Hartha, Hartroda, Kauka, Wildenbörden, 3 Höfen in Dobraschütz, einem Anspanngute zu Pöhla, einem Handgute zu Gossen und 2 Anspanngütern zu Pröhna, A. A. (Freiherrl. von Jakobi-Klöst.) O. u. E. G.

Digitized by Google

Hofadvokat und Stifts-Syndikus Friedrich von Brocke, zu Altenburg.

51) Magdalenenstift bei Altenburg und dessen Zubehörungen, E. G.
Derselbe.

52) Maltis, A. A. (Schellenberg.) O. u. E. G.
Advokat Wilhelm Ludwig Demme, zu Altenburg.

53) Mannichswalde nebst 3 Gütern und 1 Hause in Rußdorf, ingleichen 11 Gütern und 6 Häusern in Pillingsdorf, wie auch den E. G. über 8 Güter zu Thonhausen, A. Rb. (v. Stieglitz.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Amtskommissär Karl Friedrich Stark, zu Ronneburg

54) Meuselwitz, A. A. (Freiherr von Seckendorf.) O. u. E. G.
Hofadvokat Gustav Lossius, zu Meuselwitz.

55) Mockern, A. A. (von Braun.) E. G.
Hofadvokat Karl Friedrich Hempel, zu Altenburg.

55) Möckern mit der obern und untern Patschmühle, der Ringelteichmühle und der Weiherbachsmühle, A. R. (von Hardenberg.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Friedrich Wilhelm Schuster, zu Roda.

56) Mumsdorf, A. A. (Freiherr von Seckendorf.) O. u. E. G.
Hofadvokat Gustav Lossius, zu Meuselwitz.

57) Neuenmörbitz, A. A. (von Einsiedel.) E. G.
Advokat Heinrich Gottlieb Wagner, zu Gnandstein.

58) Niedercrossen, A. C. (Prinz Albert zu Schwarzburg-Rudolstadt.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Heinrich Ferdinand Pierer, zu Cahla, Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.

59) Niedercrossen nebst 2 Gütern und 1 Hause in Kleineutersdorf, 2 Gütern in Dienstädt und 1 Gute in Bucha, A. C. (von Kropf.) O. u. E. G.
Derselbe.

60) Nischwitz und Vogelsang, A. Rb. (Jockisch genannt Scheuereck.), O. u. E. G.
Stadtschreiber Ferdinand August Schlesier, zu Werdau.

61) Nobitz nebst 2 Anspanngütern zu Oberleupten und 2 Häusern daselbst, A. A. (Rose.) O. u. E. G. ingleichen den E. G. über 11 Güter, 2 Häuser zu Oberleupten und 1 Anspanngut zu Obermolbitz.
Hofadvokat und Auditeur Eduard Zinkeisen, zu Altenburg.

Digitized by Google

62) Nöbdenitz, mit Baldenhain zum Theil, und Raudewitz, O. u. E. G. ingleichen E. G. über Schloßig, zum Theil, 3 Güter und 1 Haus zu Zschernitzsch bei Schmölln, A. A. (von Thümmel.)
Derselbe.

63) Oberlödla, mit Rödigen und einzelnen Gütern, Häusern und Grundstücken in mehrern Dörfern und Fluren, A. A. (von Pöllnitz.) E. G.
Hofrath, Hofadvokat, wie auch Stadtschultheiß und Syndicus Ernst Theodor Thienemann, zu Schmölln.

64) Oberzetzscha, nebst 5 Anspanngütern, 5 Handgütern und 4 Häusern in Threna, 1 Hause in Saara, dem Gasthofe in Gerstenberg zum Theil, 2 Handgüter in Fockendorf und 1 Hause in Monstab, A. A. (Rothe.) E. G.
Obersteuerrath, Hofadvokat, und Bürgermeister Johann Gotthelf Gottlob Winkler, zu Altenburg.

65) Orlamünda, (Rittergut.) A. C. (von Kropf.) E. G. über die Gebäude und Einwohner des obern und untern Ritterguts Orlamünda, den sonstigen Hospitalplatz zu Naschhausen und die vererbten, ehemals zum Rittergute Orlamünda gehörig gewesenen Grundstücke, und deren Besitzer, als Forenser.
Hofadvokat und Bürgermeister Heinrich Ferdinand Pierer, zu Cahla, Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.

66) Orlamünda, A. C. (Pfarrei.) O. u. E. G. über Schmieden und Dienstädt zum Theil, E. G. über ein Gut und Haus in Heilingen.
Amtsaktuar und Advokat Karl Pierer, zu Kahla.

67) Paitzdorf, A. R. Dieser Herzogliche Erbgerichtsstuhl wird von dem Ronneburgischen Oberbeamten mit verwaltet. Gerichtsschreiber ist der dermalige Schullehrer zu Paitzdorf.

68) Podelwitz, A. A. (Otto.) E. G.
Advokat Moritz Friedrich Ferdinand Junghanns, zu Altenburg.

69) Poderschau (Neu- und Alt-) A. A. (von Trützschler.) O. u. E. G.
Advokat und Kammer-Registrator Hermann Wagner, zu Altenburg.

70) Pölzig nebst Beyersdorf und Sachsenroda, A. A. (Herzogl. S. Coburgisch.) O. u. E. G.
Rath, Konsistorial-Sekretär und Hofadvokat August Julius Hase, zu Altenburg.

Digitized by Google

71) Pöschwitz, A. A. (Hahn.) O. u. E. G.
Kammer-Prokurator und Hofadvokat Julian Leopold Hauschild, zu Altenburg.

72) Pohlhof, (von Lindenau.) E. G.
Finanz-Sekretär, Landschafts-Syndikus und Hofadvokat Karl Thienemann, zu Altenburg.

73) Ponitz, A. A. (Stölzel.) O. G. über Dreusen, Gosel, Guteborn oder Oberschönhain, Ponitz, Waldsachsen, Kauritz und Zschöpel, E. G. sowohl in diesen Dörfern und deren Fluren, als auch über einzelne Güter, Häuser und Grundstücke zu Koblenz, Pfersdorf, Nördit, Nitschka, Röthenitz, Köthenitz, Trebula und Großstöbnitz.
Hofrath, Hofadvokat, wie auch Stadtschultheiß und Syndikus Ernst Thodor Thienemann, zu Schmölln.

74) Poschwitz nebst einem Hause in Altenburg, 2 Gütern und 1 Hause in Fichtenhaynichen, 2 Gütern in Kratschütz, 3 Häusern in Monstab, 3 Gütern und 2 Häusern in Münsa und in 1 Hause in Remsa, A. A. (von der Gabelenz.) E. G.
Hofadvokat Karl Friedrich Hempel, zu Altenburg.

75) Posterstein nebst Heuckewalde, Joniswalde und Mittelswalde; größtentheils, Pillingsdorf, Mennsdorf, Thonhausen, Vollmershain, Schönhaida, Raitzhain, Corbussen, Waldsachsen, Nischwitz und Haselbach, diese Ortschaften aber nur zum Theil, A. A. (Graf von Flemmingen.) O. u. E. G.
Kriminalrath Joh. Karl Ludwig Hauschild, zu Altenburg.

76) Prößdorf, A. A. (von Tettenborn Holderrieder.) O. u. E. G.
Hofadvokat, Bürgermeister und Stadtschreiber Johann Maximilian Vogel, zu Lucka.

77) Rabis mit den beiden Vorwerken und 2 Häusern auf der Wölmse, und 9 Bauergütern in Großpürschütz, A. C. (von Hardenberg.) E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Friedrich Wilhelm Schuster, zu Roda.

78) Rausdorf, A. C. (von Kessel.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Stadtschreiber Johann Wilhelm Westhof, zu Roda.

79) Rautenberg, A. A. (von Löwenklau.) O. u. E. G. über 7 Handgüter und 5 Häuser daselbst, E. G. über das Schenkhaus und 1 Haus in Fockendorf, 2 Güter und 1 Haus in Gerstenberg, 2 Güter in Saara, 3 Häuser in Threna und 1 Gut in Lohma.

Digitized by Google

Rath, Konsistorial-Sekretär und Hofadvokat August Julius Hase, zu Altenburg.

80) Reichstädt mit Frankenau, Kleintauscha, Großenstein zum Theil, der Windmühle daselbst, 2 Höfen zu Mückern, A. A. (von Beust.) O. u. E. G.
Justizrath, auch Regierungs- und Konsistorialadvokat Franz Eduard Otto, zu Gera.

81) Reinstädt mit Röttelmisch, zum Theil, A. C. (Gräfl. Hohenthal.) O. u. E. G. ingleichen E. G. über 3 Güter in Keßlar.
Hofadvokat und Bürgermeister, Heinrich Ferdinand Pierer, zu Cahla, Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.

82) Rodias nebst den 4 dabei liegenden Rückersmühlen, A. C (von Schwarzenfels.) O. u. E. G.
Derselbe.

83) Röda, Großröda, zum Theil, Kleinröda ganz. A. A. (Gentzsch.) E. G.
Hofadvokat und Stifts-Syndikus Friedrich von Brocke zu Altenburg.

84) Röda, nebst mehrern Gütern zu Monstab, Poderschau, Wintersdorf, Prehna und Meucha, A. A. (Tittmann.) E. G.
Rath, Konsistorial-Sekretär und Hofadvokat Gottlob Heinrich Lommer, zu Altenburg.

85) Röpsen, A. Rb. (Milker und Cons.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Vicebürgermeister Johann Friedrich Gellert, zu Ronneburg.

86) Romschütz nebst mehrern Höfen und Gütern zu Göhren, Gödern, Lautschütz, Prösen, Mehna, Misselwitz, Kreutzen, Petsa, Fichtenhainichen, Rositz, Gauern, Gradschütz, Plattschütz, Gimmel, Großstöbnitz und Bohra. A. A. (Freih. Bachoff von Echt.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Regierungs-Archiv-Sekretär Karl Wagner, zu Altenburg.

87) Ronneburg, (Pfarrei.) E. G. in Poris und 2 Güter zu Lengefeld und Thränitz.
Hofadvokat August Immanuel Löser, zu Ronneburg.

88) Roschütz, A. Rb. (von Brandenstein.) O. u. E. G.
Regierungsadvokat D. Herrmann Robert Bretschneider, zu Gera.

89) Rückersdorf zum Theil, A. Rb. (Schumann.) E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Johann Friedrich Gellert, zu Ronneburg.

Digitized by Google

90) Rüdersdorf zum Theil, A. E. (Pfarrei.) limitirte E. G.
Advokat, Johann Christian Schnorr, zu Eisenberg.

91) Schelchwitz zum Theil, A. A. (Magdalenen-Stift.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Stifts-Syndikus Friedrich von Brocke, zu Altenburg.

92) Schiebelau, A. C. (Esche.) O. u. E. G.
Advokat D. Gustav Asverus, zu Jena.

93) Schlöben nebst Gröben, Trockhausen und Zöllnitz, A. R. (von Hardenberg.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Friedrich Wilhelm Schuster, zu Roda.

94) Schlöpitz, A. A. (Porzig.) E. G.
Hofadvokat und Stadtschreiber Johann Heinrich Hempel, zu Altenburg.

95) Schnauderhainichen, A. A. (Freiherr von Seckendorff.) O. u. E. G.
Hofadvokat Gustav Lossius, zu Meuselwitz.

96) Schwanditz nebst 2 Gütern zu Lutschütz und Breesen und 1 Hause zu Misselwitz, A. A. (von Freywald.) E. G.
Hofadvokat Karl Friedrich Hempel, zu Altenburg.

97) Selka, A. A. (Thümler.) O. G. über Selka mit der Lehdenmühle und Burkersdorf, zum Theil, E. G. in diesen Dörfern und Fluren, wie auch zu Steinsdorf und über einzelne Güter u. s. w. zu Brandriebel, Ober-Zschernitz, Lohma, Heyersdorf, Vollmershain und Wettelswalde.
Hofrath, Hofadvokat, wie auch Stadtschultheiß und Syndikus Ernst Theodor Thienemann, zu Schmölln.

98) Serba, A. E. (von Wangenheim.) O. u. E. G.
Advokat und Stadtschultheiß Moritz Heinrich Meißner, zu Eisenberg.

99) Sommeritz, A. A. (Bankwitz.) O. G. in Sommeritz, E. G. daselbst und über einzelne Güter ꝛc. zu Kummer, Nitschka, Gorma und Zschernitzsch.
Advokat, Bürgermeister und Stadtschreiber Johann Karl Friedrich Roth, zu Schmölln.

100) Spaal zum Theil, A. C. (von Holleben) O. u. E. G.
Hofadvokat und Stadtsyndikus Karl Wirth, zu Blankenhain.

101) Starkenberg mit Kostitz und Posa, A. A. (Freiherr von Seckendorff.) O. u. E. G. Ferner E. G. über Pöhla

Digitized by Google

größten Theils, auch einzelne Güter und Grundstücke zu Craasa, Creutzen, Monstab und Misselwitz.
Hofadvokat Gustav Lossius, zu Meuselwitz.

102) Taupadel, A. A. (Schellenberg.) E. G.
Advokat Wilhelm Ludwig Demme, zu Altenburg.

103) Tegkwitz, A. A. (Thienemann.) O. u. E. G. zu Tegkwitz, E. G. über einzelne Güter ꝛc. zu Burkersdorf, Breesen, Drogen, Gimmel, Gödern, Göhren, Graicha, Lutschütz, Mehna, Meucha, Misselwitz, Monstab, Nördiz, Prehna, Rolika, Schlauditz und Starkenberg.
Hofrath, Hofadvokat, wie auch Stadtschultheiß und Syndikus Ernst Theodor Thienemann, zu Schmölln.

104) Teuritz nebst zwei Gütern in Gorma und Löhma, A. A. (Joseph.) E. G.
General-Accisinspektor und Advokat, Johann Friedrich August Brunnemann, zu Borna.

105) Törpla, A. E. (Lots.) E. G.
Advokat und Stadtschultheiß Karl Ludwig Gitt, zu Eisenberg.

106) Treben und Haselbach, A. A. (Nordmann.) O. u. E. G. über Haselbach und Treben zum Theil, E. G. über einzelne Grundstücke zu Kriebitsch, Poderschau, Zechau, Zschöpperitz, Leesen, Löhma, Pahna, Plottendorf, Gerstenberg, Primmelwitz, Rositz, Fockendorf, Rodameuschel, Serbitz und Knau.
Hofadvokat und Stadtschreiber Johann Heinrich Hempel, zu Altenburg.

107) Uhlstädt obern und untern Theils, nebst Ober- und Kleinkrossen, Rückersdorf, Partzschfeld und Kleinkochberg zur Hälfte, A. E. (von Schwarzenfels) O. u. E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Heinrich Ferdinand Pierer, zu Cahla, Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.

108) Unterau, A. A. (Vorberg.) O. u. E. G.
Hofadvokat Gustav Christian Ludwig Ernst Scholber, zu Altenburg.

109) Unterlödla zum Theil, A. A. (Weidner.) E. G.
Hofadvokat und Stifts-Syndikus Friedrich von Brocke, zu Altenburg.

110) Untschen, A. A. (von Thümmel.) O. u. E. G.
Hofadvokat und Auditeur Eduard Zinkeisen, in Altenburg.

Digitized by Google

111) Vollmershain und Thonhausen, größten Theils, und Wettelswalde zum kleinern Theile, A. A. (Gräfl. Flemmingisch.) O. u. E. G.
Kriminalrath Johann Karl Ludwig Hauschild, zu Altenburg.

112) Weißbach, A. A. (Friedrich.) O. u. E. G. daselbst und über ein Handgut zu Schönhaida. E. G. über einzelne Güter zu Brandriebel, Heyersdorf, Schönhaida, Mohlis, Graicha und Bohra.
Hofrath, Hofadvokat, wie auch Stadtschultheiß und Syndikus Ernst Theodor Thienemann, zu Schmölln.

113) Wilchwitz, A. A. (Herzogl.) E. G.
Hofadvokat Karl Friedrich Hempel, zu Altenburg.

114) Windischleuba, A. A. (von Lindenau.) O. u. E. G. über einen Theil von Windischleuba und über einige Güter ꝛc. zu Borgishain, Pähnitz und Remsa, E. G. über einzelne Güter zu Borgishain, Mehna, Threna, Jlsitz, Zschaschelwitz, Burkersdorf, Drescha, Gieba und Gauerndorf.
Finanz-Sekretär, Landschafts-Syndikus und Hofadvokat Karl Thienemann, zu Altenburg.

115) Windischleuba zum Theil, A. A. (Kuhn.) E. G.
Hofadvokat Gustav Christian Ludwig Ernst Scholber, zu Altenburg.

116) Wintzerla, A. C. (Lärz.) E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Heinrich Ferdinand Pierer, zu Cahla, Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.

117) Wolperndorf, A. A. (Gräflich Einsiedel.) O. u. E. G.
Advokat Hans Adolph Schedlich, zu Wolkenburg.

118) Zechau und Leesen, größten Theils, A. A. (von Naundorf.) O. u. E. G.
Hofadvokat, Bürgermeister und Stadtschreiber Johann Karl Maximilian Vogel, zu Lucka.

119) Zeutzsch größten Theils, und die wüste Flur Töpfersdorf. A. C. (von Kropff.) E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Johann Heinrich Ernst Westhof, zu Kahla.

120) Zeutzsch untern Theils (Lärz.) E. G.
Hofadvokat und Bürgermeister Heinrich Ferdinand Pierer, zu Cahla, Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.

121) Zschechwitz, A. A. (Herzogl.) O. u. E. G.
Hofadvokat Karl Friedrich Hempel, zu Altenburg.

Digitized by Google

122 Zschöpperitz nebst drei Gütern in Gorma, Graicha und Rodameuschel, A. A. (Freiherr Bachoff von Echt.) O. u. E. G.
Regierungs-Archiv-Sekretär und Hofadvokat Karl Wagner, zu Altenburg.

123) Zürchau und Kleinstöbnitz größten Theils, nebst einzelnen Gütern zu Goldschau, Großstöbnitz, Illsitz, Naundorf, Nöditz und Zehma A. A. (Schellenberg.) O. u. E. G.
Advokat Wilhelm Ludwig Demme, zu Altenburg.

124) Zumroda, A. A. (von Pflugk.) E. G.
Rath, Konsistorial-Sekretär und Hofadvokat August Julius Haase, zu Altenburg.

125) Zweitschen, A. A. (von Bärenstein.) E. G.
Advokat Otto Bäske, zu Schmölln.

Digitized by Google

IV. Stadträthe.

1. Stadtrath zu Altenburg.

Demselben stehen zu 1) die Erb- und Obergerichte über die Stadt Altenburg zum größten Theil und 2) Erbgerichte über 1 Anspanngut in Cosma, 1 dergleichen in Craasa, 1 dergleichen und ein Handgut in Dresch, 1 Anspanngut in Göbern, 7 resp. Anspann- und Handgüter in Gorma, 3 Anspanngüter in Großstöbnitz, 1 Handgut und 1 Haus in Lohma an der Leina, 1 Anspanngut in Lossen, 1 dergleichen und 1 Haus in Mockzig, 1 Anspanngut in Petsa, 2 Anspanngüter und 1 Handgut in Prisselberg, 1 Anspanngut und 2 Häuser in Serbitz und 1 Gut in Steinwitz.

Bürgermeister und Rath.

Bürgermeister: Johann Gotthelf Gottlob Winkler, Obersteuerrath, ordentl. Hofadvokat und Bürgermeister.

Die zweite Stelle ist jetzt erledigt.

Stadtrichter: Christian Wilhelm Rother, emer.

Stadtvoigt: Johann Gottlieb Große, emer.

Vicestadtvoigt und Baumeister: Christoph Friedrich Uhlich, Rathsverwandter.

Kämmerer und Rathsverwandter: Andreas Ambrosius Blumenau.

Rathsverwandte: Johann Gottfried Dörstling.
Friedrich Haserick, Vicestadtrichter.
Karl Adolph Röhnick.
Johann Daniel Köhler.
Johann Wilhelm Wille.
Johann Christian Gottlob Hempel.
Christian Ernst Wagner.

Stadtschreiberei.

Stadtsyndikus: Karl Vater, ord. Hofadvokat.

Stadtschreiber: Johann Heinrich Hempel, ord. Hofadvokat.

Rathsaktuar: Ernst August Eilhardt, Advokat.

Rathsarchivar: Christian Philipp Schnuphase, Hofadvokat.

Rathskopist: Johann Jonas Krapf.

Leihhausgegenschreiber: Johann Ernst Ritter.

Städtisches Rechnungswesen.

Kämmerer: Andreas Ambrosius Blumenau, Rathsverwandter.

Digitized by Google

Rechnungsführer bei der Leihhaus- und Laternenkasse: der Rathsverwandte Uhlich.
Bei der Stadtkriegsschulden-Tilgungskasse und dem Hospital: der Vicestadtrichter Haserick.
Bei der Einquartierungskasse: der Rathsverwandte Röhnick.
Beim Gotteskasten: der Rathsverwandte Köhler.
Bei der Polizei- und Einmiethlingssteuer: der Rathsarchivar Schnuphase.

Viertelsmeister.

Friedrich Wilhelm Strigelius.
Christian Gottfried Köhler.
Johann Georg Frommelt.
Johann Christian Funger.

Raths-Medicinalpersonen.

Stadtphysikus: D. Johann Friedrich Pierer, Obermedicinalrath, auch Amtsphysikus.
Vicestadtphysikus: D. Christian Heinrich Schreyer.
Rathswundarzt: Friedrich Traugott Blumtritt.

Stadtpolizeiinspektion.

Friedrich Seidelmann, Polizeiinspektor.

Rathsdiener.

Karl Heinrich Fritzsche, Rathsdiener.
Johann Gottfried Haselhuhn, Marktmeister.
Johann Christian Kunze, Hopfenmesser und Brotwäger.
Karl Heinrich Jehnigen, Leihhausdiener.

Rathsfrohne.

Ernst Christian Graf.
Ludwig Bohne.

---

2. Stadtrath zu Cahla.

Demselben stehen die Ober- und Erbgerichte über die Stadt Cahla zum Theil und über 20 Häuser in Kleineutersdorf zu.

Bürgermeister und Rath.

Bürgermeister: Johann Heinrich Ernst Westhof, Hofadvokat,
Heinrich Ferdinand Pierer, Hofadvokat,
Fürstlich Schwarzburgischer Justizrath.

Digitized by Google

Stadtrichter: Johann Georg Kurth.
Vice-Bürgermeister und Kämmerer: Gotthelf Georg Franke.
Erster Gemeindevorsteher: Karl Moritz Fleischer.
Zweiter Gemeindevorsteher: Johann Christian Emanuel Schirmer.
Erster Stadtwachtmeister: Christian Michael Eisengräber.
Zweiter Stadtwachtmeister: Karl Lange.

Stadtschreiberei.

Stadtsyndikus: Johann Ernst Heinrich Theodor Westhof.

Stadtphysikus.

D. Daniel Collenbusch, auch Amtsphysikus.

Rathsfrohn.

Karl August Jahn.

---

3. Stadtrath zu Eisenberg.

Ober- und Erbgerichte über die Stadt Eisenberg und die Rathsmühle.

Bürgermeister und Rath.

Karl Ludwig Gitt, Stadtschultheiß und Stadtrichter, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.
Moritz Heinrich Meißner, Stadtschultheiß.
Christian Friedrich Apold Albertus, Kämmerer.
Johann Heinrich Prüfer, Ziegelkämmerer und Gerichtsschöppe.
Johann August Kretschmann, R. V.
Christian Heinrich Daniel R. V.
Christian Friedrich Hasenmeyer, R. V.
Johann Friedrich Voigt, Stadtwachtmeister.
Johann Friedrich Karl Eckstein, Stadtkorporal.

Stadtschreiberei.

Stadtsyndikus: unbesetzt.
Vice-Syndikus: Johann Christian Karl Sachse, Advokat.
Dessen Vikar: Advokat Karl Back.
Rathskopist: Christian Gottlob Streicher.

Digitized by Google

Raths-Medizinalpersonen.

D. Georg Friedrich Christoph Greiner, Stadt- und Landphysikus.
Johann Peter Berthelen, Rathschirurgus.

Rathsfrohn.

Johann Gottlob Körner.

---

4. Stadtrath zu Lucka.

Erbgerichte über die Stadt Lucka und deren Flur mit einiger Ausnahme.

Bürgermeister und Rath.

Hofadvokat Johann Karl Maximilian Vogel, Bürgermeister und Stadtschreiber.
Gottlob Ernst Petersen, Gleitskommissär und Stadtrichter.
Johann August Kittel, Kämmerer.
Johann Wilhelm Seelig, Beisitzer.

Rathsfrohn.

Friedrich Schiffmann.

---

5. Stadtrath zu Orlamünda.

Erbgerichte über die Stadt Orlamünda, mit einiger Ausnahme, ingleichen über die Vorstadt Naschhausen, mit Ausnahme der dasigen Rittergutsgebäude und eines Hauses, so wie auch über das Rathsvorwerk Bernhardsroda.

Bürgermeister und Rath.

Bürgermeister und Stadtschreiber: Karl Theodor Günther, Hofadvokat und Fürstlich Schwarzburgscher Justizrath.
Amtsphysikus D. Johann Friedrich August Weise, Bürgermeister.
Johann Gottfried Kirsten, Kämmerer.
Johann Leonhard Eißmann, Stadrichter.
Christian Samuel Schröter, Schenkmeister.
Johann Heinrich Hausburger, Gemeindeworthalter zu Orlamünda.
Johann Nikolaus Wiedemann, Gemeindeworthalter zu Naschhausen.

Digitized by Google

Stadtschreiberei.

Der Bürgermeister Karl Theodor Günther, Syndikus.
Dessen Vikar: Advokat Lindner.

Stadtphysikus.

D. Johann Friedrich August Weise, auch Amtsphysikus und Bürgermeister.

Rathsfrohn.

Christian Karl Kellner.

---

6. Stadtrath zu Roda.

Erbgerichte über die Stadt Roda mit einiger Ausnahme.

Bürgermeister und Rath.

Hofadvokat und Steuereinnehmer Friedrich Wilhelm Schuster, Bürgermeister.
Johann Christian Landeck, Stadtrichter und Oberkämmerer.
Johann Friedrich Müller, Unterkämmerer.

Stadtschreiberei.

Hofadvokat Johann Wilhelm Westhof, Stadtschreiber.

Stadtphysikus.

D. Friedrich Karl Fischer, auch Amtsphysikus.

Rathsfrohn.

Friedrich Milhelm Bethmann.

---

7. Stadtrath zu Ronneburg.

Erbgerichte über die Stadt Ronneburg und einen Theil der Vorstädte.

Bürgermeister und Rath.

D. Johann Heinrich Königsdörfer, Bürgermeister.
Hofadvokat Johann Friedrich Gellert, Vice-Bürgermeister.
Johann Wilhelm Füchsel, Rathskämmerer und Baumeister.
Friedrich Albrecht Weiler, Rathsbeisitzer.
Postverwalter Friedrich Wilhelm Stöhr, Rathsbeisitzer und Weinmeister.

Digitized by Google

Stadtschreiberei.

Hofadvokat Karl August Wilhelm Streit, Stadtsyndikus.

Raths-Medizinalpersonen.

Stadtphysikus: D. Johann Heinrich Königsdörfer, auch Amtsphysikus und Bürgermeister.
Vice-Stadtphysikus: D. Gottfried Karl Feller, auch Vice-Amtsphysikus.

Stadtviertelsmeister.

Heinrich Gottlob Schumann.
Johann Gottlieb Ernst Schmutzler.
Christian Gottlob Morgenstern.

---

8. Stadtrath zu Schmölln.

Ober- und Erbgerichte über die Stadt Schmölln und die in der Stadtflur gelegenen Mühlen.

Bürgermeister und Rath.

Hofrath und Hofadvokat Ernst Theodor Thienemann, Herzoglicher Stadtschultheiß und Syndikus.
Advokat Johann Karl Friedrich Roth, Bürgermeister und Stadtschreiber.
Johann Christian Rüger, Stadtrichter.
Christian Heinrich Greller, Kämmerer.
Johann Gottlieb Greller, Baumeister.

Raths-Medizinalpersonen.

D. Friedrich Joseph Dresser, Stadtphysikus.
Hartmann Gottlieb Nagel, Stadtphysikus.

Rathsfrohn.

Johann Gottlob Köhler.

Digitized by Google

V. Armenbehörden.

1. Lokal-Armenbehörde zu Altenburg.

Das Kreisamt und der Stadtrath daselbst.

Armenpfleger.

Johann Georg Ahlborn.
Karl Thurm.

Medizinalpersonen.

Medizinalrath D. Schuderoff, im Altenburgischen Bezirk.
D. Christian Heinrich Schreyer, im Langenleubaer Distrikt.
D. Christian Friedrich Gottlob Födisch, im Meuselwitzer Distrikt.
D. Meyner, Leib- und Amtschirurgus, Wundarzt.
D. Leopold Trum, Augenarzt.
Ludwig Stöhr, Apotheker.

Lehrerin bei der Industrie-Schule.

Karoline Hartmann.

---

2. Lokal-Armenbehörde zu Cahla.

Das Kreisamt und der Stadtrath daselbst.

Angestellte dabei.

Armenpfleger: Adolph Fleischer, Advokat.
Arzt: D. Karl August Schubart.
Wundarzt: Johann Georg Danz, Amtschirurgus.

---

3. Lokal-Armenbehörde zu Eisenberg.

Das Kreisamt und der Stadtrath daselbst.

Angestellte dabei.

Armenpfleger: Johann August Kanold, Hofkirchner.
Arzt: D. Georg Friedrich Greiner, Amts- und Stadtphysikus.
Wundarzt: Johann Peter Berthelen, Amtschirurgus.

---

4. Lokal-Armenbehörde zu Orlamünda.

Das Kreisamt Cahla und der Stadtrath daselbst.

Digitized by Google

Angestellte dabei.

Armenpfleger: Stadtphysikus und Bürgermeister, D. Johann Friedrich August Weise.
Arzt: Derselbe.
Wundarzt: Franz Ohlhorn.

---

5. Lokal-Armenbehörde zu Roda.

Das Justizamt und der Stadtrath.

Angestellte dabei.

Armenpfleger: Karl Friedrich Westhof, Hofadvokat.
Arzt: D. Friedrich Karl Fischer, Stadt- und Amtsphysikus.
Wundarzt: Samuel Gottlieb Beyer.
Kassier: der Trankſteuerinspektor Johann Gottlieb Glaser.

---

6. Lokal-Armenbehörde zu Ronneburg.

Das Justizamt und der Stadtrath daselbst.

Angestellte dabei.

Armenpfleger: Friedrich August Peisker.
Arzt: D. Karl Wagner.
Wundarzt: ist erledigt.
Kassier: Postverwalter Friedrich Wilhelm Stöhr.

---

7. Lokal-Armenbehörde zu Schmölln.

Der Stadtrath daselbst.

Angestellte dabei.

Armenpfleger: Johann Gottlieb Schumann.
Arzt: D. Friedrich Joseph Dresser.

---

8. Lokal-Armenbehörde zu Lucka.

Der Stadtrath daselbst.

Angestellte dabei.

Armenpfleger: Benjamin August Walther.
Arzt: D. Friedrich Wilhelm Schulze.

Digitized by Google

B. Für Kirche und Schule.

(Dem Consistorium untergeordnet).

Die Hofgeistlichkeit.

(Siehe unter dem Hofstaate).

Generalsuperintendent.

Konsistorialrath Christian Gottlob Lebrecht Großmann.

I. Superintendentur Altenburg.

Konsistorialrath und Generalsuperintendent Großmann.

A. Special-Inspektion Altenburg.

Parochie Altenburg.

Prediger.

Oberpfarrer: Konsistorialrath Großmann, Generalsuperintendent.
Stiftsprediger: Karl Wilhelm Friedrich Bergner, Kirchenrath.
Archidiakonus: Christian Heinrich Fürchtegott Mörlin.
Diakonus: Ernst Friedrich August Findeisen.
Garnisonprediger: M. Gotthold Friedrich Winkler.
Stiftspfarrer: Ernst Franke.
Armenhausprediger und Schloßkollaborator: Johann Gottfried Höfler.
Kollaboratoren an den Stadtkirchen: Christian Wilh. Klötzner. Johann David Ludwig Voretzsch.

Kirchendiener.

Kantor: Johann Friedrich Samuel Döring.
Stadtorganisten: Christian August Gottlob Meyer. Fürchtegott Benjamin Bergt, Musikdirektor.
Stadtkirchner: Johann August Dölitzsch.
Hospitalkirchner: Christian Ernst Fischer.
Oberhospitalvorsteher: Johann Gottlieb Große, Stadtvoigt.
Kastenvorsteher: R. V. Johann Daniel Köhler.
Hospitalvorsteher: R. V. Friedrich Haserick, Vice-Sadtrichter.
Kastenschreiber: Christian Gottlieb Müller, Konsistoralkanzlist.
Garnisonkantor: Karl Heinrich Neefe.
Vicekirchner und Kastendiener: Karl Seyfarth.

Digitized by Google

Hofthürmer und Musiker: Johann Christian Georg Grasemann, Schloß-Hausmann.

Stadtthürmer und Stadtmusiker:
Georg Christoph Werner.
Johann Christian Herfurth.
Georg Christoph Aßmann, Hofmusikus.

Gymnasium illustre zu Altenburg.

Direktor: M. August Matthiä, Kirchen- und Schulrath.

Professoren:
M. Johann Gottlob Ludwig Ramshorn.
M. Johann Georg Friedrich Messerschmid, emer.
M. Johann Gottlieb Dölling.
Gustav Schneider.
Johann August Meyner, Inhaber der Königl. Preuß. Militärmedaille.
Karl Schmidt, Hofmaler und Zeichnenlehrer.
August Julius Wagner.

Lehrer der französischen Sprache: Johann Friedrich Ludwig Hempel, Lieutenant, Inhaber der hiesigen Militärmedaille.

Kollaborator: Kandidat Christian Friedrich Oertel.

Bürgerschule.

Für die Knaben.

Rektor: Samuel Gottfried August Bergter.
Oberlehrer: Friedrich August Münzer.
Kollaboratoren: Christian Fischer.
M. Wilhelm Erbe.
Johann Wilhelm Krause.
Hülfslehrer: Ernst Bernhard Lützelberger.

Für die Mädchen.

Lehrer: Johann Gottfried Höfler, Armenhausprediger.
Karl Heinrich Neefe, Garnisonkantor.
Friedrich Sänger.
Johann Karl Quaas.

Karolinenschule

für den Unterricht der Töchter aus gebildeten Ständen gestiftet im Jahre 1810.

Vorstand.

Konsistorialrath und Generalsuperintendent Großmann.
Johann Gottlob Möller, Kaufmann.

Digitized by Google

Heinrich August Reichenbach, Geheimer Finanzrath.
Ernst Friedrich August Findeisen, Diakonus.

Rechnungsführer.

Obersteuer-Sekretär Haupt.

Lehrer.

Erster Lehrer: Christian Wilhelm Klötzner, Kollaborator.
Zweiter Lehrer: Johann David Ludwig Voretzsch, Kollaborator.
Schreiblehrer: Karl Adam Fritzsch, Kammerkanzlist.
Zeichnenlehrer: Wilhelm Sprenger, Modelleur.
Gesanglehrer: Johann August Dölitsch, Stadtkirchner.

Lehrerinnen.

Oberaufseherin und Lehrerin: Karoline Hempel.
Lehrerinnen in weiblicher Arbeit: Christiane Mörlin.
Amalie Voges.

B. Adjunktur Schmölln.

Inspektor: Christian Heinrich Lebrecht Gruner.

1) Parochie Schmölln.

Oberpfarrer: Christian Heinrich Lebrecht Gruner, Inspektor.
Archidiakonus: Karl Heinrich Becker-Laurich.
Diakonus: Johann Karl Gottlob Findeisen.
Kollaborator: Christian Heinrich Schreyer.
Rektor: Gottlob Ernst Eberhard.
Kantor: Christian Friedrich Petzold.
Organist und Tertius: Friedrich Gottlob Scheuerlein.
Schulkollaborator: Gottlob Friedrich Müller.
Mädchenlehrer: Johann Ernst Kiß.
Kirchner und zweiter Mädchenlehrer: Johann Friedrich Müller.

2) Altkirchen.

Pfarrer: Friedrich Karl Ferdinand Hauschild, Adjunkt.
Diakonus: Friedrich Wilhelm Körner.
Schullehrer: Christian Ludwig Möckel.
Johann Wilhelm Möckel, Substitut.

3) Beerwalde, Filial von Großstechau.

4) Frankenau, Filial von Reichstädt.

Digitized by Google

5) Großstechau.
Pfarrer: Christian Wilhelm Pleißner.
Kantor und Knabenlehrer: Johann Gottlieb Oertel.
Mädchenlehrer: Johann Gottlob Kluge.

6) Hartroda.
Pfarrer: Heinrich Gottlieb Karl Burger.
Schullehrer: Johann Gottfried Müller.

7) Jauern, Filial von Altkirchen.

8) Illsitz, Filial von Altkirchen.

9) Lohma.
Pfarrer: Gottlieb Benedikt August Wolf.
Pfarr-Substitut: Gottlob Wilhelm Thomas.
Schullehrer: Johann Gottlieb Stolle.

10) Molis, Filial von Altkirchen.

11) Nöbdenitz.
Pfarrer: Johann Gottlob Wolf.
Schullehrer: Heinrich Friedrich Wilhelm Beyer.

12) Pölzig.
Pfarrer: Johann Friedrich Voigt.
Schullehrer: Gottlob August Neefe.

13) Posterstein, Filial von Nöbdenitz.
Schullehrer: Heinrich Gottlob Blumtritt.

14) Reichstädt.
Pfarrer: Eduard Schuderoff.
Schullehrer: Christoph Friedrich Ehrhardt Wolf.

15) Selka, Filial von Lohma.

16) Sommeritz, Filial von dem Archidiakonat zu Schmölln.
Schullehrer: Johann Wilhelm Krumbholz.

17) Stöbnitz, Filial von dem Diakonat zu Schmölln.
Schullehrer: Karl Friedrich Gottwerth Meinicke.

18) Thonhausen.
Pfarrer: Karl Ernst Georg Glasewald.
Schullehrer: . . . . . .
Christian Friedrich Seyfarth, Substitut.

19) Vollmershain, Filial von Weißbach.
Schullehrer: Johann Wilhelm Dobernecker.

Digitized by Google

20) Wettelswalde, Filial von Thonhausen.

21) Weißbach.
Pfarrer: M. Friedrich Wilhelm Schreiber.
Schullehrer: Karl Fiedler.

22) Wildenbörten, Filial von Hartroda.
Schullehrer: Heinrich Wilhelm Ludwig Strohberg.

23) Zschernitzsch, Filial von dem Diakonat zu Schmölln.
Schullehrer: Christian Gottfried Streicher.

C. Adjunktur Monstab.

Inspektor: Licent. theol. Christoph Gotthelf Gersdorf.

1) Braunshain, Filial von Lumpzig.
Schullehrer: . . . . . .
Schullehrer-Substitut: Friedrich Gottlob Blüher.

2) Cosma.
Pfarrer: Johann Gregor Erdmann Grieshammer.
Schullehrer: Friedrich Wilhelm Franke.

3) Dobitschen.
Pfarrer: Johann Gottfried Wilhelm Pansa.
Schullehrer: Johann Georg Simon Buchfeld, Kantor.

4) Dobraschütz, Filial von Mehna.
Schullehrer: Friedrich August Hornikehl.

5) Gödern.
Pfarrer: Friedrich Wilhelm Hupel, Adjunkt.
Schullehrer: August Gotthelf Back, Kantor.

6) Göllnitz.
Pfarrer: Ludwig Friedrich August Agricola.
Schullehrer: Christian Gottlieb Schwabe.

7) Lösen, Filial von Monstab.
Schullehrer: Johann Ernst Vögler.

8) Lumpzig.
Pfarrer: Gottlob Friedrich Müller.
Schullehrer, siehe Braunshain.

Digitized by Google

9) Mehna.
Pfarrer: August Wilhelm Serfling.
Schullehrer: Friedrich Wilhelm Gotthold Rath.

10) Mockern, Filial von Saara.

11) Monstab.
Pfarrer: Licent. theol. Christoph Gotthelf Gersdorf, Inspektor.
Diakonus: Johann Georg Reinhold.
Schullehrer: Karl Traugott Back, Kantor.

12) Oberlödla.
Pfarrer: Christoph Heinrich Kretzschmar, Adjunkt.
Schullehrer: Karl Wilhelm Kipping.

13) Röda, Filial von Monstab.
Schullehrer: Johann August Wille.

14) Romschütz, Filial von Gödern.

15) Saara.
Pfarrer: Christian Friedrich Lange.
Knabenlehrer: Johann Georg Girbert.
Mädchenlehrer: Ernst Ludwig David Unger.

16) Stünzhain.
Pfarrer: Karl Friedrich Hempel.
Schullehrer: Johann Heinrich Meyer.

17) Tegkwitz.
Pfarrer: Ernst Julius Thienemann.
Schullehrer: Gottlieb Jakob.

D. Adjunktur Lucka.

Inspektor: D. theol. Christian Friedrich Böhme, Konsistorialrath.

1) Parochie Lucka.
Pfarrer: D. Böhme, Konsistorialrath und Inspektor.
Diakonus: Johann Heinrich Apetz.
Rektor und Kantor: Melchior Bräutigam.
Organist und Mädchenschullehrer: Johann August Tänzer.
Kirchner und Schullehrer: Christian Gottlob Tanner.

Digitized by Google

2) Breitenhain.
Pfarrer: Johann Friedrich Ramshorn.
Schullehrer: Johann August Kirchhof.

3) Craschwitz, Filial von Windischleuba.
Schullehrer: Michael Günther.

4) Criebitsch.
Pfarrer: Karl Gotthilf Schönfeld.
Schullehrer: Johann Michael Perthel.

5) Gerstenberg, Filial von dem Diakonat zu Treben.
Schullehrer: Johann David Fischer.

6) Meuselwitz.
Pfarrer: Johann Gottlob Schreckenberger, Adjunkt.
Diakonus: Karl Heinrich Gottlob Weise.
Kantor und Knabenlehrer: Christian August Mehr.
Organist und Mädchenlehrer: Johann Christian Reichmeister.
Schullehrer: Johann Gottlob Schwarz, zu Schnauderhainichen.
Schullehrer: Johann Heinrich Meinecke, zu Mumsdorf.

7) Nobitz.
Pfarrer: Karl Leopold Friedrich.
Schullehrer: Gottfried Rauschenbach, Kantor.

8) Pröſsdorf, Filial von Breitenhain.
Schullehrer: Christhelf Lebrecht Weidenhammer.

9) Rasephas.
Pfarrer: Johann Wilhelm Seidel.
Schullehrer: Julius Grunert.

10) Rositz.
Pfarrer: Karl Friedrich Erler.
Schullehrer: Karl Friedrich Gruber, Kantor.

11) Treben.
Pastor: M. Michael Heinrich Ferdinand Ranfft.
Diakonus: August Findeisen.
Kantor und Knabenlehrer: August Anton Elsig.
Organist und Mädchenlehrer: Heinrich Gottlob Freiesleben.

12) Untermolbitz, Filial von Zschernitzsch.

13) Wilchwitz, Filial von Nobitz.

Digitized by Google

14) Windischleuba.
Pfarrer: Johann Friedrich Köhler.
Schullehrer: Friedrich August Hupel.

15) Wintersdorf.
Pfarrer: Johann Gottfried Dietrich.
Schullehrer: Johann Gottfried Kerzscher.

16) Zschernitzsch.
Pfarrer: Christian Friedrich Kunze, Adjunkt.
Schullehrer: Johann Heinrich Seifarth.

E. Adjunktur Gößnitz.

Adjunkt: Christian Friedrich Rothe.

1) Parochie Gößnitz.
Pfarrer: Christian Friedrich Rothe, Adjunkt.
Karl Gottlob Zumpf, Diakonus emer.
Johann Gottlob Rothe, substituirter Diakonus.
Kantor und erster Schullehrer: Johann Ernst Gerlach.
Organist und zweiter Schullehrer: Karl Friedrich Pilling.

2) Bornshain.
Pfarrer: Karl Wilhelm Ferdinand Straube.
Schullehrer: Johann Andreas Ernst Geyer.

3) Ehrenhain.
Pfarrer: M. Christian Friedrich Gelbricht.
Schullehrer: Johann Christian Friedrich Hornikehl.

4) Flemmingen.
Pfarrer: Georg Lebrecht Pleißner.
Schullehrer: Johann Gottfried Höfler.

5) Frohnsdorf, Filial von Flemmingen.
Schullehrer: Johann Jakob Gentsch.

6) Gieba.
Pfarrer: Daniel Meiser.
Schullehrer: Karl Friedrich Dietrich.

7) Garbisdorf, Filial von Wolperndorf.

Digitized by Google

8) Göpfersdorf, Filial von Wolperndorf.
Schullehrer: Johann Ernst Ludwig Köhler.

9) Groß-Mecka, Filial von Gieba.

10) Langenleuba.
Pfarrer: Johann Karl Friedrich Frank.
Schullehrer: Johann Wilhelm Klein, Kantor.
Schullehrer-Substitut: Johann Gottfried Zink.

11) Lohma an der Leine.
Pfarrer: Karl August Steidel.
Schullehrer: Johann Nikolaus Timmler.

12) Maltis, Filial von Zürchau.

13) Nauendorf, Filial von dem Diakonat zu Gößnitz.

14) Neuenmörbitz, Filial von Langenleuba.
Schullehrer: Johann Gottfried Fritzsche.

15) Neukirchen, Filial von Niederwiera, halb Gräflich Schönburgisch.

16) Niederwiera.
Pfarrer: Johann Christian Künstler.
Schullehrer: August Gottlob Rohn.

17) Ober-Arnsdorf.
Pfarrer: Ernst Jonathan Ferdinand Hesselbarth.
Schullehrer: Johann Gotthilf Engert.

18) Ponitz.
Pfarrer: Johann Christian Friedrich Hempel.
Schullehrer: Gottlob Ernst Klein, Kantor.

19) Rußdorf, versieht der Königlich Sächsische Pfarrer zu Kaufungen.
Pfarrer: Friedrich August Pätzsche, zu Kaufungen.
Schullehrer: Karl Gottwerth Hodermann.

20) Wolperndorf.
Pfarrer: Johann Gottfried Heinicke.
Schullehrer: unbesetzt.

21) Zumroth, Filial von Gieba.

Digitized by Google

22) Zürchau.
Pfarrer: Julius Heinrich Gleitsmann.
Schullehrer: Johann Karl Gregor Conath.

II. Superintendentur Eisenberg.

Superintendent: Karl Ludwig Frommelt.

Special-Inspektion Eisenberg.

1) Stadt Eisenberg.

Prediger.

Oberpfarrer: Karl Ludwig Frommelt, Superintendent.
Archidiakonus: Christian Friedrich Rost.
Diakonus: Johann Christian Friedrich Blütner.
Schloßprediger: Abraham Ferdinand Buchbinder.

Lyceum.

Rector: unbesetzt.
Konrektor: August Lebrecht Back.
Kollaborator beim Rektorat: Franz Friedrich Karl Schwepfinger.
Kantor: Georg Friedrich Hanizsch.
Kollega IV.: unbesetzt.
Kollega V.: Johann Christian August Schmidt.

} Lehrer am Lyceum.

Kirchendiener.

Stadtorganist: Johann August Langenbach.
Hoforganist: Karl Friedrich Seidel.
Kirchenvorsteher: Anton Gäbler.
Stadtkirchner: Johann Gottfried Güte.
Hofkirchner: Johann August Kanold.
Mädchenlehrer: Johann Daniel Adam Gerhard. Karl Gottfried Sperhacke.
Stadtmusikus: Ernst Friedrich Ludwig Sachse, Inhaber der hiesigen Militär-Medaille.

2) Buchheim.
Pfarrer: Wilhelm August Kreß.
Schullehrer: Anton Christian Avianus.

Digitized by Google

3) Klosterlaußnitz.
Pfarrer: Friedrich August Hammer.
Knabenlehrer: Johann Heinrich Jakob Gabler.
Mädchenlehrer: Johann Karl Geyer.

4) Etzdorf.
Pfarrer: Johann August Sippel.
Schullehrer: Johann Wilhelm Pröhl.

5) Gößen, Filial von Königshofen.

6) Graitzschen an der Gleißa.
Pfarrer: Johann Gottfried Heinrich Börner.
Schullehrer: Karl Jakob Liebeskind, emer.
Karl Friedrich Gänß.

7) Hainspitz.
Pfarrer: Johann Christoph Pöschmann, Adjunkt.
Schullehrer: Johann Heinrich Wezel.

8) Hermsdorf.
Pfarrer: Karl Traugott Hedschold, Adjunkt.
Schullehrer: Christian August Schumann.

9) Hohendorf.
Pfarrer: Karl Hieronymus Ferdinand Knauth.
Schullehrer: Johann Gottlieb Thieme.

10) Königshofen.
Pfarrer: Johann Christian Wilhelm Avenarius.
Schullehrer: Johann Gottfried Enke, emer., Kantor.
Schullehrersubstitut: Johann Gottlob Gruber.

11) Kraftsdorf.
Pfarrer daselbst und von den Filialen Harpersdorf und Nie-
derndorf, Reußisch: Karl Ernst Theodor Oertel, Adjunkt.
Schullehrer: Johann August Riese.
Christian Gottlieb Kneusel, zu Harpersdorf.

12) Oberndorf, Filial von Hermsdorf.
Schullehrer: Johann Gottfried Heynke.

13) Petersberg.
Pfarrer: Georg Siegmund Glasewald.
Schullehrer: Karl Friedrich Nötzel.

Digitized by Google

14) Rauda, Filial von Etzdorf.

15) Rauschwitz, Filial von Hainspitz und Hohendorf.

16) Reichenbach, Filial von Hermsdorf.
Schullehrer: Johann Gottlob Pröhl.

17) Reichardsdorf, Filial von Rüdersdorf.
Schullehrer: Karl Friedrich Zeise.

18) Rüdersdorf.
Pfarrer daselbst und von den Reußischen Filialen Pörsdorf und Hartmannsdorf: M. Ernst August Sörgel.
Schullehrer: Johann Friedrich Beyer, Kantor.

19) Saasa, Filial von dem Diakonat in Eisenberg.
Schullehrer: Christian Heinrich Bläßig.

20) Serba.
Pfarrer: M. August Moser.
Schullehrer: Johann Traugott Schmidt.

21) Seyfartsdorf.
Pfarrer daselbst und von dem Reußischen Filial Caschwitz: Christian Friedrich Dietrich Gschwend.
Schullehrer: Christian Friedrich Födisch.
Ernst Daniel Gerstenberg, zu Caschwitz, emer.
Karl Wilhelm Perthel.

22) Schleifreisen: Filial von der Weimarschen Pfarrei Bobeck.
Pfarrer: Johann Gottlieb Jakob Schein, zu Bobeck.
Schullehrer: Friedrich August Heyer, zu Schleifreisen.

23) Tautenhain, Filial von Klosterlaußnitz.
Schullehrer: Johann Karl Meyer.

24) Thiemendorf, Filial von Walpernhain.
Schullehrer: August Friedrich Schumann.

25) Tüntschütz, Filial von Petersberg.

26) Walpernhain.
Pfarrer: Johann Friedrich Wilhelm Mehlhorn, Adjunkt.
Schullehrer: Georg Friedrich Triemer.

Digitized by Google

III. Superintendentur Orlamünda.

Superintendent: Benjamin Ernst Findeisen.

1) Special-Inspektion Orlamünda.

Superintendent: Benjamin Ernst Findeisen.

1) Stadt Orlamünda.
Pfarrer: Benjamin Ernst Findeisen, Superintendent.
Diakonus und Rektor: Karl August Haberland.
Kantor und Organist: Johann Andreas Voigt.
Kirchner: Karl Heinrich Gerstenberg, Mädchenlehrer.

2) Altenberga, Filial von Altendorf.

3) Altendorf.
Pfarrer: Christian Friedrich August Haberland.
Schullehrer: Christian Gottlob Dietsch.

4) Beutelsdorf, Filial von Zeutsch.

5) Bibra, Filial von Eichenberg.

6) Dienstädt.
Pfarrer: Karl August Ferdinand Fuchs.
Schullehrer: Johann Friedrich Brendel.

7) Dorndorf, Filial von Heilingen.

8) Drößnitz, Filial von Pfarrkeßlar.
Schullehrer: Johann Gottlieb Röder.

9) Eichenberg.
Pfarrer: Gotthold Heinrich Löber.
Schullehrervikar: Abraham Matthes.

10) Engerda.
Pfarrer: Christian Gottlieb Huß.
Schullehrer: Heinrich Friedrich Schau.

11) Etzelbach.
Pfarrer: M. Johann Friedrich Theodor Wohlfahrt, Pfarrer zu Kirchhasel, Rudolstädtisch.
Schullehrer: Johann Christian Karl Grun.

12) Freyenorla, Filial von Niedercroßen.
Schullehrer: Gottlob Friedrich Poppe.

13) Geunitz, Filial von Reinstädt.

Digitized by Google

14) Großeröbitz.
Pfarrer: Gottlieb Heinrich Backmann.
Schullehrer: Johann Gottfried Luttermann.

15) Großeutersdorf.
Pfarrer: Christian August Wilhelm Gerlach.
Schullehrer: Karl August Wezel.

16) Großpürschütz, Filial von Jägersdorf.

17) Gumperda.
Pfarrer: August Wilhelm Theil.
Schullehrer: Ernst Christoph Große.

18) Heilingen.
Pfarrer: Christian Wilhelm Lommer.
Schullehrer: Johann Ludwig Adam, emer.
Karl Friedrich Schau.

19) Hummelshain.
Pfarrer: Christian Gottlob Rost, Adjunkt.
Pfarrsubstitut: Johann August Schmeiser.
Schullehrer: Christian Gottlob Wilhelm Thieme.

20) Jägersdorf.
Pfarrer: Johann Samuel Eisenschmidt.
Pfarrsubstitut: Karl Friedrich Dorstewitz.
Schullehrer: Johann Michael Lindner.

21) Kessel, Filial von Pfarrkeßlar.

22) Kleinbucha, Filial von Dienstädt.

23) Kleineutersdorf, Filial von Großeutersdorf.
Schullehrer: Christian Ehrhardt Danz.

24) Kleinkochberg, Filial von Neusitz.

25) Kolkwitz.
Pfarrer: Bernhard Ernst Ferdinand Steiner, Pfarrer zu Catharinau, Saalfeldisch.
Schullehrer: Georg Christoph Büttner.

26) Langenorla.
Pfarrer: Joseph Friedrich Müller.
Schullehrer: Johann Georg Friedrich Sänger.

Digitized by Google

27) Leuchtenburg.
Pfarrer: Christian Friedrich Bartholomäi, Adjunkt.
Schullehrer: Heinrich Josias Basedow.

28) Mötzelbach, Filial von Engerda.

29) Neusitz.
Pfarrer: Christian Gotthelf Schmeißer, auch Pfarrer von dem Filial Weitersdorf, Rudolstädtisch.
Pfarrsubstitut: Christian Friedrich Streicher.
Schullehrer: Christian Friedrich Pfotenhauer.

30) Niedercroßen.
Pfarrer: Friedrich Klein.
Schullehrer: Karl Friedrich Wölfel.

31) Oberbodnitz, Filial von Unterbodnitz.

32) Oberhasel.
Pfarrer: M. Johann Friedrich Theodor Wohlfahrt, Pfarrer zu Kirchhasel, Rudolstädtisch.
Schullehrer: Johann Sebastian Häusler.

33) Oelknitz.
Pfarrer: Johann Christian Heinrich Lorbeer, Pfarrer zu Rothenstein, im Weimarschen.
Schullehrer: Johann Christoph Silche, zu Oelknitz.

34) Partschefeld, Filial von Uhlstädt.
Schullehrer: Johann Friedrich Ratzenberger.

35) Pfarrkeßlar.
Pfarrer: Theodor Ludwig Götze, auch Pfarrer von den Weimarschen Filialen Wittersroda und Lootschen.
Schullehrer daselbst, siehe Drößnitz.

36) Reinstädt.
Pfarrer: Ehrenfried Heinrich Lenke.
Schullehrer: Friedrich Karl Wetzel.

37) Rödelwitz, Filial von Engerda.

38) Rodias, Filial von Großeröbitz.

39) Schmieden, Filial von Neusitz.

40) Schmölln, Filial von Hummelshain.

Digitized by Google

41) Schweinitz, Filial von Langenorla.

42) Seitenbrück, Filial von Seitenroda.

43) Seitenroda.
Pfarrer: Christian Friedrich Bartholomäi, Adjunkt.
Schullehrer: Heinrich Josias Basedow.

44) Trockenborn.
Pfarrer: Christian Gottlob Geißler, auch Pfarrer von den Weimarschen Filialen Lichtenau, Breitenhain und Strößnitz.
Schullehrer: Johann Christian Wilhelm Gröbe.

45) Uhlstädt.
Pfarrer: Konrad Gottlieb Lorenz, Adjunkt.
Schullehrer: Johann Wilhelm Friedrich Reichard, Kantor.

46) Unterbodnitz.
Pfarrer: Christian Gottfried Weise.
Schullehrer: Gotthelf Friedrich Poppe.

47) Weisen, Saalfeldisch, Filial von Uhlstädt.
Schullehrer: Traugott Christian Stauß, emer.
Karl August Gerhard.

48) Zeutsch.
Pfarrer: Johann Christian Gottlob Eck.
Schullehrer: Karl Gustav Eduard Kunze.

49) Zimmeritz, Filial von Großcröbitz.

50) Zwabitz, Filial von Gumperda.

2) Adjunktur Cahla.

Adjunkt: Friedemann Gottlob Rohn.

1) Stadt Cahla.
Pfarrer: Friedemann Gottlob Rohn, Adjunkt.
Diakonus: Friedrich Wilhelm Seidel.
Subdiakonus: Karl Wilhelm Westhof.
Rektor: Karl August Gottfried Wendler.
Kantor: Johann Gottfried Merkel.
Organist: August Gottlob Wilhelm Große, Bakkalaureus.
Kirchner: Johann Friedrich Kämpfer, Mädchenlehrer.
Stadtmusikus: Johann Gottlob Friedrich Andreä.

Digitized by Google

2) Lindig, Filial von dem Diakonat zu Cahla.
Schullehrer: Georg Christoph Schau.

3) Löbschütz, Filial von dem Diakonat zu Cahla.

IV. Superintendentur Roda.

Superintendent: Christian Karl August Streicher.

Special-Inspektion Roda.

1) Stadt Roda.
Oberpfarrer: Christian Karl August Streicher, Superintendent.
Diakonus: Johann Gottlieb Hammer, Adjunkt.
Kollaborator: Friedrich Daniel Nagel, auch Rektor.
Konrektor: Friedrich Daniel Eisentraut, auch Kantor.
Tertius und Organist: Johann Michael Geifrig.
Ober-Mädchenlehrer: Johann Christian Heinrich Eisentraut.
Substitut: Karl Friedrich Albrecht.
Kirchner: Heinrich Christian Friedrich Rolle.
Unter-Mädchenlehrer: Friedrich August Jenigen.
Schullehrer: Gottfried Adolph Bauer zu Quirla.
Stadtmusikus: Christian Friedrich Zeise.

2) Albersdorf, Filial von Gleina.
Schullehrer: Johann Friedrich Eberhard Schmidt.

3) Bremßnitz.
Pfarrer: Friedrich Gotthold Hartmann, auch Pfarrer von dem Weimarschen Filial Stanau.
Pfarrsubstitut: Christian Gottlob Gentsch.
Schullehrer: Karl Wilhelm Töpel.

4) Carlsdorf.
Pfarrer: unbesetzt.
Schullehrer: Johann Friedrich Beyer.

5) Drackendorf.
Pfarrer: Christian Traugott Geiling.
Schullehrer: Christoph Dels.

6) Einebörn, Filial von Ottendorf.
Schullehrer: Christian Samuel Gottlob Fritsche.

Digitized by Google

7) Erdmannsdorf, Filial von Lippersdorf.

8) Gernewitz, Filial von dem Diakonat zu Roda.
Schullehrer: Gottlob Daniel Seidel.

9) Gleina.
Pfarrer: Ernst Anton Schwabe.
Schullehrer: Johann Heinrich Christian Hölzer.

10) Gröben.
Pfarrer: Christian Gottfried Schulze.
Schullehrer: Johann Georg Junge.

11) Großbockedra.
Pfarrer: Johann Ludwig Meyer.
Schullehrer: Johann Andreas Rudolph.

12) Groß-Löbichau.
Pfarrer: August Renatus Gottfried Thienemann, auch Pfarrer von dem Weimarschen Filial Klein-Löbichau.
Schullehrer: Christian Gottlob Stange.

13) Hellborn und Klein-Ebersdorf, Filial von Unter-Renthendorf.
Pfarrer: Christian Ludwig Brehm.
Schullehrer: Christian Renatus Böttcher.

14) Laasdorf, Filial von Gröben.
Schullehrer: Christian Gottlieb Geiling.

15) Lippersdorf.
Pfarrer: Friedrich Armack.
Schullehrer: Johann Wilhelm Pilling.

16) Mennewitz, Filial von Schlöben.

17) Möckern, Filial von Mörsdorf.
Schullehrer: Johann Georg Rath.

18) Mörsdorf.
Pfarrer: Christian Wilhelm Wünscher.
Schullehrer: Karl August Veit.

19) Ottendorf.
Pfarrer: M. Gottlob Wilhelm Dominicus, emer. Heinrich Friedrich Wilhelm Schilling.
Schullehrer: Johann Friedrich Müller.

Digitized by Google

20) Rabis, Filial von Schlöben.

21) Rattelsdorf, Filial von Karlsdorf.

22) Raußdorf, Filial von Großbockedra.

23) Ruttersdorf.
Pfarrer: Ernst Ferdinand Riedel, emer.
Johann Salomo Faulwetter.
Schullehrer: Johann David Bocklisch.

24) Schiebelau, Filial von Großbockedra.

25) Schlöben.
Pfarrer: Johann Christian Gottlieb Ramsdorf, Adjunkt.
Schullehrer: Friedrich Wilhelm Ernst Ramsdorf.

26) Tautendorf.
Pfarrer: Heinrich Königsdörfer, auch Pfarrer von den Weimarschen Filialen Lindenkreuz und Lederhoße.
Schullehrer: Johann Karl Friedrich Geyer.
Christian Gottlieb Weiße, zu Lindenkreuz, im Großherzogthume Weimar.

27) Tröbnitz.
Pfarrer: Melchior Keil.
Schullehrer: Karl Samuel Grun.

28) Untergeneuß, Filial von Tröbnitz.
Schullehrer: Friedrich Ernst Bocklisch.

29) Weißbach, Filial von Lippersdorf.

30) Zöllnitz, Filial von Drackendorf.
Schullehrer: Johann Christian Wilhelm Hofmann.

V. Superintendentur Ronneburg.

Superintendent: D. theol. Johann Georg Jonathan Schuderoff, Konsistorialrath.

Special-Inspektion Ronneburg.

1) Stadt Ronneburg.
Pfarrer: D. Johann Georg Jonathan Schuderoff, Konsistorialrath und Superintendent.

Digitized by Google

Archidiakonus: Jakob Reimschüssel.
Subdiakonus: Karl August Gottfried Meisel.
Rektor: Christian Heinrich Wilhelm Göring.
Konrektor: Friedrich Salomo Moser.
Kantor: Wilhelm August Hasemeyer.
Kollaborator: Johann Christian Gottlieb Fischer.
Organist und Mädchenlehrer: Johann Ernst Schumann.
Kirchner: Johann Lebrecht Blumtritt.
Kirchen- und Kastenvorsteher: Johann Georg Kirmse, emer.
Substitut: Johann Lebrecht Blumtritt, Kirchner.
Stadtmusikus: Friedrich Gottlob Ihle.

2) Baldenhain, Filial von Großenstein.

3) Braunichswalde, Filial von Rückersdorf.

4) Corbußen.
Pfarrer: Johann Christoph Lange, auch Pfarrer von dem Filial Waßwitz, Geraisch.
Schullehrer: Christoph Friedrich Wilhelm Reinhardt.

5) Gauern.
Pfarrer: Johann Gottfried Wittich.
Schullehrer: Johann Adam Pröschel.

6) Großenstein.
Pfarrer: Wilhelm Ludwig August Hedschold, auch Pfarrer von dem Filial Nauendorf, Reußisch, Adjunkt.
Knabenlehrer: Karl Gottlob Künstler.
Mädchenlehrer: Friedrich Traugott Starke.

7) Haselbach.
Pfarrer: Friedrich August Andreä.
Schullehrer: Johann Friedrich Keil.

8) Hayn, Filial von Röpsen.

9) Heuckewalde, Filial von Nischwitz.

10) Joniswalde, Filial von Nischwitz.

11) Kauern.
Pfarrer: Christian Heinrich Sänger.
Schullehrer: Christian Friedrich Sänger.

Digitized by Google

12) Linda.
Pfarrer: Immanuel Altwein.
Schullehrer: Johann Georg Meinhard.

13) Mannichswalde.
Pfarrer: Friedrich Wilhelm Klein, Adjunkt.
Schullehrer: Karl Friedrich Rothe.

14) Mänsdorf, Filial von Paitzdorf.

15) Mückern, Filial von Corbußen.

16) Niſchwitz.
Pfarrer: Johann Chriſtoph Karl Körner.
Schullehrer: Chriſtian Friedrich Ernſt Baumgarten.

17) Paitzdorf.
Pfarrer: Karl Friedrich Wilhelm Möbius.
Schullehrer: Michael Wunderlich.

18) Raitzhain, Filial von dem Archidiakonat zu Ronneb.
Schullehrer: Karl Chriſtoph Wolf, Kantor.
Schullehrerſubſtitut: Friedrich Auguſt Eberhardt.

19) Reuſt.
Pfarrer: Karl Friedrich Gruber.
Schullehrer: Friedrich Heinrich Gottlob Winkler.

20) Roſchütz.
Pfarrer: Robert Dietel.
Schullehrer: Karl Benjamin Schumann.

21) Röpſen.
Pfarrer: Gotthilf Valentin Schumann.
Schullehrer: Chriſtian Auguſt Friedrich Schönig.

22) Rückersdorf.
Pfarrer: Gottlob Wilhelm Beyer.
Schullehrer: Andreas Rothe.

23) Schmirchau.
Pfarrer: Johann Friedrich Heyge.
Schullehrer: Johann Georg Sänger.

24) Vogelgeſang: Filial von Rückersdorf.

Digitized by Google

C. Amts- und Lokalverwaltung für Domänen und Regalien.

(Der Kammer untergeordnet).

I. Forst- und Jagdverwaltung.

1) Forstamt Altenburg.

Ober-Forstmeister: Traugott Friedrich Graf von Beust, Kammerherr.
Jagdjunker: Herrmann von Wangenheim, Kammerjunker, zur Sublevation.
Expedient: Julius Zinkeisen, Kammerverwalter.

Forstkasse-Verwaltung.

Kassierer: Johann Karl Kluge, auch Einnehmer beim deutschen Ordenshauses-Amte, Forstsekretär.

b) Forste und Reviere.

1) Kammerforst.

Förster zu Lehma: Gottlieb Ernst Baum.

2) Deutsch-Holz und Pahna.

Förster zu Fockendorf: Johann Christian Gottlieb Grieß-hammer.

3) Leyna.

a) Auf dem Obertheile Leyna.

Förster zu Zschernichen: Karl Bonde.

b) Auf dem Vordertheile Leyna.

Förster zu Wilchwitz: Wilhelm Albrecht Armack.

c) Auf dem Hintertheile Leyna.

Förster zu Schönbach: Georg Wilhelm Grau, Oberförster.

4) Lucka.

Förster zu Breitenhain: Friedrich Martin.

5) Ronneburg.

Förster: Johann Christian Sändner, emer.
Johann Gottlieb Siegmund Adam.

Digitized by Google

c) Gehege.

Oberes Gehege.

Hegereiter zu Schmölln: Gottlieb Geuter.

Unteres Gehege.

Hegereuter zu Treben: Johann Christian Heinrich Bartholomäi.
Grenzschütz zu Garbisdorf: Georg Loose.

d) Fasanerie zu Ehrenberg.

Fasanenjäger: Georg Herold.

e) Jagdzeughaus.

Zeugwärter: Johann Georg Gruner.

---

2) Forstamt Closterlaußnitz,

(mit Inbegriff der Gleinaischen Gutswaldungen).

Land-Jäger-Meister: Ernst Karl Friedrich von Kessel, Kammerherr.
Forst-Kommissionsrath: Ernst August Ludwig von Teubern.
Forstaktuar: Julius Findeisen.

a) Waldmieth-Einnehmer.

Für den Rodaischen Amtsbezirk und die Gleinaischen Gutswaldungen.

Rath und Rent-Sekretär Ernst Wilhelm Lotze, zu Roda.

Für den Eisenbergschen Amtsbezirk.

Rent-Sekretär Friedrich Ernst Klötzner, zu Eisenberg.

b) Forste und Reviere.

1) Closterlaußnitz.

Förster: Johann Christian Friedrich Greß, Oberförster.

2) St. Gangloff.

Förster: Johann Gottlob Anton Kohlman.

3) Gleina.

Förster: Wilhelm Möckel, auf Ascherhütte.

4) Meusebach.

Förster: Gottlob Heinrich Beuchel.

Digitized by Google

5) Mörsdorf.

Förster: Karl Friedrich Armack, emer., Oberförster.
Forst-Substitut: Wilhelm Uhlitzsch.

6) Quirla.

Förster: Ludwig Wilhelm Reichard.

7) Saasa.

Förster: Johann Wilhelm Lehn, Oberförster.

8) Tautenhain.

Förster: Friedrich Christian Orphal.

c) Gehege.

Königshofen.

Hegereiter: Johann Michael Leutsch.

---

3) Forstamt Hummelshain.

Ober-Forstmeister: Friedrich Freiherr von Ziegesar, Kammerherr.
Jagdjunker: Friedrich Kaspar Hannibal Freiherr von Schmerzing, Kammerjunker, zur Sublevation.
Forstkommissär: Friedrich Meyner.

a) Forstkasse-Verwaltung.

Rath und Rent-Sekretär Friedrich Undeutsch, zu Cahla.
Forstaktuar: Johann Heinrich Reißland, Rentaktuar zu Cahla, zur Sublevation.

b) Forste und Reviere.

1) Fröhlichenwiederkunft.

Förster: August Purgold.

2) Hummelshain.

Förster: Christian Friedrich Porzig.

Digitized by Google

3) Unterbodnitz.

Förster: Johann Heinrich Meißner, emer., Oberförster zu Jägersdorf.
Substitut: Christian Heinrich Clauder.

4) Zeutsch.

Förster zu Uhlstädt: Wilhelm Friedrich August Roth, Oberförster.

II. Trankſteuer-Inſpektionen.

Trankſteuer-Inſpektoren.

Zu Altenburg: Johann Friedrich Ernſt Büchner.
Johann Heinrich Jüde.
Zu Cahla: Ernſt Friedrich Ludwig.
Zu Eiſenberg: Johann Heinrich Wilhelm Huſchky.
Zu Roda: Johann Gottlieb Glaſer.
Zu Ronneburg: Johann Gottfried Weiſe.
Zu Schmölln: Adam Heinrich Hartig.
Karl Hartig, Subſtitut.

III. Zoll- und Geleits-Inſpektionen und Einnahmen, dann Chauſſegeld-Einnahmen.

1) Zoll- und Geleitseinnahmen.

a) In dem Kreisamte Altenburg.

Altenburg: Kommiſſionsrath Johann Daniel Zernecke, Einnehmer des Hauptgeleits.
Chriſtian Friedrich Wilhelm Bernhardi, Geleits-Kontroleur.
Lucka: Gottlob Ernſt Peterſen, Geleits-Kommiſſär und Einnehmer.
Windiſchleuba: Julius Mahn, Geleits-Kommiſſär und Geleits-Inſpektor.
Schmölln: Adam Heinrich Hartig, Geleits-Einnehmer und Trankſteuer-Inſpektor.
Karl Hartig, Subſtitut.

Digitized by Google

b) In dem Kreisamte Cahla.

Hauptgeleits-Einnehmer: Johann August Meißner, Geleits-Sekretär und Einnehmer des Floßzolls zu Cahla.
Trankſteuer- und Geleits-Inſpektor zu Cahla und Orlamünda: Ernſt Friedrich Ludewig.

c) In dem Kreisamte Eiſenberg.

Hauptgeleits-Einnehmer: Johann Heinrich Wilhelm Huſchky, Geleits- und Trankſteuer-Inſpektor.

d) In dem Amte Roda.

Hauptgeleits-Einnehmer: Johann Friedrich Schröder.

e) In dem Amte Ronneburg.

Hauptgeleits-Einnehmer: Johann Gottfried Weiſe, Geleits-Kommiſſär und Trankſteuer-Inſpektor zu Ronneburg.
Geleits-Inſpektor: Ehrenfried Eduard Geyler.

2) Chauſſeegeld-Einnehmer.

Heinrich Stünzner, zu Altendorf, auf der Ronneburger Chauſſee.
Joh. Georg Ehrhard Schmidt, auf der Ronneburger Chauſſee.
Georg Friedrich Vogel, bei Zſchaſchelwitz, auf der Leipziger Straße.
Friedrich Auguſt Erler, bei Altenburg, auf der Zwickauer Chauſſee.
Johann Sebaſtian Friedrich Schleitzer, auf der Gleinaiſchen Chauſſee zur Neuen-Schenke.
Auguſt Wilhelm Heller, an der Chauſſee-Stelle bei Tautenhain.

Digitized by Google

IV. Postverwaltung.

Das nutzbare Postregal ist gegenwärtig Sr. Durchlaucht dem Herrn Fürsten von Thurn und Taxis in Pacht überlassen. Die Postbeamten stehen daher, was die Ausübung ihres Dienstes betrifft, zunächst unter den Fürstlich Thurn und Taxisschen Behörden, insonderheit unter der

Fürstlichen General-Postdirektion in Frankfurt,

welche in Ansehung der Herzoglich Altenburgischen Posten an das Herzogliche Kammerkollegium verwiesen ist, und in minderwichtigen Angelegenheiten vertreten wird durch

das Fürstliche Postkommissariat zu Eisenach.

Franz Maximilian Diez, Fürstlich Thurn und Taxisscher Hofrath und Ober-Postkommissär, Ritter des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens.

Herzoglich Sachsen-Altenburgsche Fürstlich Thurn und Taxissche Postämter und Posterpeditionen.

1) Altenburg, Postamt.

Friedrich Otto Hager, Postmeister.

2) Cahla, Postamt.

Vogt, Postmeister.

3) Eisenberg, Posterpedition.

Rentsekretär Friedrich Ernst Klötzner, Expeditor.

4) Gößnitz, Posterpedition.

Johann Christian Dietrich, Posterpeditor und Geleits-Einnehmer.

5) Klosterlausnitz, Posthalterei.

Johann August Prüfer, Posthalter.

6) Lucka, Posterpedition.

Geleits-Kommissär Petersen, Posterpeditor.

7) Meuselwitz, Posterpedition.

Johann Gottlieb Gellert, Posterpeditor.

8) Ronneburg, Posterpedition.

Friedrich Wilhelm Stöhr, Posterpeditor.

9) Schmölln, Posterpedition.

Johann Christian Karl Groschvetter, Steuerkommissär und Posterpeditor.

Digitized by Google

V. Herzogliche Floßverwaltung.

Ernst Friedrich Philipp von Schwarzenfels, Floß-Oberaufseher, wie Seite 44.

a) Saalen-Flöße.

Gottlieb Wilhelm Bergmann, Floßschreiber zu Neu-Sulza.
Friedrich August Hempel, Floßschreiber zu Cahla, emer.
Johann Daniel Senf, Floß-Kommissär zu Cahla.

Floßholz-Verkäufer.

Zu Camburg: Salzinspektor Ernst Koch.
Zu Jena: D. Johann Winkler.
Zu Dornburg: Gastwirth David Hille.

b) Sprotten- und Pleißen-Flöße.

Kammer-Sekretär Friedrich Ernst Donner, Expedient.
Kammerverwalter Julius Zinkeisen, Kassirer.
Meister Johann Christoph Bläßig, Holzvoigt und Aufseher des Floßholz-Platzes zu Großenstein.

VI. Herzogliches Bauamt.

Christian Traugott Geinitz, Baurath und Baumeister.
Wilhelm August Jecke, Bauverwalter.
Gustav Winkler, Architekt.
Ernst August Große, Straßen-Inspektor.
Johann Christian Mäder, Bau-Kondukteur.
Bauamtsdiener: . . . . . Göring.

Zum Bauamte gehörige Handwerker.

Hof-Steinsetzer: Johann Wilhelm Häßner.
Hof-Schieferdecker: Johann Michael Ellmer.
Hof-Maurer: Joseph Baumgarten, zu Eisenberg.
Hof-Glaser: Johann Christian Füllen, zu Eisenberg.
Hof-Tischler: Christian Eger.
Hof-Nagelschmidt: Johann Jakob Funger.
Hof-Schornsteinfeger: Christian Gottlob Freund.
Hof-Schlosser: August Böhme.
August Burkhardt.
Hof-Glaser: Johann August Brauer.
Hof-Schmidt: Johann Gottlob Wassermann.

Digitized by Google

Hof-Zimmermann: Christian Friedrich Scheibe, zu Eisenberg.
Hof-Kupferschmidt: Friedrich Wilhelm Meyner.
Hof-Töpfer: Karl Winter.
Hof-Röhrenmeister: August Martini.
Hof-Zimmermann: Karl Friedrich Voretzsch.
Hof-Maurer: Aemilius Schmidt.
Hof- und Jagdseiler: Gottlob Ernst Lehmann.
Hof-Glaser: Karl Heinrich Büchner, zu Eisenberg.

VII. Hofgärtnerei.

Siehe Hofstaat (S. 16).

VIII. Herzogliche Rentämter.

1. Bei dem Amte Altenburg.

a) Bei dem Kreisamte.

Georg Ludwig Klein, Rath und Rentamtmann.
Johann Christian Ernst, Rent-Kommissär.

b) Bei dem deutschen Ordenshaus-Amte.

Forst-Sekretär Johann Karl Kluge, Kassirer.

c) Bei dem Vorsteheramte.

Konrad Wilhelm Töpfer, Vorsteheramts-Verweser.

2. Bei dem Kreisamte Cahla.

Friedrich Undeutsch, Rath und Rent-Sekretär.
Johann Heinrich Reißland, Forst- und Rent-Aktuar.
Karl Heinrich Abraham Heilmann, Kondukteur zu Gleina.
Gottfried Bernhard Schweizer, Kornmesser.

3. Bei dem Kreisamte Eisenberg.

Friedrich Ernst Klötzner, Rent-Sekretär.

Digitized by Google

4. Bei dem Amte Roda.

Ernst Wilhelm Lotze, Rath- und Rent-Sekretär.
Georg Ernst Lotze, Rent-Aktuar.

5. Bei dem Amte Ronneburg.

Johann Christian Friedrich Teubner, Amts-Rentverwalter.

IX. Mineralischer Brunnen in Ronneburg.

Brunnen-Arzt: Geheimer Hofrath D. Sulzer (S. 34).
Brunnen-Inspektor: Advokat Friedrich Julius Teubner.
Traiteur: Merkel.

D. Lokal-Steuer-Verwaltung.

Unter Leitung des Herzoglichen Ober-Steuer-Kollegiums.

Von den zur Steuer-Verwaltung einzuzahlenden Landesabgaben fließen

a) zur Herzoglichen Kammer

eine halbe Landsteuer zum Termin Viti, die Trankſteuer von in- und ausländischem Wein, Branntwein, Bier und Essig und der neue Impost von zwei Thalern für jeden Eimer und einem Groschen von jeder Flasche eingeführten und zur Consumtion im Lande verbleibenden Weins und Branntweins.

b) Zur Herzoglichen Obersteuer-Kasse

zwölf ganze und eine halbe Landsteuer, die Schulsteuer, Hundesteuer, die außerordentliche Handelssteuer, der Impost und Transito-Zoll auf Wein und Branntwein, die Biersteuer, Mahl- und Fleischsteuer, auch die Kollateralgelder aus den Verlassenschaften der Vasallen, und

c) zur Leuchtenburger Kasse,

die Leuchtenburgische Kollekte, Beiträge von Rittergütern und die Groschen-Abgabe von Käufen, auch die Kollateralgelder aus den Aemtern außerhalb des Altenburgschen Kreises.

Digitized by Google

Herzogliche Steuer-Einnahmen.

I. Im Altenburgschen Kreis.

1. Bei dem Amt Altenburg.

Steuer-Kassirer Johann Christian Meyner, emer.

a. Einnehmer für die Landsteuern, Schul-, Hunde-, Trank- und Biersteuer, Handelssteuer, den Impost und die Leuchtenburgsche Kollekte, Obersteuer-Sekretär: Karl August Mäder.

b. Einnehmer für die Mahl- und Fleischsteuer: Johann Christian Seyfarth.

2. Bei der Stadt Altenburg.

Steuer-Kommissär Joh. Ludwig Heinrich Schneegaß, emer.

a. Einnehmer für die Landsteuern, Schul-, Hunde-, Trank- und Biersteuer, die Handelssteuer, den Impost und die Leuchtenburgische Kollekte: Franz Johann Eduard Meyner, Steuer-Kassirer.

b. Einnehmer für die Mahl- und Fleischsteuer: Obersteuer-Sekretär Karl August Mäder.

3. Bei der Stadt Schmölln.

Einnehmer für sämmtliche, direkte sowohl, als indirekte Landesabgaben: Steuer-Kommissär Johann Christian Karl Groschvetter.

4. Bei der Stadt Lucka.

Einnehmer für sämmtliche Landesabgaben: Geleitskommissär Gottlob Ernst Petersen.

5. Bei dem Amte und der Stadt Ronneburg.

a. Einnehmer für die Landsteuern, Schul-, Hunde-, Trank- und Biersteuer, die Handelssteuer, den Impost und die Leuchtenburgsche Kollekte: Steuer-Kommissär Gottlob Friedrich August Reibstein.

b. Einnehmer für die Mahl- und Fleischsteuer: Karl Gabriel Jahn.

II. Im Cahla-Eisenbergschen Kreis.

1. Bei dem Amte und der Stadt Cahla.

Steuer-Sekretär Christian Gottfried Patzig, emer.

a. Einnehmer für sämmtliche, direkte sowohl, als indirekte Landesabgaben: Steuer-Kassirer Lebrecht Cramer.

Digitized by Google

2. Bei dem Amte und der Stadt Eisenberg.

a. Einnehmer für die Landsteuern, Schul-, Hunde-, Trank- und Biersteuer, die Handelssteuer, den Impost und die Leuchtenburgsche Kollekte: Obersteuer-Sekretär Karl Moritz Wilhelm Hager.

b. Einnehmer für die Mahl- und Fleischsteuer: Christian August Gäbler.

3. Bei dem Amte und der Stadt Roda, ingleichen bei den heimgefallenen Meusebachschen Ortschaften.

Einnehmer für sämmtliche, direkte sowohl, als indirekte Landesabgaben: Hofadvokat und Bürgermeister Friedrich Wilhelm Schuster.

4. Bei der Stadt Orlamünda.

Einnehmer für sämmtliche Landesabgaben: Bürgermeister, Stadt- und Amtsphysikus D. Johann Friedrich August Weise.

Digitized by Google

Zehnte Abtheilung.

Anstalten zu Beförderung von Kunst und Wissenschaft.

A. Herzogliche Bibliothek zu Altenburg.

Bibliothekar: D. August Matthiä, Kirchen- und Schulrath, Direktor des Gymnasiums.

B. Der Kunst- und Handwerksverein zu Altenburg.

Gestiftet im Jahr 1818, zur Beförderung und Vervollkommnung vaterländischer Künste, Industrie und Gewerbe. Landesherrlich bestätigt im Jahr 1823.

(Zahl der Mitglieder 354).

Protektor.

Se. Durchlaucht, Joseph, Herzog zu Sachsen, Erbprinz von Altenburg.

Direktorium.

Erster Direktor: Baurath Geinitz.
Zweiter Direktor: Professor und Maler Döll.
Erster Vorsteher: Rath und Lehns-Sekretär Brümmer.
Zweiter Vorsteher: Zinngießermeister Lange.
Protokollirender Sekretär: Bauverwalter Jecke.

Beamte.

Korrespondirender Sekretär: Buchhändler Stauffer.
Kassier: Obersteuer-Sekretär Haupt.
Aufseher über die Modellsammlung: Modelleur Sprenger.
Bibliothekar: Buchbinder-Meister Seyffert.

Digitized by Google

Die Deputation für Bauwesen und Landesverschönerung des Herzogthums Altenburg.

Gebildet durch den Kunst- und Handwerksverein zu Altenburg im Jahr 1823, zur freundlicheren Gestaltung und Verbesserung der Wohnplätze und ihrer Umgebung, Vervollkommnung der Bau- und Kulturanlagen, Herbeiführung größerer Ordnung und Reinlichkeit, um dadurch die Annehmlichkeiten des Lebens zu erhöhen und somit Kultur und Glück der Landesbewohner zu fördern.

Direktor.

Se. Durchlaucht, Joseph, Herzog zu Sachsen, Erbprinz von Altenburg.

Vorstand.

Das Direktorium des Kunst- und Handwerksvereins.

Sekretär.

Obersteuer-Sekretär Wagner.

Besteht übrigens noch aus mehreren andern Mitgliedern des Kunst- und Handwerksvereins.

Die Kunst- und Handwerksschule zu Altenburg.

Gestiftet durch den Kunst- und Handwerksverein im Jahr 1825 für den Unterricht junger Künstler und Handwerker aus hiesiger Stadt und den Aemtern des Herzogthums Altenburg, so wie auch ausländischer, hier arbeitender Handwerker.

(Zahl der Schüler, 39).

Vorstand.

Das Direktorium des Kunst- und Handwerksvereins, und außer diesem

Geheimer Finanzrath Reichenbach.

Hofprediger Sachse.

Sekretär.

Rath und Rentamtmann Klein.

Rechnungsführer.

Bauverwalter Jecke.

Lehrer.

Im Schön- und Rechtschreiben: Schreib- und Musiklehrer Kersten.

Digitized by Google

Im freien Handzeichnen:	Professor und Maler Döll. Modelleur Sprenger. Zeichner Moßdorf.
Im architektonischen Zeichnen:	Baurath Geinitz. Bauverwalter Jecke.
In Sprach- und Stylübungen.	Hofprediger Sachse. Kandidat Voretzsch.
Im Rechnen und Geometrie.	Obersteuer-Schreiber Meißner. Obersteuer-Sekretär Haupt.
In der Geographie:	Kandidat Höckner.

C. Die naturforschende Gesellschaft des Osterlandes zu Altenburg.

Gestiftet im Jahre 1817, zur Vereinigung der Freunde der Naturkunde, um das naturwissenschaftliche Studium zu befördern und die natürlichen Produkte des Osterlandes zu sammeln und genauer kennen zu lernen.

(Zahl der Mitglieder, 263).

Direktorium.

Ober-Medizinalrath D. Pierer.
Land-Kammerrath Waitz.
Stadt-Apotheker D. Christ. Friedrich Wilhelm Gleitsmann.

Sekretär.

Garnisonprediger D. Winkler.

Beamte.

Kassier: D. Friedrich Richter.
Bibliothekar: Bataillonsarzt D. Jakobi.
Aufseher der Sammlungen: Gelbgießermeister Johann David Schlegel.

Der landwirthschaftliche Verein.

Gestiftet 1820 durch die naturforschende Gesellschaft versammelt sich zu den beiden Roßmärkten in Altenburg, besteht aus Mitgliedern der naturforschenden Gesellschaft und zutretenden Landwirthen.

Direktor: der eben dirigirende Direktor der naturforschenden Gesellschaft.
Sekretär: der Sekretär der naturforschenden Gesellschaft.

Digitized by Google

D. Die pomologische Gesellschaft zu Altenburg.

Gestiftet im Jahre 1803, zu Beförderung der Obstbaumzucht und zur Einführung und Verbreitung edler und nützlicher Obstsorten im Vaterlande. Landesherrlich bestätigt im Jahre 1824. (Zahl der Mitglieder 128).

Vorstand.

Pfarrer Hempel zu Zedlitz.
Ober-Steuerrath Wagner.
Land-Kammerrath Waitz.

Beamte.

Sekretär: Rechnungsrath Hase.
Rechnungsführer: Rath und Rentamtmann Klein.

E. Herzogliche Zeichnenschule.

Direktor: Friedrich Ludwig Theodor Döll, Professor.

Digitized by Google

Eilfte Abtheilung.

Adeliges Magdalenen-Stift zu Altenburg.

Die Stellen des Probstes und der Pröbstin werden von der Landesherrschaft vergeben.

Stifts-Probst.

Se. Excellenz, Friedrich Karl Adolph von Trützschler, Geheimer Raths-Präsident (S. 7).

Stifts-Pröbstin.

Fräulein Julie Charlotte Freiin von Friesen.

Kapitularinnen.

Fräulein Helene Johanne Charlotte von Bünau.
Fräulein Erdmuthe Wilhelmine Charlotte von Minkwitz.
Gräfin Henriette Adolphine von Haßlingen.
Fräulein Louise Friederike Ernestine von Leutsch.
Fräulein Auguste von Trützschler.
Gräfin Emilie von Schlippenbach.
Fräulein Charlotte Henriette von Selchow.

Erziehungs-Fräulein.

Fräulein Marie von Berlepsch.
„ Emma von Berlepsch.
„ Jenny Bert.
„ Adeline Bert.
„ Karoline Edle von Braun.
„ Thereſe Freiin von Ende.
„ Pauline von Ferber.
„ Thekla von Frankenberg.
„ Erneſtine von Kieſenwetter.
„ Marie Helene von Kröcher.
„ Joſephine von Schwarzkopf.
„ Mathilde von Schwarzkopf.
„ Ehrengard Gräfin von der Schulenburg.
„ Valeria Gräfin von der Schulenburg.

} auf Koſtſtellen.

Digitized by Google

Fräulein Louise von Kessel, auf der herrschaftlichen Patronatstelle.
Fräulein Silvie Freiin von Ende, auf der landschaftlichen Patronatstelle.
Fräulein Agnes Gräfin von Golz. } auf Gersdorfischen Patronatstellen.
" Konstanze von Heimrodt.
" Emma von Wolfersdorf.
" Marie Gräfin Bitzthum v. Eckstädt.
" Isidore Freiin von Friesen. } auf Friesenschen Patronatstellen.
" Thekla von Kutschenbach.
Fräulein von Löw, auf der Degenfeldschen Patronatstelle.
Fräulein Betty von Mandelsloh, auf Schmerzingscher Patronatstelle.
Fräulein Gertrude von Frankenberg, auf Schweinitzischer Patronatstelle.

Französischer Sprachlehrer.

de Champorcin.

Erzieherinnen.

Madame de Grandpont.
Fräulein von Hof.
Madame Bert.

Beamte.

Hof-Advokat Friedrich von Broke, Stifts-Syndikus.
Obersteuer-Sekretär Karl August Mäder, Rechnungsführer.
Ernst Franke, Stiftspfarrer und erster Lehrer.
Kandidat Karl August Günther, zweiter Lehrer.
Sprenger, Zeichnenmeister.
Kersten, Schreiblehrer.
Kirchner Dölitzsch, Dietrich, Gerber, } Klaviermeister.
Johann Schuster, Stifts-Kantor.

Wirthschafterin.

Auguste Pommer.

Stiftsbedienten.

3 Kammerjungfern, 3 Garderobemädchen, 2 Bediente, 1 Kutscher, 1 Haus- und 1 Küchenmagd, 1 Thorwächter und Gärtner, 1 Waschfrau, 1 Hausmann.

Digitized by Google

Zwölfte Abtheilung.

Gemeinschaftliche Anstalten mit den übrigen Großherzoglich- und Herzoglich-Sächsischen Höfen.

A. Ober-Appellations-Gericht zu Jena.

Ober-Appellations-Gerichts-Präsident.

D. Anton Freiherr von Ziegesar, auf Drackendorf, Wöllnitz und Rutha, Kammerherr, Ritter des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Haus-Ordens vom weißen Falken und des Königlich Preußischen St. Johanniter-Ordens.

Ober-Appellations-Gerichtsräthe.

1) Nicht-akademische Räthe.

D. Christoph Reinhard Dietrich Martin, geheimer Justizrath.

D. Karl Friedrich Müller, geheimer Regierungsrath, Ritter des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Haus-Ordens vom weißen Falken.

D. Karl Eichmann.

D. Friedrich Ortloff, Herzoglich Sachsen-Coburgscher Hofrath.

2) Akademische Räthe.

(Die fünf ordentlichen Professoren der Rechte auf der Universität Jena.)

D. Karl Ernst Schmid, Herzoglich Sachsen-Altenburgscher Geheimerath, Ordinarius der Juristenfakultät und des Schöppenstuhls zu Jena.

D. Christian Gottlob Konopak, ordentlicher Professor der Rechte und Beisitzer des Schöppenstuhls zu Jena.

D. Karl Wilhelm Walch, ordentlicher Professor der Rechte und Beisitzer des Schöppenstuhls zu Jena.

D. August Wilhelm von Schröter, ordentlicher Professor der Rechte und Beisitzer des Schöppenstuhls zu Jena.

D. Sigismund Wilhelm Zimmern, ordentlicher Professor der Rechte und Beisitzer des Schöppenstuhls zu Jena.

Digitized by Google

Ober-Appellations-Gerichts-Sekretariat.

Friedrich Christoph Kayser, Rath, Kassirer und Sportel-Rendant.
D. Jakob Heinrich Paulssen, auch Privat-Docent an der Akademie.
Friedrich Franke, Accessist.

Kanzlisten.

Friedrich Spillner.
Johann Ernst Wilhelm Zech.

Kanzleidiener.

Karl Schubart.

Kanzleiboten.

Christian Schmidt.
Wilhelm Schmidt, Substitut.

Ober-Appellations-Gerichts-Advokaten.

D. Johann August Christian von Hellfeld, auch Privat-Docent.
D. Ludwig Ferdinand Asverus, Justizrath, außerordentlicher Beisitzer des Schöppenstuhls zu Jena, und Universitäts-Syndikus.
D. Christoph Assall.
D. Karl Friedrich Gruner.
D. Georg Horn, dermalen Bürgermeister zu Bürgel.

B. Universität.

Die Universität Jena steht unter gemeinschaftlicher Leitung der Großherzoglich und Herzoglich Sächsischen Höfe. Jener trägt zur Unterhaltung derselben die eine, und diese die andere Hälfte bei. Die Herzoglichen Höfe haben für jetzt, mit Vorbehalt eines zu verabredenden Turnus, dem dießseitigen die Aufsichtsführung in ihrem gemeinschaftlichen Namen übertragen. Zunächst für die Dauer derselben ist für die zu Vorbereitung der Berathung über akademische Angelegenheiten bestehende Immediat-Kommission ein dießseitiger Kommissarius ernannt.

Immediat-Kommission.

(Von Großherzoglich Sachsen-Weimarscher Seite).

Karl Friedrich Anton von Conta, auf Ballstedt, Großherzoglicher wirklicher geheimer Legationsrath, Ritter des Groß-

Digitized by Google

herzoglich Sachsen-Weimarschen Haus-Ordens vom weißen Falken, und Inhaber der silbernen Civil-Verdienst-Medaille.

(Von Herzoglich Sachsen-Altenburgscher Seite, für die Zeit der Aufsichtsführung).

Karl Christian Wüstemann, Geheimer Legationsrath, Ritter des Königlich Sächsischen Civil-Verdienst- und des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens.

Immediat-Kommission für Finanzverwaltung.

Karl Wilhelm Konstantin Stichling, Großherzoglich Sachsen-Weimarscher Kammer-Direktor zu Weimar, Komthur des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens, gemeinschaftlicher Kommissär.

Rentere.

Friedrich Emanuel Lange, akademischer Rentamtmann und Hauptkassier.

D. Christian Friedrich Kirchhof, Rechnungsführer und Kassier bei der akademischen Speiseanstalt.

Theodor Ferdinand August Nitzschke, Aktuar, Rechnungsführer der Prorektorats-Kasse.

Rechnungsführer und Kassirer bei dem akademischen Wittwen-Fiskus: Johann Friedrich Jäger.

Theodor Traugott Reyher, Gerichts-Direktor und Revenüen-Rechnungsführer zu Apolda.

Christian Friedrich Donner, Aktuar und Revenüen-Rechnungsführer zu Remda.

Friedrich Wilhelm Stolze, Förster zu Remda.

Johann Georg Buckliſch, Aufseher bei der akademischen Waldung zu Waltersdorf.

Akademie.

1. Außerordentlicher Bevollmächtigter und Kurator.

D. Philipp Wilhelm von Motz, auf Obernurff, erster Präsident der Großherzoglichen Landes-Direktion, Ritter des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens und des Königlich Niederländschen Civil-Verdienst-Ordens vom Belgischen Löwen.

Digitized by Google

2. Prorektor.

D. Karl Friedrich Bachmann, ordentlicher Professor der Philosophie, Prorektor im Halbjahr vom Februar bis August 1828.

3. Ordentliche Professoren.

a) der theologischen Fakultät.

D. Heinrich August Schott, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Theologie, geheimer Kirchenrath, Direktor des homiletischen Seminars und des akademischen Gottesdienstes, Inhaber der goldnen Civil-Verdienst-Medaille.

D. Johann Traugott Leberecht Danz, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Theologie, geheimer Konsistorialrath und Direktor des katechetischen Instituts.

D. Ludwig Friedrich Otto Baumgarten-Crusius, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Theologie, Kirchenrath, Direktor des theologischen Seminars.

D. Andreas Gottlieb Hoffmann, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Theologie.

b) Der juristischen Fakultät.

D. Karl Ernst Schmid, Geheimer Rath, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Rechte ꝛc. (S. 157).

D. Christian Gottlob Konopak, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Rechte, Ober-Appellations-Gerichtsrath und des Schöppenstuhls ordentlicher Beisitzer.

D. Karl Wilhelm Walch, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Rechte, Ober-Appellations-Gerichts-Rath und des Schöppenstuhls ordentlicher Beisitzer.

D. August Wilhelm von Schröter, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Rechte, Ober-Appellations-Gerichtsrath und des Schöppenstuhls ordentlicher Beisitzer.

D. Siegmund Wilhelm Zimmern, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Rechte, Ober-Appellations-Gerichtsrath und des Schöppenstuhls ordentlicher Beisitzer.

D. Karl Wilhelm Ernst Heimbach, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Rechte und Beisitzer des Schöppenstuhls.

Juristische Vorlesungen

halten auch die Seite 157 benannten „nicht akademischen" Ober-Appellations-Gerichts-Räthe: D. Martin, D. Müller, D. Eichmann und D. Ortloff, als Ordinar-Honorar-Professoren der Rechte.

Digitized by Google

c) Der medizinischen Fakultät.

D. Johann Friedrich Fuchs, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Medizin, geheimer Hofrath, Vorsteher des anatomischen Kabinets und der mineralogischen Gesellschaft zu Jena, Pro-Direktor, emer.

D. Johann Christian Starck der Aeltere, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Medizin, geheimer Hofrath, Großherzoglich Sachsen-Weimarscher wirklicher Leibarzt und Mitglied der Großherzoglichen Landes-Direktion für die Medizinal-Angelegenheiten, Physikus der Universität, Direktor des medizinisch-chirurgisch-klinischen Instituts, des Großherzoglichen Land-Krankenhauses, der Irrenanstalt und der Hebammenschule zu Jena, Ritter des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens und des Kaiserlich Russischen Wladimir-Ordens 4. Klasse.

D. Wilhelm Karl Friedrich Suckow, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Medizin, Hofrath, Mitdirektor des medizinisch-chirurgisch-klinischen Instituts und des Land-Krankenhauses zu Jena.

D. Dietrich Georg Kieser, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Medizin, Medizinalrath und Königlich Preußischer Hofrath, auch Inhaber der Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Militär-Verdienst-Medaille.

D. Karl Wilhelm Starck der Jüngere, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Medizin, Großherzoglich Sachsen-Weimarscher Hofrath und Leibmedikus, Ritter des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens.

D. Friedrich Siegmund Voigt, Ordinar-Honorar-Professor der Botanik, Hofrath und Vorsteher des Großherzoglichen botanischen Gartens.

D. Aemil Huschke, Ordinar-Honorar-Professor der Anatomie, außerordentlicher Beisitzer der medizinischen Fakultät und Direktor des anatomischen Theaters.

d) Der philosophischen Fakultät.

D. Heinrich Karl Abraham Eichstädt, auf Bennborf und Stötteritz, der Beredsamkeit und Dichtkunst ordentlicher Lehrer, geheimer Hofrath, Oberbibliothekar der Universität, erster Direktor des philologischen Seminariums und Direktor der lateinischen Gesellschaft zu Jena, Aufseher über die Gothaischen, Altenburgschen und Meiningschen Landeskinder, Inspektor der akademischen Speiseanstalt, so

Digitized by Google

wie des Kleberschen Freitisches, Ritter des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Haus-Ordens vom weißen Falken.

D. Heinrich Luden, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Geschichte, geheimer Hofrath und Ritter des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens.

D. Johann Georg Lenz, Senior der Universität, Ordinar-Honorar-Professor, Bergrath, des Großherzoglichen Museums Direktor, der Societät für die gesammte Mineralogie Stifter und Direktor, Vorsteher des mineralogischen und zoologischen Kabinets, Inhaber der Großherzoglichen goldenen und silbernen Civil-Verdienst-Medaille.

D. Karl Friedrich Bachmann, der Moral und Politik ordentlicher öffentlicher Lehrer.

D. Jakob Friedrich Fries, ordentlicher Lehrer der Mathematik und Physik, Hofrath.

D. Ferdinand Hand, ordentlicher öffentlicher Lehrer der hellenischen Sprache, und zweiter Direktor des philologischen Seminars.

D. Johann Wolfgang Döbereiner, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Chemie, Pharmacie und Technologie, Hofrath, Vorsteher des physikalisch-chemischen Kabinets und Laboratoriums und Ritter des Großherzoglichen Sachsen-Weimarschen weißen Falken-Ordens.

D. Ernst Reinhold, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Logik und Metaphysik.

D. Friedrich Gottlieb Schulze, ordentlicher öffentlicher Lehrer der Staatswirthschaft.

4. Außerordentliche Professoren.

a) Der theologischen Fakultät.

D. Herrmann Agathon Niemeyer, Licentiat der Theologie.

b) Der juristischen Fakultät.

D. Julius Theodor Friedrich Schnaubert, außerordentlicher Beisitzer des Schöppenstuhles, und Mitglied der Polizei-Kommission zu Jena.

D. Gustav Adolph Martin, außerordentlicher Beisitzer des Schöppenstuhls.

c) Der medizinischen Fakultät.

D. Christian August Friedrich von Hellfeld, Herzoglich Sachsen-Koburg-Gothaischer Kammerrath.

Digitized by Google

D. Theobald Renner, außerordentlicher Professor der vergleichenden Anatomie und Thierheilkunde, Vorsteher der Thierarznei-Schule.
D. Friedrich August Walch, Unterdirektor der Hebammenschule zu Jena.
D. Jonathan Karl Zänker.

d) Der philosophischen Fakultät.

D. Johannes Baptista Schad, Russisch Kaiserlicher Kollegienrath.
D. Christian Immanuel Hegel, Rath.
D. Karl Wilhelm Göttling, Bibliothekar der Universität, und 3. Direktor des philologischen Seminars, Inhaber der Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Militär-Verdienst-Medaille.
D. Friedrich Wilhelm Ludwig Wahl.
D. Karl Christoph Friedemann Traugott Göbel, Universitäts-Apotheker, Direktor eines pharmaceutischen Instituts.
D. Karl Herrmann Scheidler.

5. Privat-Docenten.

a) Der Theologie.

D. Lobegott Lange, Bakkalaureus der Theologie.
D. August Rudolph Gebser, Licentiat der Theologie.
D. Henke, Bakkalaureus der Theologie.
D. Johann Gustav Stickel, Bakkalaureus der Theologie.

b) Der Rechtsgelehrsamkeit.

D. Johann August Christian von Hellfeld, Oberappellations-Gerichts-Advokat.
D. Jakob Heinrich Paulsen, Oberappellations-Gerichts-Sekretär.
D. Friedrich Bernhard Vermehren.

c) Der Arzneikunde.

D. Friedrich Wilhelm Theile.
D. Wilhelm Leopold Brehme.

d) Der Philosophie.

D. Karl Wilhelm Putsche, Adjunkt und Pfarrer zu Wenigenjena.
D. Friedrich Körner, Großherzoglich Sachsen-Weimarscher

Digitized by Google

Hofmechanikus, Inhaber der Großherzoglich Weimarschen silbernen Verdienst-Medaille.
D. Ferdinand Wachter.
D. Theodor Thon.

6) Lehrer der neuern Sprachen und freien Künste.

Lektor der französischen Sprache: Ludwig Daniel Maria Lavés, Professor.
Akademischer Stallmeister: Philipp Friedrich Justus Sieber, Großherzoglich Sachsen-Weimarscher Premier-Lieutenant, Inhaber der Militär-Verdienst-Medaille.
Zeichnenmeister: Christian Gotthilf Emanuel Oehme.
Konzert-Meister: Johann Heinrich Samuel Domaratius.
Akademischer Tanzmeister: Johann Christoph Heß.
Akademischer Fechtmeister: Karl Friedrich Bauer.
Akademischer Musikdirektor: Karl Friedrich Westphal.
Musiklehrer: Johann Christian Wilhelm Richter.
Kupferstecher: Ludwig Heß.
Mechanikus: Friedrich Christian Ludwig Schmidt.
Chirurgische Instrumenten-Macher: Karl Wilhelm Tilly.
Zeichnenlehrer: Ernst Schenk.

7. Anstalten.

a) Bibliothek.

Bibliothekar: D. Karl Wilhelm Göttling, außerordentlicher Professor der Philosophie, Inhaber der Großherzoglichen Sachsen-Weimarschen Militär-Verdienst-Medaille.
D. Ernst Weller (provisorischer Gehülfe bei Einrichtung der Bibliothek).
Bibliothekschreiber: Johann David Gottlob Compter.

Bibliothekdiener: Gottlieb Heinrich Liebeskind.

b) Theologisches Seminar.

Direktor.

Kirchenrath ꝛc., D. Baumgarten-Crusius.

c) Homiletsches Seminar,

in Verbindung mit dem katechetischen Institute.

Direktor des homiletischen Seminars.

Geheimer Kirchenrath ꝛc., D. Schott.

Digitized by Google

Direktor des katechetischen Instituts.

Geheimer Konsistorialrath ꝛc., D. Danz.

Bei der Universitätskirche.

Organist: Domaratius, Konzertmeister.
Kantor: Ernst August Baum, auch akademischer Auktionator und Proklamator.
Kirchner: Götze.

d) Anatomisches Theater.

Direktor: D. Aemil Huschke, Professor.
Prosektor: Friedrich Schröter.

Anatomie-Diener: Johann Christian Zier.

e) Botanischer Garten.

Universitäts-Gärtner: Dietrich.

f) Philologisches Seminar.

Geheimer Hofrath D. Eichstädt.
Professor D. Hand.
Professor D. Göttling.

g) Speiseanstalt.

Inspektor: Geheimer Hofrath D. Eichstädt.
Rechnungsführer und Kassirer: D. Christian Friedrich Kirchhof, Lektor.

8. Beamten der Universität.

a) Justizamt.

Universitäts-Amtmann: D. Ludwig von Gohren, Justizrath, auch ordentlicher Beisitzer des Schöppenstuhls.
Universitäts-Aktuar: Theodor Ferdinand August Nitzschke.

b) Syndikat.

(Patrimonialgericht der Universität.)

Syndikus: D. Ludwig Christian Ferdinand Asverus, Justizrath und außerordentlicher Beisitzer des Schöppenstuhls.

Syndikats-Gerichtsdiener: Lorenz Stippich.

c) Sekretariat.

Sekretär: D. von Gohren, Justizrath.

Digitized by Google

d) Archiv.

Archivar: Justizrath D. Asverus.

e) Physikus.

Geheimer Hofrath D. Stark der Aeltere.

f) Quästur.

Quästor: Nitzschke.

g) Universitäts-Diener.

Johann Karl Friedrich Teubner.

h) Pedellen und Pförtner.

Ober-Pedell: Johann Karl Friedrich Voigt, Inhaber der Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Militär-Verdienst-Medaille.
Erster Unter-Pedell: Karl August Bernhard Teubner.
Zweiter Unter-Pedell: Johann Georg Dorschel.
Pförtner am Universitäts-Gebäude: Lorenz Stippich.

Schöppenstuhl.

Ordinarius.

D. Karl Ernst Schmid, Herzoglich Sachsen-Altenburgscher Geheimerath, Ober-Appellations-Gerichts-Rath, ordentlicher Professor der Rechte.

Ordentliche Beisitzer.

D. Christian Gottlob Konopak, Ober-Appellations-Gerichts-Rath, ordentlicher Professor der Rechte.
D. Karl Wilhelm Walch, Ober-Appellations-Gerichts-Rath, ordentlicher Professor der Rechte.
D. August Wilhelm von Schröter, Ober-Appellations-Gerichts-Rath, ordentlicher Professor der Rechte.
D. Sigismund Wilhelm Zimmern, Ober-Appellations-Gerichts-Rath, ordentlicher Professor der Rechte.
D. Christian Ludwig von Gohren, Justizrath und Universitäts-Amtmann.
D. Karl Wilhelm Ernst Heimbach, ordentlicher Professor der Rechte.

Außerordentliche Beisitzer.

D. Ludwig Christian Ferdinand Asverus, Justizrath, Universitäts-Syndikus.

Digitized by Google

D. Julius Friedrich Theodor Schnaubert, außerordentlicher Professor der Rechte.
D. Gustav Adolph Martin, außerordentlicher Professor der Rechte.

Aktuar.

Johann Friedrich Jäger.

C. Gemeinschaftliche Archive.

1. Zu Weimar.

Ferdinand Lübeck, Hofadvokat, Archivar der höchsten Höfe zu Sachsen-Altenburg, Koburg-Gotha und Meiningen-Hildburghausen.

2. Das Hennebergsche Archiv zu Meiningen.

Karl Friedrich Christian Döbner, Sachsen-Meiningscher Geheimer Regierungsrath, Archivar.

3. Das Gothaische geheime Archiv.

ist der Mitbenutzung der höchsten Höfe Sachsen-Altenburg und Sachsen-Meiningen-Hildburghausen vorbehalten. Sie erfolgt dießseits gewöhnlich unter Dazwischenkunft des Herzoglichen Geschäftsführers zu Gotha.

Dreizehnte Abtheilung.

Anhang.

Verzeichniß charakterisirter Personen, welchen keine aktive Stelle im Hof- und Staatsdienst überwiesen ist

Geheime Finanzrath: Heinrich August Reichenbach zu Altenburg.
Rath: Karl Friedrich Ernst Ludwig, zu Hamburg.
Kommerzienrath: Friedrich August Pietzsch, zu Altenburg.
Landkammerrath: Karl Voigt, auf Lohma im Altenburgschen.
Finanzrath: Isaak Meyer, christlicher Kaufmann zu Mühlhausen in der Schweiz.
Kammermusikus: Bernhard Dotzauer zu Dresden.

Digitized by Google

Nachträge und Verbesserungen.

Seite 24. unter den Regierungskanzlei-Gerichtspersonen ist der Regierungs-Registrator Pitschel, als Substituant des Regierungs-Sekretär Kyber aufzuführen.

31. Aktuarius der Leuchtenburgschen Justizbehörde, ist der Kreisamts-Aktuar Pierer.

— Der Wundarzt Schmidt ist gestorben.

34. Der Arzt Andrä zu Ronneburg ist gestorben.

35. Ist zu bemerken, daß den Amtssekretarien, Amtskommissarien und Landrichtern die Ausübung der sachwalterischen Praxis während ihrer Dienstzeit nicht gestattet ist.

36. Der Hofadvokat Serfling und der Advokat Fabricius sind verstorben.

37. Der Advokat Schmidt ist jetzt in Naumburg.

38. Advokat Pierer ist Amtsaktuar in Cahla.

56. Muß die Reihefolge der Städte also seyn:
6) Roda.
7) Orlamünda.
8) Lucka.

58. Und sonst, wäre zu bemerken, daß die Auditoren bei Aemtern und Stadträthen nicht als angestellte Staatsdiener zu betrachten sind, sondern nur zu ihrer wissenschaftlichen Ausbildung den Unterbehörden ohne Unterschied auf gewisse Zeit zugewiesen werden.

Digitized by Google

Namen = Verzeichniß.

A.

Ihre Durchlaucht die Herzogin Johanne Katharine von Acerenza Pignatelli 48.
Adam, G. 38.
Adam, J. G. S. 140.
Adam, J. L. 132.
Agricola, L. F. A. 123.
Ahlborn, J. G. 117.
Albanus, H. 17.
Se. Durchlaucht Prinz Albert zu Schwarzburg=Rudolstadt 49.
Albertus, C. F. A. 113.
Se. Durchlaucht der Prinz Albrecht von Sachsen = Koburg=Gotha 51.
Albrecht, K. F. 135.
Albrecht, M. 79.
Altwein, J. 139.
Amend, H. 15.
Anders, J. H. 88.
Andrä, B. W. 17.
Andreä, F. A. 138.
Andreä, H. L. 34.
Andreä, J. G. F. 134.
Apel, J. A. 17.
Apetz, J. H. 124.
Armack, F. 136.
Armack, K. F. 142.
Armack, W. A. 140.
Arnold, K. H. A. 38.
Aßmann, G. C. 16. 120.
Assall, C. 158.
Asverus, G. 38. 107.
Asverus, L. C. F. 158. 165. 166.
Auguſtin, G. 17.
Auguſtin, J. M. 91.
Auguſtin, J. N. 88.
Avenarius, J. C. W. 129.
Avianus, A. C. 128.

B.

Bachmann, J. A. 69.
Bachmann, K. F. 160. 162.
Bachmann, M. 65.
Bachoff von Echt, C. C. F. 13. 44.
Bachoff von Echts, F. C. L., Erben 47. 90.
Back, A. G. 123.
Back, A. L. 128.
Back, K. 37. 113.
Back, K. T. 124.
Backmann, G. H. 132.
Bärenſtein, H. v. 13.
Bärenſtein, W. H. v. 55.
Bäske, O. 37. 110.
Baldauf, J. G. 38.
Balkhuber, J. 21.
Bankwitz, S. E. 53.
Barth, G. 95.
Barthel, G. 75.
Barthel, J. C. 14.
Bartholomäi, C. F. 31. 133. 134.
Bartholomäi, J. C. H. 141.
Baſedow, H. J. 133. 134.
Bauch, M. 81.
Bauer, C. 62. 82.
Bauer, C. 71.
Bauer, C. F. 164.
Bauer, G. 67.
Bauer, G. A. 135.
Bauer, J. F. 86.
Bauer, M. 60.
Baum, E. A. 165.
Baum, G. E. 140.
Baumbach, E. K. 26. 30. 41.
Baumgarten, C. F. E. 139.
Baumgarten = Cruſius, L. F. O. 160. 164.
Baumgarten, J. 146.
Becher, J. G. 92.
Bechmann, A. 21.
Bechmann, A. 84.
Bechſtein, C. W. H. 25.
Beck, J. A. 18.
Becke, K. v. d. 23. 24. 30. 32.
Becker, J. W. 37.
Becker = Laurich, K. H. 121.
Beckert, J. D. 15. 16. 18.
Beer, D. 21.
Beer, J. 59.
Beer, M. 24.
Beer, M. 67.
Benndorf, C. 79. 80.
Berg, G. W. v. 13.
Berger, A. 73.
Berger, A. 76.
Berger, C. 66.
Berger, G. 97.
Berger, J. 65.
Bergmann, G. W. 146.
Bergner, K. W. F. 119.
Bergt, B. F. 16.
Bergt, F. B. 119.
Bergter, S. G. A. 120.
Berlepſch, E. v. 155.
Berlepſch, M. v. 155.

Digitized by Google

Bernhardi, C. F. W. 143.
Bernhardi, R. E. 34.
Bert, 156.
Bert, A. 155.
Bert, J. 155.
Berthelen, J. P. 89. 114. 117.
Bethmann, F. W. 115.
Beuchel, G. H. 141.
Beust, C. v. 19.
Beust, G. A. v. 13. 30. 44. 56.
Beust, K. L. Graf v. 9.
Beust, L. E. Gräfin v. 53. 90.
Beust, T. F. Graf v. 12. 44. 140.
Beust, T. H. v. 48.
Beyer, G. W. 139.
Beyer, H. F. W. 122.
Beyer, J. 80.
Beyer, J. F. 90.
Beyer, J. F. 130.
Beyer, J. F. 135.
Beyer, S. G. 118.
Beyerlein, 89.
Biedermann, J. C. 24.
Bielfeld, G. F. D. v. 13. 40. 41.
Bieser, A. 15. 17.
Bischoff, W. F. 37.
Bläßig, C. H. 130.
Bläßig, J. C. 146.
Blüher, F. G. 123.
Blütner, J. C. F. 128.
Blumenau, A. A. 111.
Blumtritt, F. T. 112.
Blumtritt, H. G. 122.
Blumtritt, J. L. 138.
Bock, C. 96.
Bocker, J. A. 86.
Bocker, J. H. 84.
Bocklisch, F. E. 137.
Bocklisch, G. 92.
Bocklisch, J. D. 137.
Bockner, J. H. 85. 87.
Böhme, A. 146.
Böhme, C. F. 124.
Börner, J. G. H. 129.
Börner, J. H. 86.
Böttcher, C. R. 136.
Böttner, B. 58.
Bohne, L. 112.
Bonde, K. 140.
Bose, A. v. 48.
Bose, E. verwittwete v. 48.
Bose, K. O. v. 48.
Bott, L. 9.
Bräutigam, C. 61.
Bräutigam, M. 65. 69.
Bräutigam, M. 124.
Brand, K. F. W. 34.
Brandenstein, J. C. F. v. 47.
Brauer, J. A. 146.
Braun, H. verwittwete v. 49.
Braun, J. G., d. ä. 15.
Braun, J. W., d. j. 15.
Braun, K. Edle v. 155.
Braun, K. G. H. E. Edler v. 7. 25.
Braune, G. 79.
Brehm, C. B. 136.
Brehme, W. L. 163.
Breithaupt, E. 100.
Brendel, J. F. 131.
Bretschneider, H. R. 101. 106.
Brömmel, J. M. 50.
Broke, F. v. 29. 35. 103. 106. 107. 108. 156.
Broke, F. F. v. 38.
Brümmer, K. H. 23. 33. 151.
Brüsow, J. C. 18.
Brunnemann, J. F. A. 98. 108.
Buchbinder, A. F. 14. 128.
Buchbinder, T. 40.
Buchfeld, J. G. S. 123.
Bucklisch, J. G. 159.
Budberg, M. v. 20.
Buddeus, J. K. J. 48.
Büchner, J. F. E. 143.
Büchner, K. H. 147.
Bünau, H. J. C. v. 155.
Bürger, G. 78.
Büschel, J. G. 87.
Büttner, G. C. 132.
Burger, D. A. F. 91.
Burger, H. G. K. 122.
Burgold, J. A. 32.
Burkhard, G. E. 7.
Burkhard, M. 65.
Burkhardt, A. 146.
Burkhardt, J. G. C. 16.
Busch, C. 90.
Busch, J. G. 89.
Buschner, C. 89.

C.

Campe, F. E. 82.
Campe, J. F. J. 46. 90.
Caraman, Graf G. 10.
Champorcin, A. 35.
Champorcin, de 156.
Charrière, J. L. P. 13.
Choulant, J. L. 35.
Christiani, J. F. M. 23.
Clauder, C. H. 143.
Clericus, W. H. 15.
Collenbusch, D. 31. 82. 113.
Compter, D. G. 164.
Conath, J. K. G. 128.
Conta, K. F. A. v. 158.
Cramer, L. 149.
Creuzberg, E. 58.

D.

Daniel, C. H. 113.
Danz, C. E. 132.
Danz, J. G. 31. 82. 117.
Danz, J. T. L. 160. 165.
Dechant, K. F. 89.
Dels, C. 135.
Demme, W. L. 38. 100. 103. 108. 110.
Dennstädt, J. H. 16.
Diebitsch, C. 49.
Dienelt, J. G. 19.
Dietel, R. 139.

Digitized by Google

Dietrich, 156.
Dietrich, 165.
Dietrich, J. C. 145.
Dietrich, J. G. 18. 35.
Dietrich, J. G. 126.
Dietrich, K. F. 126.
Dietsch, C. G. 131.
Diez, F. M. 145.
Diez, J. N., d. ä. 15.
Diez, J. C., d. j. 15.
Diezmann, G. 63. 66.
Diezmann, J. 77.
Diezmann, M. 71.
Dilg, K. 14.
Dinger, G. 99.
Dinger, J. G. 94.
Ditel, J. C. 18.
Dittrich, Wittwe, 15.
Dittmeier, R. G. 16.
Dobernecker, J. W. 122.
Döbereiner, J. W. 162.
Döbner, K. F. C. 167.
Döffinger, E. C. 19.
Döffinger, G. F. 15.
Döllitsch, J. A. 119. 156.
Döll, F. A. 41.
Döll, F. L. T. 151. 153. 154.
Döll, W. 16.
Dölling, J. G. 120. 121.
Döpelsen, J. M. 88.
Döring, J. F. S. 119.
Dörstling, J. G. 111.
Domaratius, J. H. S. 164. 165.
Dominicus, F. W. 24. 31. 32.
Dominicus, G. W. 136.
Dominicus, G. H. W. 35.
Dominicus, J. W. 24.
Donndorf, C. 90.
Donner, C. F. 37. 159.
Donner, F. E. 25. 37. 146.
Dorfmann, J. G. 87.
Dorschel, J. G. 166.
Dorstewitz, K. F. 132.
Dotzauer, B. 167.
Drescher, C. 60.
Dresler, J. N. 83.
Dreffer, F. J. 35. 116. 118.

E.

Eberhard, G. E. 121.
Eberhard, J. G. 36. 99.
Eberhardt, F. A. 139.
Ebert, J. G. 34.
Eccarius, C. F. 18.
Eck, K. G. E. 134.
Eck, L. W. 38.
Eckstein, J. F. K. 113.
Eger, C. 146.
Egidy, H. K. L. v. 13. 41.
Ehnert, J. G. 59.
Eichmann, A. 38.
Eichmann, K. 157. 160.
Eichstädt, H. K. A. 161. 165.
Eidt, J. W. 83.
Eilhardt, E. A. 37. 111.
Eilhardt, K. A. 38.
Einsiedel, Detlev Graf v. 55.
Einsiedel, F. Graf v. 55.
Einsiedel, K. Graf v. 55.
Eisengräber, C. M. 113.
Eisenschmidt, J. S. 132.
Eisentraut, F. D. 135.
Eisentraut, J. C. H. 135.
Eißmann, J. L. 114.
Ellert, 21.
Ellmer, J. M. 146.
Elsig, A. A. 125.
Elsig, K. A. 58.
Emmerich, v. 10.
Ende, E. verwittwete v. 52.
Ende, H. F. v. 12. 24.
Ende, S. v. 156.
Ende, T. v. 155.
Enders, T. 17.
Engelmann, J. G. 83.
Engelmann, J. W. 48.
Engert, J. G. 127.
Enke, J. G. 129.
Erbe, W. 120.
Erbs, K. A. 82.
Erler, F. A. 144.
Erler, K. F. 125.
Se. Durchlaucht der Prinz Ernst von Sachsen = Koburg = Gotha. 51.
Ernst, J. C. 147.
Erthel, J. G. 87.
Esche, K. G. 53.
Ettinger, K. E. 14.
Ezold, G. 70.
Ezold, G. 76.
Ezold, H. 73.
Ezold, J. 81.
Ezold, M. 61. 74. 77.
Etzdorf, L. E. v. 44. 89. 90.
Etzold, G. 95.

F.

Fabricius, C. F. 36. 169.
Fabrice, 9.
Faulwetter, J. G. 87.
Faulwetter, J. S. 137.
Feller, G. K. 93. 116.
Ferber, P. v. 155.
Feuchtersleben, v. 22.
Fickler, J. M. 93.
Fiedler, K. 123.
Findeisen, A. 125.
Findeisen, B. E. 131.
Findeisen, E. F. A. 119. 121.
Findeisen, J. K. G. 121.
Fischer, C. 120.
Fischer, C. E. 119.
Fischer, F. K. 91. 115. 118.
Fischer, J. C. 92. 93.
Fischer, J. C. G. 138.

Digitized by Google

Fiſcher, J. D. 125.
Fiſcher, J. E. 17.
Fiſcher, J. F. 89.
Fiſcher, J. H. 85.
Fiſcher, J. W. C. 16.
Fiſcher, P. 21.
Flache, J. G. 32.
Flanz, W. H. E. verwittwete v. 46.
Fleck, G. 68.
Fleck, J. F. 24.
Fleiſcher, A. 38. 117.
Fleiſcher, K. M. 113.
Flemming, J. H. J. G. Reichsgraf v. 51. 98.
Florſchütz, J. H. 20.
Födiſch, C. F. 130.
Födiſch, C. F. G. 35. 117.
Födiſch, J. G. 87.
Förk, G. L. 34.
Förſter, J. W. 93.
Forberg, G. 60.
Frank, J. A. 18.
Frank, J. G. 18.
Frank, J. K. F. 127.
Franke, E. 119. 156.
Franke, F. 158.
Franke, F. W. 123.
Franke, G. 73.
Franke, G. 94.
Franke, G. G. 113.
Franke, J. G. 97.
Frankenberg, G. v. 156.
Frankenberg, T. v. 155.
Freiesleben, H. v. 48.
Freiesleben, H. G. 125.
Freiwald, F. J. D. v. 53.
Freiwald, K. F. D. v. 53.
Freund, C. G. 146.
Freyer, J. G. 70.
Friedemann, J. L. 91.
Se. Durchlaucht der Prinz Friedrich 41.
Friedrich, J. G. 74. 77.
Friedrich, K. G. 54.
Friedrich, K. L. 125.
Fries, J. F. 162.
Frieſen, J. v. 156.
Frieſen, J. C. v. 155.
Frieſer, J. T. 18.
Fritſch, K. A. 26.
Fritſche, C. 73. 76.
Fritſche, C. S. G. 135.
Fritzſch, K. A. 121.
Fritzſche, J. G. 127.
Fritzſche, K. A. 36. 102.
Fritzſche, K. H. 112.
Fritzſche, M. 76.
Frommelt, E. L. 38.
Frommelt, J. G. 112.
Frommelt, K. L. 127.
Frommhold, C. F. 16.
Fuchs, J. F. 161.
Fuchs, J. G. 92.
Fuchs, K. A. F. 131.
Füchſel, J. W. 115.
Füllen, J. C. 146.
Funger, J. C. 112.
Funger, J. J. 146.
Funke, M. 72. 74.

G.

Gabelenz, H. K. L. v. d. 12. 23. 26. 29. 30. 51. 57.
Gabler, J. 72.
Gabler, J. H. J. 129.
Gabler, M. 68.
Gäbler, A. 128.
Gäbler, C. A. 150.
Gäbler, J. G. C. 35.
Gänß, K. F. 129.
Gebſer, A. R. 163.
Geidel, A. 69.
Geidel, M. 70.
Geifrig, J. M. 135.
Geiling, C. G. 136.
Geiling, C. T. 135.
Geinitz, C. T. 33. 146. 151.
Geißler, C. G. 134.
Gelbricht, C. F. 126.
Gellert, J. F. 36. 102. 106. 115.
Gellert, J. G 145.
Gentſch, C. G. 135.
Gentſch, G. 52.
Gentſch, J. C. 77.
Gentſch, J. F. 17.
Gentſch, J. J. 126.
Gentſch, K. L. 38.
Gerber, 156.
Gerbiz, J. G. 20.
Gerhard, J. D. A. 128.
Gerhard, K. A. 134.
Gerhard, M. 80.
Gerlach, C. A. W. 132.
Gerlach, C. G. 89.
Gerlach, J. E. 126.
Gernhardt, J. F. 87.
Gersdorf, C. G. 123. 124.
Gerſtenberg, E. D. 130.
Gerſtenberg, G. F. K. L. v. 52.
Gerſtenberg, K. H. 131.
Gerth, G. 77.
Gerth, J. 60.
Gerth, J. A. L. 58.
Gerth, K. 23. 24.
Gerth, Z. 82.
Geutebrück, J. G. 25. 32. 33.
Geutebrück, K. 14. 26. 29. 37.
Geuter, G. 141.
Geyer, J. A. E. 126.
Geyer, J. G. 92.
Geyer, J. K. 129.
Geyer, J. K. F. 137.
Geyler, E. E. 144.
Gieſeke, K. L. D. 100.
Girbert, J. G. 124.
Gitt, K. L. 37. 99. 108. 113.
Glandenberg, F. 14.
Glaſer, J. G. 118. 143.
Glaſewald, G. S. 129.
Glaſewald, K. E. G. 122.
Gleichen, A. v. 45.
Gleichen, A. v. 45.
Gleichen, R. v. 45.
Gleitsmann, C. F. W. 153.
Gleitsmann, G. 79.
Gleitsmann, J. H. 128.

Digitized by Google

Gmeiner, M. 17.
Göbel, K. C. F. T. 163.
Göhring, C. 11.
Göhring, C. 77.
Göpel, F. M. 51.
Göpel, J. 35.
Göring, 146.
Göring, A. 20.
Göring, C. H. W. 138.
Göttling, K. W. 163. 164. 165.
Göze, G. 69.
Göze, M. 71.
Göße, 165.
Göße, C. 94.
Göße, T. L. 133.
Gohren, L. v. 165. 166.
Golz, A. Gräfin v. 156.
Gorthard, K. H. 41.
Gräfe, J. M. 86.
Gräfin, J. 15.
Graf, C. C. 112.
Graichen, J. G. 32.
Grandpont, de 156.
Grafemann, J. C. G. 120.
Grau, G. W. 140.
Greiner, G. F. C. 89. 114. 117.
Greller, C. H. 116.
Greller, J. G. 116.
Greß, J. C. F. 141.
Grießhammer, J. G. E. 123.
Grießhammer, J. C. G. 140.
Grimm, J. P. 19.
Grobe, K. D. 40.
Grobe, J. W. 37.
Gröbe, J. C. W. 134.
Grosch, J. A. 83. 87.
Groschvetter, J. C K. 145. 149.
Große, A. G. W. 134.
Große, E. A. 146.
Große, E. C. 132.
Große, J. C. J. 24. 25.
Große, J. G. 111. 119.
Großmann, C. G. L. 14. 24. 119. 120.
Gruber, J. G. 90.
Gruber, J. G. 129.
Gruber, K. F. 125.
Gruber, K. F. 139.
Grünewald, J. G. 96.
Grun, J. C. K. 131.
Grun, K. S. 137.
Gruner, 141.
Gruner, C. H. L. 121.
Gruner, J. M. 90.
Gruner, K. F. 101. 158.
Grunert, G. 74.
Grunert, J. 125.
Gschwend, F. D. 130.
Günther, J. C. 88.
Günther, J. G. 17.
Günther, K. A. 156.
Günther, K. H. T. 36.
Günther, K. T. 36. 114. 115.
Günther, M. 125.
Günther, T. 21.
Güte, J. G. 128.
Gundermann, J. F. 90.
Gundermann, K. C. 91.
Guthmann, J. W. 91.

H.

Haberland, F. D. W. 38.
Haberland, F. W. 89.
Haberland, J. E. F. 37.
Haberland, K. A. 131.
Hädrich, C. M. 92.
Härtel, S. F. 37.
Häfelbart, M. 78.
Häfelbarth, G. 96.
Häsner, C. F. 85.
Häsner, J. C. 84.
Häßner, J. W. 146.
Häusler, J. S. 133.
Hager, B. D. 38. 58.
Hager, F. 30. 32.
Hager, F. D. 145.
Hager, K. M. W. 150.
Hager, M. 76.
Hahn, C. 96.
Hahn, F. L. A. 98.
Hahn, M. S. verwittwete 51.
Halbig, G. K. 15.
Hammer, F. A. 129.
Hammer, J. G. 135.
Hand, F. 162. 165.
Hanizsch, G. F. 128.
Hans, J. G. 17.
Hardenberg, J. F. E. v. 49.
Hartig, A. H. 143.
Hartig, K. 143.
Hartisch, C. F. 58.
Hartmann, F. G. 135.
Hartmann, J. H. W. A. v. 13.
Hartmann, J. H. W. G. v. 13.
Hartmann, K. 117.
Hartrodt, J. C. 84.
Hartung, J. M. 84.
Hase, A. J. 25. 35. 99. 104. 106. 110.
Hase, C. F. 14. 26. 30. 31. 37. 154.
Hase, C. H. 26.
Haselhuhn, J. G. 112.
Hasemeyer, W. A. 138.
Hasenmeyer, C. F. 113.
Haserick, F. 111. 112. 119.
Haßlingen, H. A. Gräfin v. 155.
Haupt, F. A. 27. 36. 121. 151. 153.
Haupt, J. M. 76.
Hausburger, J. H. 114.
Hausburger, J. K. 87.
Hauschild, F. J. L. 25. 35. 105.
Hauschild, F. K. F. 121.
Hauschild, J. G. 81.
Hauschild, J. K. L. 58. 105. 109.
Hebenstreit, J. A. 91.

Digitized by Google

Hecht, A. 79.
Hederich, H. C. 37.
Hedschold, K. T. 129.
Hedschold, W. L. A. 138.
Hegel, C. J. 163.
Heidrich, J. C. H. 16.
Heiland, J. M. 90.
Heilmann, C. 62.
Heilmann, J. A. 17.
Heilmann, K. H. A. 147.
Heimbach, K. W. E. 160. 166.
Heimrodt, K. v. 156.
Heinicke, J. 72.
Heinicke, J. 94.
Heinicke, J. C. 72.
Heinicke, J. G. 78.
Heinicke, J. G. 127.
Heinicke, M. 64.
Heinicke, M. 70.
Heinicke, M. 79.
Heinigke, K. G. 35.
Heinike, J. A. B. 82.
Heinke, T. 68.
Heinrich, J. C. 17.
Heinz, C. G. 14. 28.
Heitsch, M. 59. 63.
Heitsch, H. 74. 76.
Heller, A. W. 144.
Heller, K. A. 16.
Hellfeld, C. A. F. v. 162.
Hellfeld, J. A. C. v. 158. 163.
Helm, G. 79.
Hellmund, H. 15.
Hempel, 154.
Hempel, C. F. 83.
Hempel, E. 38.
Hempel, F. A. 146.
Hempel, J. C. F. 83.
Hempel, J. C. F. 127.
Hempel, J. C. G. 111.
Hempel, J. F. L. 120.
Hempel, J. G. 90.
Hempel, J. H. 35. 101. 107. 108. 111.
Hempel, K. 121.
Hempel, K. F. 16. 27. 28. 40. 99. 103. 105. 107. 109.
Hempel, K. F. 124.
Henke, 163.
Henne, J. K. 19.
Herbst, J. A. 16.
Hercher, J. C. 87.
Herfurth, J. C. 120.
Hering, J. 77.
Hermann, C. G. 23. 25. 31.
Hermann, J. C. 92.
Hermann, M. 70.
Herold, F. 93.
Herold, G. 61.
Herold, G. 141.
Herold, M. 48.
Hertsch, M. 68.
Heß, J. C. 164.
Heß, L. 164.
Hesse, K. G. 35.
Hesselbarth, E. J. F. 127.
Heßner, A. C. 15.
Heu, K. 21.
Heubner, G. 62.
Heubner, J. K. 21.
Heun, J. J. 16.
Hey, F. B. 19.
Hey, K. F. 38.
Heyer, F. A. 130.
Heyge, J. F. 139.
Heyner, C. A. 52.
Heyner, J. A. 52.
Heynke, J. G. 129.
Hille, D. 146.
Hille, F. 76.
Hiller, G. 72. 74.
Hinkel, F. H. F. 16.
Hodermann, K. G. 127.
Höckner, 153.
Höfler, J. G. 30. 119. 120.
Höfler, J. G. 126.
Höhn, J. C. 86.
Hölzer, J. H. C. 136.
Hof, H. 21.
Hof, v. 156.
Hofmann, A. 71.
Hofmann, J. C. W. 137.
Hoffmann, A. G. 160.
Hoffmann, J. G. 21.
Hohenthal = Hohenpriesnitz, C. G. Graf v. 52.
Holleben, L. K. A. v. 44.
Holzendorf, F. W. Graf v. 13. 41.
Hopf, J. C. 15.
Hopffgarten, F. A. v. 13. 25.
Hoppe, M. 61.
Horn, G. 158.
Horn, M. 66.
Hornikehl, F. A. 123.
Hornikehl, J. C. F. 126.
Hoym, L. H. C. v. 42.
Hübner, K. L. 17.
Hüllner, J. G. 90.
Hupel, F. A. 126.
Hupel, F. W. 123.
Huschke, A. 161. 165.
Huschkel, H. 62.
Huschky, J. H. W. 143. 144.
Huß, C. G. 131.
Hußmann, J. 72.

J.

Jacob, L. 36.
Jacobi, C. F. 36.
Jacobi, F. K. 35. 40. 153.
Jacobi Klöst, v. 48.
Jacobs, G. 41.
Jacobs, K. C. F. 98.
Jäger, J. D. 17.
Jäger, J. D. 93.
Jäger, J. F. 159. 167.
Jahn, G. 74.
Jahn, J. H. 17.
Jahn, K. A. 113.
Jahn, K. G. 149.
Jakob, G. 124.
Jecke, W. A. 146. 151. 152. 153.
Jenichen, F. A. 135.
Jehnigen, J. 69.

Digitized by Google

Jehnigen, K. H. 112.
Ihle, F. G. 138.
Immisch, F. B. 34.
Immisch, J. C. H. 34.
Jockisch-Scheuereck, A. A. 49.
Jockisch-Scheuereck, K. E. R. 49.
Jockisch-Scheuereck, L. 49.
John, J. G. 89.
Jordan, J. L. v. 10.
Se. Durchlaucht der Erbprinz Joseph. 27. 40. 151. 152.
Joseph, J. G. F. 54.
Jude, J. H. 143.
Jungandreas, J. F. G. 17.
Junge, J. G. 136.
Junghans, H. 70.
Junghans, J. 68.
Junghans, M. 66. 97.
Junghanß, M. F. F. 37. 104.

K.

Kämpfer, J. 65.
Kämpfer, J. F. 134.
Kahlden, J. v. 20.
Kahnt, G. 61.
Kahnt, M. 69.
Kammer, Herzogliche. 46.
Kanold, J. A. 14. 117. 128.
Kanold, L. A. 38.
Kaphan, C. F. 34.
Kaufmann, J. P. 18.
Kauth, J. F. 24.
Kayser, F. C. 36. 158.
Kayser, J. 20.
Kecke, F. G. 88.
Kecke, J. G. 88.
Keil, G. 70.
Keil, J. F. 138.
Keil, M. 137.
Kellner, C. K. 115.
Kellner, J. C. 85.
Kellner, J. G. L. 35.
Kerst, J. H. 9.
Kersten, 152. 156.
Kertscher, G. 67.
Kertscher, G. 70.
Kertscher, K. 77.
Kerzscher, J. G. 126.
Kessel, C. F. v. 12. 44. 56. 141.
Kessel, L. v. 156.
Kessel, S. C. H. v. 52.
Keudel, R. v. 13.
Kiesenwetter, E. v. 155.
Kieser, D. G. 161.
Kießling, H. 7. 30. 34.
Kipping, J. 79.
Kipping, J. 94.
Kipping, K. W. 124.
Kipping, M. 69.
Kircheisen, A. 38.
Kirchhof, C. F. 159. 165.
Kirchhof, J. A. 125.
Kirchner, J. F. W. 86.
Kirchner, J. H. 48.
Kirmse, A. 64. 76.
Kirmse, C. 61.
Kirmse, C. G. 31.
Kirmse, G. 60.
Kirmse, H. 60.
Kirmse, J. 79.
Kirmse, J. G. 138.
Kirmse, M. 68.
Kirmse, M. 72. 76.
Kirsten, H. 67. 72.
Kirsten, J. G. 114.
Kirsten, M. 66.
Kiß, J. E. 121.
Kittel, J. A. 114.
Klauer, J. W. 84.
Klein, F. 133.
Klein, F. W. 139.
Klein, G. E. 127.
Klein, G. L. 147. 152. 154.
Klein, J. W. 127.
Kleinauf, M. 21.
Kleinstüber, F. W., d. ä. 16.
Kleinstüber, L. d. j. 16.
Klötzner, C. W. 32. 119. 121.
Klötzner, F. E. 37. 141. 145. 147.
Klötzsch, A. 35.
Klostermann, J. A. 90.
Klotz, K. C. 35.
Kluge, G. 74.
Kluge, J. G. 122.
Kluge, J. K. 140. 147.
Kluge, M. 82.
Knauer, J. B. 15.
Knauth, K. H. F. 129.
Knebel, K. W. v. 47.
Knebel, F. W. H. A. S. L. A. v. 47.
Kneusel, C. G. 129.
Knietsch, C. 24.
Knöfler, A. 80.
Kobold, J. G. 25.
Kobold, J. D. 19.
Koch, C. M. 92.
Koch, E. 146.
Koch, G. 96.
Koch, J. M. 92.
Koch, J. N. 92.
Koch, L. 35. 91.
Köcher, J. A. 92.
Köhler, C. G. 112.
Köhler, G. 69.
Köhler, G. 78.
Köhler, J. 61. 62. 71.
Köhler, J. 73.
Köhler, J. D. 111. 112. 119.
Köhler, J. E. L. 127.
Köhler, J. F. 126.
Köhler, J. G. 116.
Köhler, J. M. 93.
Köhler, K. 94.
Köhler, M. 60.
Köhler, M. 78.
Köhler, Z. 75.
König, J. A. 14.
Königsdörfer, H. 137.
Königsdörfer, J. H. 93. 115. 116.
Körner, F. 163.
Körner, F. W. 121.

Digitized by Google

Körner, J. C. K. 139.
Körner, J. G. 114.
Körner, J. W. 45.
Kohlmann, J. G. A. 141.
Kolb, J. C. 19.
Kolb, K. L. 16.
Kolbe, G. 60.
Konopak, C. G. 157. 160. 166.
Koppe, J. H. 88.
Koppe, M. 59.
Krämer, J. H. 19.
Krätzschmar, C. K. A. 40.
Krätzschmar, C. L. 42.
Kraft, G. H. 87.
Kraft, J. F. H. 83.
Kraft, J. M. 90. 97.
Kramer, G. 96.
Krapf, J. J. 111.
Kratsch, B. 73.
Kratzsch, M. 71.
Kratzsch, K. 65.
Krause, J. W. 120.
Krauß, A. F. 15.
Krauß, F. D. 15.
Kreß, K. G. 36.
Kreß, W. A. 128.
Kresse, G. 73.
Kretschmar, H. A. 29. 30.
Kretschmar, J. A. 113.
Kretzschmar, C. H. 124.
Kreuz, G. 64.
Kröber, H. 60.
Kröcher, M. H. v. 155.
Kropff, C. H. A. v. 55.
Kropff, F. G. K. v. 49.
Kropff, J. A. E. v. 46.
Kropff, K. H. v. 13. 46. 50.
Krug, G. 60.
Krug, G. 75.
Krumbholz, J. G. 91.
Krumbholz, J. W. 122.
Kuhn, C. F. F. 54.
Kühn, C. G. 19.
Kühn, J. 64. 68.
Kühn, K. 27.
Kühn, M. 59.
Künstler, J. C. 127.
Künstler, K. G. 138.
Kunkely, T. d. ä. 16.
Kunkely, B. d. j. 16.
Kuntsch, O. J. v. 48.
Kunze, C. F. 126.
Kunze, J. C. 112.
Kunze, J. G. 91.
Kurth, J. G. 113.
Kurze, G. 80.
Kutschenbach, T. v. 156.
Kyber, F. W. G. 23. 24.
Kyber, K. F. E. 38.

L.

Lärz, G. H. 55.
Lärz, J. K. W. 55.
Lärz, N. 83.
Landeck, J. C. 115.
Landmann, K. H. 47.
Landmann, M. 79.
Lange, 151.
Lange, C. F. 124.
Lange, F. E. 159.
Lange, G. 17.
Lange, J. C. 79.
Lange, J. C. 138.
Lange, K. 113.
Lange, L. 163.
Langenbach, J. A. 128.
Laurentius, K. C. L. 17.
Lauterbach, G. F. 84.
Lavés, L. D. M. 164.
Lehmann, G. 94.
Lehmann, G. E. 147.
Lehmann, J. S. 20.
Lehn, J. W. 142.
Lehne, F. 14.
Lehnhardt, 21.
Leidhold, C. G. 83.
Leidhold, J. M. 94.
Lenke, E. H. 133.
Lenz, J. G. 162.
Leopold, C. F. 83.
L'Estocq, L. H. v. 9.
Letsch, W. 92.
Leutsch, J. M. 142.
Leutsch, L. F. E. v. 155.
Liebeskind, G. H. 164.
Liebeskind, K. J. 129.
Liebing, A. F. R. 82.
Liebing, G. 17.
Lindenau, B. A. v. 26. 29. 44. 56.
Lindig, G. G. J. 46.
Lindig, K. L. 46.
Lindner, A. W. H. 38. 102. 115.
Lindner, J. M. 132.
Linkel, J. 21.
Lippold, A. 67.
Lippold, J. A. 51.
Löber, G. F. 82.
Löber, G. H. 131.
Löser, A. J. 36. 106.
Löw, v. 156.
Löwenklau, C. B. W. C. v. 52.
Löwer, G. F. 45.
Lommer, C. W. 132.
Lommer, G. H. 25. 36. 102. 106.
Loose, G. 141.
Lorbeer, J. C. H. 133.
Lorenz, A. L. 23. 24. 30. 31. 32. 33.
Lorenz, J. G. 89.
Lorenz, K. 23. 31.
Lorenz, K. G. 134.
Lory, C. 72.
Lory, J. 77.
Lossius, A. 41.
Lossius, G. 36. 103. 107. 108.
Lossius, K. A. 93.
Lots, J. A. 54.
Lotze, E. W. 141. 148.
Lotze, G. E. 148.
Luden, H. 162.
Ludwig, E. F. 143. 144.
Ludwig, K. F. E. 167.
Ludwig, S. 31.
Luft, J. H. 92.
Luft, J. M. 92.
Luge, C. H. 84.
Lübeck, F. 167.
Lützelberger, E. B. 120.

Digitized by Google

Lützerode, K. A. Freiherr v. 11.
Lunderstädt, J. F. 84.
Luttermann, J. G. 132.
Lurburg, F. C. J. Graf v. 10.

M.

Macht, F. 32.
Mäder, A. 69.
Mäder, J. 75.
Mäder, J. C. 146.
Mäder, K. A. 149. 156.
Magdalenen-Stift, 53. 155.
Mahler, A. 96.
Mahn, J. 143.
Maibaum, L. 17.
Malapert, N. v. 47.
Mandelsloh, F. W. v. 156.
Marggraf, A. 94.
Markgraf, A. 59.
Marold, J. F. 15.
Marold, J. F. 16. 17.
Marold, M. 15. 16.
Martin, C. R. D. 157. 160.
Martin, F. 140.
Martin, G. A. 162. 167.
Martini, A. 147.
Mattheß, A. 131.
Matthiä, A. 120. 151.
Matuschka, E. P. M. Graf v. 13. 40.
Mehlhorn, J. 60.
Mehlhorn, J. F. W. 130.
Mehnert, G. 68.
Mehr, C. A. 125.
Meinecke, J. H. 125.
Meinhard, J. G. 139.
Meinhold, C. F. 49.
Meinicke, K. F. G. 122.
Meisel, K. A. G. 138.
Meiser, D. 126.
Meißner, G. 27. 153.
Meißner, J. A. 144.
Meißner, J. H. 143.
Meißner, M. H. 38. 99. 100. 101. 107. 113.
Meister, C. 81.
Meldau, J. A. 19.
Melzer, M. 69.
Menzel, H. 21.
Merbel, N. 21.
Merkel, 148.
Merkel, J. A. 90.
Merkel, J. G. 134.
Merkel, J. W. 90.
Messerschmid, J. G. F. 120.
Metius, K. F. A. 49.
Meuschke, J. C. 17.
Meyer, A. C. 17.
Meyer, C. A. G. 119.
Meyer, F. L. 31.
Meyer, J. 167.
Meyer, J. H. 124.
Meyer, J. K. 130.
Meyer, J. L. 136.
Meyer, K. F. 31.
Meyner, F. 142.
Meyner, F. J. C. 149.
Meyner, F. W. 147.
Meyner, J. A. 120.
Meyner, J. C. 149.
Meyner, K. W. 14. 31. 32. 35. 58. 117.
Milker, J. G. 52. 97.
Minckwitz, E. W. C. v. 155.
Minckwitz, O. v. 13. 23. 24.
Möbius, A. 85.
Möbius, G. A. 87.
Möbius, K. F. W. 139.
Möckel, C. L. 121.
Möckel, J. W. 121.
Möckel, W. 141.
Möhrl, J. G. 17.
Möller, J. G. 120.
Mörlin, C. 121.
Mörlin, C. H. F. 119.
Mörlin, J. C. G. 31. 37. 91.
Moldtmann, L. 21.
Morgenstern, C. G. 116.
Moschmann, J. M. 18.
Moser, A. 130.
Moser, F. S. 138.
Moßdorf, 153.
Motz, P. W. v. 159.
Mühlberg, Geschwister, 46. 89.
Mühlen, C. F. F. v. 47.
Mühlen, H. v. 47.
Mühlen, K. J. Ph. v. 47.
Mühlig, D. E. 45.
Mühlig, F. A. 45.
Mühlkünstler, J. C. 92.
Mühlkünstler, J. G. 92.
Müller, A. 75.
Müller, A. M. 15.
Müller, C. F. 85.
Müller, C. G. 25. 119.
Müller, F. A. 15. 17.
Müller, G. 63.
Müller, G. 68.
Müller, G. 80.
Müller, G. 80.
Müller, G. F. 121.
Müller, G. F. 123.
Müller, H. 78.
Müller, H. D. 85.
Müller, J. 65.
Müller, J. F. 115.
Müller, J. F. 121.
Müller, J. F. 132.
Müller, J. F. 136.
Müller, J. G. 96.
Müller, J. G. 122.
Müller, J. M. 92.
Müller, J. P. 86.
Müller, K. A. 36.
Müller, K. F. 157. 160.
Müller, M. 75.
Müller, N. H. 88.
Müller, W. T. 31. 82.
Münchhausen, F. L. v. 47. 90.
Münchhausen, K. F. v. 12. 14. 27. 40.

Digitized by Google

Münchhausen, T. v. 13. 20.
Münzer, F. A. 120.

N.

Nabel, H. 62.
Nagel, F. D. 135.
Nagel, H. G. 116.
Naundorf, L. E. K. D., verwittwete v. 55.
Nebel, J. S. 17.
Neefe, G. A. 122.
Neefe, K. H. 42. 119. 120.
Neumann, J. F. 15.
Nicäus, J. H. 64.
Niemeyer, H. A. 162.
Niezold, J. 64.
Nitsche, A. 63.
Nitsche, C. 62.
Nitsche, M. 81.
Nitzschke, T. F. A. 159. 165. 166.
Nötzel, K. F. 129.
Nordmann, C. G. 54.
Nüßlein, J. 18.
Nützer, F. A. 89.

O.

Oehme, C. G. E. 164.
Oelßner, J. A. 92.
Oertel, C. A. 16.
Oertel, C. F. 120.
Oertel, J. G. 92.
Oertel, J. G. 122.
Oertel, J. G. 17.
Oertel, K. E. T. 129.
Ohlhorn, F. 118.
Opel, J. G. 51. 92.
Opitz, J. W. 92.
Opitz, S. 66.
Orphal, F. C. 142.
Ortloff, F. 157. 160.
Otto, F. E. 106.
Otto, J. F. 89.
Otto, J. K. L. 88.
Otto, J. M. 95. 97.
Otto, K. F. 50.

P.

Pabst, J. K. W. 27.
Paczensky und Tenczin, S. H. A. v. 12. 18.
Päßler, J. W. 89.
Pätzsche, F. A. 127.
Pansa, J. G. W 123.
Paraska, A. de 15.
Partschefeld, J. M. 84.
Pastor, J. N. 85.
Patze, J. L. 86.
Patzig, C. G. 149.
Patzig, S. 19.
Paulsen, J. H. 158. 163.
Peisker, F. A. 118.
Penzig, W. 15.
Perthel, J. M. 125.
Perthel, K. W. 130.
Petersen, G. E. 114. 143. 145. 149.
Pezold, A. 61.
Pezold, J. A. 90.
Pezold, M. 72.
Petzold, C. F. 121.
Petzold, K. W. 17.
Pfau, J. 67.
Pfeiffer, J. N. 86.
Pflugk, F. A. 55.
Pfnister, G. 68.
Pfotenhauer, C. F. 133.
Pfotenhauer, J. G. 86.
Pierer, H. A. 41.
Pierer, H. F. 36. 98. 99. 103. 104. 106. 108. 109. 112.
Pierer, J. F. 32. 34. 58. 112. 153.
Pierer, J. H. 27.
Pierer, K. 38. 82. 101. 104. 169.
Pietzsch, F. A. 167.
Pilling, C. F. 90.
Pilling, J. W. 136.
Pilling, K. F. 126.
Pinkert, J. G. 89.
Pitschel, J. G. 23. 28. 169.
Plänkner, O. v. 13. 41.
Plahner, J. C. 92.
Planitz, G. Edler v. d. 13. 23. 52.
Pleißner, C. W. 122.
Pleißner, G. L. 126.
Pöllnitz, A. v. 19.
Pöllnitz, K. F. W. v. 32. 44. 56.
Pörsch, H. F. 8.
Pöschel, C. 77.
Pöschmann, J. C. 129.
Pohle, J. 61. 70.
Pohle, M. 61. 74. 78. 82.
Pohle, M. 63. 67. 76.
Pommer, A. 156.
Ponickau, J. F. H. v. 46.
Poppe, G. F. 131.
Poppe, G. F. 134.
Porzig, C. F. 142.
Porzig, G. 96.
Porzig, M. 64.
Porzig, M. 97.
Porzig, P. 78.
Prager, 50.
Prager, J. H. 84.
Prehl, G. 71.
Prehl, M. 65. 80.
Prehl, M. 67. 78.
Preller, J. A. 87.
Pröhl, J. G. 130.
Pröhl, J. W. 129.
Pröschel, J. A. 138.
Pröter, J. A. 92.
Prüfer, J. A. 145.
Prüfer, J. C. 90.
Prüfer, J. H. 113.
Purgold, A. 142.
Pusch, C. G. 100.
Puschendorf, J. G. 89.
Puschner, J. C. 95.
Putsche, K. W. 163.
Putze, J. A. 92.

Q.

Quaas, C. 66. 80.
Quaas, J. K. 120.
Querner, J. G. T. 17.
Querner, T. 89.

Digitized by Google

R.

Räßler, H. d. j. 48.
Rammler, J. G. 74.
Ramsdorf, F. W. E. 137.
Ramsdorf, J. C. G. 137.
Ramshorn, A. F. 125.
Ramshorn, J. G. L. 120.
Ranfft, M. H. F. 125.
Rath, F. W. G. 124.
Rath, J. G. 136.
Ratzenberger, J. F. 133.
Rausch, J. A. 19.
Rauschenbach, C. 81.
Rauschenbach, G. 125.
Rauschenbach, J. 63.
Rauschenbach, M. 75. 79.
Reibstein, G. F. A. 149.
Reich, K. A. 87.
Reichard, J. F. 23.
Reichard, L. 89.
Reichard, J. W. F. 134.
Reichard, L. W. 142.
Reichard, M. 67.
Reichardt, J. G. 94.
Reichel, C. W. 17.
Reichenbach, H. A. 121. 152. 167.
Reichenbach, M. 66.
Reichmeister, J. C. 125.
Reimschüssel, J. 138.
Reinhard, G. 15.
Reinhardt, C. F. W. 138.
Reinhold, E. 162.
Reinhold, G. 95.
Reinhold, J. G. 124.
Reinicke, G. 78.
Reißland, J. H. 142. 147.
Reitschmidt, J. H. K. 83.
Renner, J. W. 19.
Renner, T. 163.
Reyher, T. T. 159.
Richter, C. G. 35.
Richter, F. 153.
Richter, J. C. 83.
Richter, J. C. W. 164.
Richter, M. 20.
Riedel, C. F. 137.
Riedel, H. 65.
Riedel, K. 72.
Rieneck, J. P. 7.
Riese, J. A. 129.
Riese, J. D. 86.
Ritter, G. 38.
Ritter, J. C. 111. 112.
Rittler, A. W. 35.
Rittler, C. F. 34.
Ritze, J. C. 83.
Rodenroth, A. 37.
Röder, G. 30.
Röder, J. G. 131.
Röhnick, K. A. 111.
Römer, G. K. 23. 24. 29. 30. 32.
Rönsch, K. W. v. 42.
Rößler, J. A. 92.
Rohn, A. G. 37.
Rohn, A. G. 127.
Rohn, F. G. 134.
Rolle, H. C. F. 135.
Rommel, H. A. L. 14.
Rondthaler, J. S. 16.
Ronneberger, A. 92.
Rose, J. F. 15.
Rose, J. P. F. 19.
Roset, B. Calame du 20.
Rost, C. F. 128.
Rost, C. G. 132.
Roth, J. K. F. 37. 102. 107. 116.
Roth, W. F. A. 143.
Rothe, A. 61.
Rothe, A. 139.
Rothe, C. 64.
Rothe, C. F. 126.
Rothe, C. S. 50.
Rothe, G. 75.
Rothe, J. C. A. 17.
Rothe, J. G. 126.
Rothe, K. F. 139.
Rothe, K. L. 50.
Rother, C. W. 111.
Rückert, J. C. 8.
Rudolph, J. A. 136.
Rudolph, J. A. 58.
Rudolph, J. J. 58.
Rudolph, K. A. C. 58.
Rudolph, K. L. 58.
Rüdersdorf, Pfarrei. 90.
Rüger, J. C. 116.
Runkwitz, A. 58.
Runkwitz, F. J. 58.
Runkwitz, J. W. 84.
Runst, M. 73.
Ruppe, D. 92.

S.

Sachse, C. F. 38.
Sachse, C. F. H. 14. 152. 153.
Sachse, E. F. L. 128.
Sachse, J. C. 90.
Sachse, J. C. K. 37. 100. 113.
Sack, C. 21.
Sändner, J. C. 140.
Sänger, C. F. 138.
Sänger, C. H. 138.
Sänger, F. 120.
Sänger, J. G. 139.
Sänger, J. G. F. 132.
Sänger, J. S. 86.
Sander, H. 61.
Sander, J. 78.
Sander, M. 59.
Saupe, J. 71.
Schad, J. B. 163.
Schade, H. 78.
Schadewitz, C. F. 18.
Schädel, C. P. 19.
Schack, K. G. S. 24. 29.
Schaller, K. G. 37. 99. 101.
Scharf, G. 95.
Schau, J. C. H. 92.
Schau, G. C. 135.
Schau, H. F. 131.
Schau, K. F. 132.
Schauroth, T. 49.

Digitized by Google

Schedlich, H. A. 37. 98. 109.
Scheibe, C. F. 147.
Scheidler, K. H. 163.
Schein, J. G. J. 130.
Schelle, G. F. 17.
Schellenberg, C. H. 48.
Schellenberg, M. 76.
Scheller, H. F. 83.
Schenk, E. 164.
Scheuerlein, F. G. 121.
Schiffmann, A. J. 58.
Schiffmann, F. 114
Schiffmann, F. A. 58.
Schilling, H. F. W. 136.
Schilling, K. C. 37.
Schirmer, J. C. C. 113.
Schirner, J. W. 84.
Schlegel, J. D. 153.
Schlegel, K. G. 81.
Schleißer, J. S. F. 144.
Schlenzig, G. 80.
Schlesier, F. A. 103.
Schlippenbach, C. Gräfin v. 155.
Schlutter, G. 96.
Schmeiser, J. A. 132.
Schmeißer, C. G. 133.
Schmerzing, F. K. H. v. 13. 41. 142.
Schmerzig, K. F. H. v. 13.
Schmid, K. E. 157. 160. 166.
Schmidt, 100.
Schmidt, A. 147.
Schmidt, C. 158.
Schmidt, C. C. 37. 169.
Schmidt, F. C. L. 164.
Schmidt, J. C. 31. 169.
Schmidt, J. C. A. 128.
Schmidt, J. C. 87.
Schmidt, J. F. 16.
Schmidt, J. F. C. 17.
Schmidt, J. F. C. 135.
Schmidt, J. G. 26.
Schmidt, J. G. C. 144.
Schmidt, J. M. 88.
Schmidt, J. T. 130.
Schmidt, K. 120.
Schmidt, K. F. C. 35.
Schmidt, K. F. W. 37.
Schmidt, M. 92.
Schmidt, W. 158.
Schmutzler, J. G. C. 116.
Schnabel, G. 77. 78.
Schnabel, J. A. 90.
Schnaubert, H. 34.
Schnaubert, J. T. F. 162. 167.
Schnaubert, K. J. G. 34.
Schneegaß, J. B. K. 26.
Schneegaß, J. L. H. 149.
Schneider, G. 120.
Schneider, H. F. T. 34.
Schneider, J. A. 51.
Schneider, J. A. 92.
Schneider, J. C. 34.
Schneider, J. M. 92.
Schneider, M. 69.
Schneier, J. K. F. 19.
Schnelle, A. 75.
Schnorr, J. C. 37. 100. 101. 107.
Schnuphase, C. P. 36. 111. 112.
Schnurbusch, F. 26.
Schönfeld, C. 94.
Schönfeld, K. G. 125.
Schönig, C. A. F. 139.
Scholber, G. C. L. C. 36. 108. 109.
Schollmeyer, J. M. 89.
Schott, 164.
Schott, H. A. 160.
Schreck, K. G. W. 93.
Schreckenberger, J. G. 125.
Schreiber, F. W. 123.
Schreyer, G. H. 121.
Schreyer, C. H. 112. 117.
Schröder, J. F. 144.
Schröpfer, C. C. 32.
Schröter, A. W. v. 157. 160. 166.
Schröter, C. S. 114.
Schröter, F. 165.
Schröter, J. H. 87.
Schubart, K. 158.
Schubart, K. A. 34. 117.
Schuderoff, C. 122.
Schuderoff, H. 38.
Schuderoff, H. 38.
Schuderoff, J. G. J. 137.
Schuderoff, K. L. 14. 34. 117.
Schüler, J. B. 50. 53.
Schütze, J. G. 90.
Schulenburg, C. Gräfin v. d. 155.
Schulenburg, B. Gräfin v. d. 155.
Schultes, H. C. 38. 58.
Schulze, A. 18.
Schulze, C. G. 136.
Schulze, F. 17.
Schulze, F. G. 162.
Schulze, F. W. 35. 118.
Schulze, J. W. 84.
Schumann, A. F. 130.
Schumann, C. 62.
Schumann, C. A. 129.
Schumann, G. 80. 97.
Schumann, G. B. 139.
Schumann, H. C. 116.
Schumann, J. 72.
Schumann, J. C. 138.
Schumann, J. G. 118.
Schumann, J. N. 83.
Schumann, K. 53.
Schumann, K. B. 139.
Schumann, M. 75.
Schumann, M. 97. 81.
Schuster, F. S. 58.
Schuster, F. W. 36. 103. 105. 107. 115. 150.

Digitized by Google

Schuster, J. 156.
Schuster, J. C. 90.
Schuster, W. L. 36.
Schwabe, C. G. 123.
Schwabe, E. A. 136.
Schwarz, J. G. 125.
Schwarzenfels, E. F. Ph. v. 30. 44. 56. 146.
Schwarzkopf, E. v. 19.
Schwarzkopf, J. v. 155.
Schwarzkopf, M. v. 155.
Schweinitz, J. M. 84.
Schweizer, G. B. 147.
Schwenkenbecher, J. F. 86.
Schwepfinger, F. F. K. 128.
Seebach, C. 20.
Seebach, J. W. v. 12.
Seebach, W. G. E. v. 13. 40. 41.
Seelig, J. W. 114.
Seeligmann, A. 17.
Seidel, F. W. 134.
Seidel, G. D. 136.
Seidel, J. A. 89.
Seidel, J. W. 125.
Seidel, K. F. 14. 128.
Seidelmann, F. 112.
Seidewitz, J. K. 24.
Seifarth, J. H. 126.
Seiler, A. F. 97.
Seiler, G. 95.
Seißel, G. A. 92.
Seckendorf, A. v. 13. 23. 24. 33. 49.
Selchow, C. H. v. 155.
Sellinger, J. M. 18.
Senf, J. D. 146.
Senft von Pilsach, C. 13. 44. 89.
Senft von Pilsach, C. W. 45.
Serfling, A. W. 124.
Serfling, T. L. 36. 169.
Seyfarth, C. F. 122.
Seyfarth, J. C. 149.
Seyfarth, K. 119.
Seyffart, 151.
Sieber, P. F. J. 164.
Siegfried, J. A. 58.
Silche, J. C. 133.
Sippel, J. A. 129.
Sittel, J. 64. 66.
Sörgel, E. A. 130.
Sondermann, D. 20.
Sonntag, C. G. 90.
Sperhacke, K. G. 128.
Spillner, F. 158.
Spindler, A. R. K. 35.
Sprenger, W. 121. 151. 153. 156.
Stamberger, C. K. 16.
Stamm, C. C. 17.
Stange, C. G. 136.
Starck, J. C. d. ä. 161. 166.
Starck, K. W. d. j. 161.
Stark, K. F. 36. 93. 100. 101. 103.
Starke, F. T. 138.
Stauffer, 151.
Stauß, T. C. 134.
Steidel, J. A. L. 37.
Steidel, J. A. L. 93.
Steidel, K. A. 127.
Stein, G. K. W. v. 44.
Steiner, B. E. F. 132.
Stetefeld, K. 7.
Stichling, K. W. K. 159.
Stieglitz, C. W. A. v. 44. 56.
Stieglitz, K. E. C. v. 49.
Stierlein, F. 20.
Stickel, J. G. 163.
Stippich, L. 165. 166.
Stöhr, F. W. 115. 118. 145.
Stöhr, L. 117.
Stockmann, G. J. 85.
Stöckel, J. G. 92.
Stölzel, E. R. 51.
Stölzel, C. S. 51.
Stölzel, K. F. A. 8.
Stößner, C. 80.
Stößner, C. 59.
Stößner, G. 59.
Stößner, G. 77.
Stolle, J. G. 122.
Stolte, L. 21.
Straube, K. W. F. 126.
Strauß, J. 59. 62.
Strauß, M. 71.
Streicher, C. F. 133.
Streicher, C. G. 113.
Streicher, C. G. 123.
Streicher, C. K. A. 135.
Streit, E. F. W. 34.
Streit, J. A. W. 91.
Streit, K. A. W. 36. 100. 116.
Strigelius, F. W. 112.
Strohberg, H. W. L. 123.
Strohm, J. A. 86.
Stüberitz, J. C. D. 26. 45. 89.
Stünzner, H. 144.
Stünzner, J. C. 16. 28.
Suckow, W. K. F. 161.
Sulzer, F. G. 34. 148.

T.

Tännert, J. 67.
Tänzer, J. A. 124.
Tänzler, M. 97.
Tanner, C. G. 124.
Taubert, G. 77.
Taubert, J. G. 90.
Taubert, J. M. 85.
Teichmann, G. 66.
Telle, J. N. 84. 85.
Tettenborn, K. H. v. 51.
Teubern, E. A. L. v. 141.
Teubner, F. J. 38. 148.
Teubner, G. 68.
Teubner, J. C. F. 148.
Teubner, J. K. F. 166.
Teubner, K. A. B. 166.
Theil, A. W. 132.
Theile, F. W. 163.
Theodor, C. 19.
Thieme, C. G. W. 132.
Thieme, J. G. 129.
Thiemig, K. 18.
Thienemann, A. C. 54.
Thienemann, A. R. G. 136.

Digitized by Google

Thienemann, C. F. C. verwittwete 54.
Thienemann, E. J. 54. 124.
Thienemann, E. T. 36. 45. 100. 102. 104. 105. 107. 108. 109. 116.
Thienemann, K. 27. 29. 36. 45. 54. 101. 105. 109.
Thienemann, W. F. 54.
Thomas, G. 96.
Thomas, G. W. 122.
Thomas, J. G. 87.
Thomas, M. 73.
Thon, T. 164.
Thümler, G. F. 53.
Thümmel, C. F. K. verwittwete v. 50.
Thümmel, J. C. v. 44.
Thurm, C. G. 65.
Thurm, H. 63.
Thurm, K. 117.
Tillner, H. v. 13.
Tilly, K. W. 164.
Timmler, J. N. 125.
Tischer, J. C. 84.
Tittmann, J. A. 52.
Tömmlich, A. G. 35.
Töpel, K. W. 135.
Töpfer, G. 38.
Töpfer, K. F. 90.
Töpfer, K. W. 147.
Törpel, D. 83.
Tränkler, J. D. 85.
Treff, F. W. 58.
Treitlinger, F. L. v. 9.
Trenkmann, A. 66.
Trenkmann, M. 64.
Triebe, J. M. 89.
Triemer, G. F. 130.
Trübiger, J. F. W. 51.
Trützschler, A. v. 155.
Trützschler, F. K. A. v. 7. 23. 26. 29. 50. 155.
Trum, F. F. 35.
Trum, L. 35. 117.
Trummer, J. F. 25. 37.
Tümpling, A. G. v. 42.

U.

Uhlig, J. 66.
Uhlich, C. F. 111. 112.
Uhlitzsch, W. 142.
Ulrich, J. H. J. 27.
Ulrich, K. 26.
Undeutsch, F. 142. 147.
Undeutsch, J. G. 37.
Unger, E. L. D. 124.
Unruh, C. Graf v. 13.

V.

Vater, K. 35. 111.
Veit, G. 63.
Veit, K. A. 136.
Verlohren, H. L. 9.
Vermehren, F. B. 163.
Vetterlein, C. 96.
Vitzthum v. Eckstädt, M. Gräfin, 156.
Vögler, J. E. 123.
Vogel, C. F. 18.
Vogel, G. 74.
Vogel, G. F. 50. 144.
Vogel, H. 74.
Vogel, J. K. M. 36. 55. 101. 105. 109. 114.
Vogel, M. 82.
Voges, A. 121.
Voges, K. F. 35. 58.
Vogt, 145.
Voigt, F. S. 161.
Voigt, J. A. 131.
Voigt, J. F. 113.
Voigt, J. F. 122.
Voigt, J. G. 17.
Voigt, J. K. F. 166.
Voigt, K. 167.
Voigt, K. G. 48.
Voigt, M. 75.
Vorberg, H. H. L. 54.
Voretzsch, 153.
Voretzsch, J. D. L. 119. 121.
Voretzsch, K. F. 147.

W.

Wachter, F. 164.
Wächter, J. H. 89.
Wagner, A. J. 120.
Wagner, C. E. 111.
Wagner, F. 26. 27. 29. 154.
Wagner, F. 27. 33. 152.
Wagner, F. G. 34. 35.
Wagner, G. H. 26. 30. 31. 38. 104.
Wagnerl, H. 41.
Wagner, H. G. 103.
Wagner, K. 33. 58.
Wagner, K. 24. 36. 99. 106. 110.
Wagner, K. 35. 118.
Wahl, F. W. L. 163.
Waitz, K. F. 25. 153. 154.
Walch, F. A. 163.
Walch, K. W. 157. 160. 166.
Waldenburger, G. 77.
Waldschmidt, K. v. 8.
Walter, J. D. E. 91.
Walther, B. 15.
Walther, B. A. 118.
Walther, G. 95.
Walther, L. F. 15.
Wangenheim, E. E. v. 53. 90.
Wangenheim, H. v. 13. 53. 140.
Wangenheim, K. F. v. 53. 90.
Wangenheim, P. H. T. v. 53. 90.
Wassermann, J. G. 17. 18. 146.
Watzdorf, G. P. H. J. v. 38.
Watzdorf, H. T. v. 13. 41.
Weber, M. 75.
Wedermann, C. F. 31. 42.
Weidenhammer, C. L. 125.
Weidig, K. 16.
Weidner, C. B. 69.
Weidner, J. 54.
Weiler, F. A. 115.
Weise, C. G. 134.

Digitized by Google

Weiſe, G. A. 86.
Weiſe, J. F. A. 82. 114. 115. 118. 150.
Weiſe, J. G. 143. 144.
Weiſe, J. M. 91.
Weiſe, K. H. G. 125.
Weiske, G. 74.
Weiske, J. 73.
Weiße, C. G. 137.
Weller, E. 164.
Welſche, J. H. 85.
Wendler, K. A. G. 134.
Werner, G. 62.
Werner, G. C. 120.
Werner, J. G. 91.
Werrmann, G. 27.
Weſthof, J. C. W. 36. 105. 115.
Weſthof, J. H. E. 36. 102. 109. 112.
Weſthof, J. H. E. T. 37. 113.
Weſthof, K. F. 36. 118.
Weſthof, K. W. 134.
Weſtphal, K. F. 164.
Wezel, J. H. 129.
Wezel, K. A. 132.
Wezel, E. H. 133.
Wiedemann, A. 61. 63.
Wiedemann, J. M. 114.
Wiefel, J. G. 84.
Wild, J. W. 18.
Wilhelm, J. H. 19.
Wille, B. G. 15.
Wille, J. A. 124.
Wille, J. W. 111.
Windiſch, J. W. 46. 89.
Winkler, A. T. 14. 30. 34. 58.
Winkler, F. H. G. 139.
Winkler, G. 146.
Winkler, G. F. 42. 119. 153.
Winkler, H. 75.
Winkler, J. 146.
Winkler, J. F. 47. 90.
Winkler, J. G. G. 26. 32. 33. 35. 56. 104. 111.
Winkler, J. J. F. 27. 30.
Winter, G. 62.
Winter, K. 147.
Wirth, K. 102. 107.
Wittich, J. G. 138.
Wölfel, K. F. 133.
Wöllner, G. 87.
Wohlfarth, J. F. T. 131. 133.
Wohlleben, K. E. 32.
Wolf, C. F. E. 122.
Wolf, G. B. A. 122.
Wolf, J. G. 122.
Wolf, K. C. 139.
Wolfersdorf, E. v. 156.
Wolfram, C. H. F. A. 7. 8.
Wolframsdorf, G. F. S. v. 42.
Wünſcher, C. W. 136.
Wüſtemann, K. C. 7. 27. 159.
Wunder, L. A. 35.
Wunderlich, G. 66.
Wunderlich, J. M. 84.
Wunderlich, M. 139.

Z.

Zänker, J. K. 163.
Zauſch, C. G. 101.
Zech, J. E. W. 158.
Zehmen, F. v. 48.
Zeiſe, C. F. 135.
Zeiſe, J. G. 87.
Zeiſe, K. F. 130.
Zernecke, J. D. 143.
Zerrgiebel, G. 96.
Ziegeſar, A. v. 157.
Ziegeſar, F. v. 12. 44. 142.
Zier, J. C. 165.
Zimmermann, F. K. 83.
Zimmermann, J. G. 25.
Zimmern, S. W. 157. 160. 166.
Zink, J. G. 127.
Zinke, A. H. 87.
Zinke, K. 92.
Zinkeiſen, C. 36. 40. 42. 103. 108.
Zinkeiſen, J. 26. 37. 140. 141. 146. 153.
Zinkeiſen, M. 38. 91.
Zöllner, F. 30.
Zorn, J. 72.
Zſchirpe, M. 67. 81.
Zumpf, K. G. 126.

BAYERISCHE STAATS BIBLIOTHEK MÜNCHEN

Digitized by Google

In der Schnuphaseschen Buchhandlung in Altenburg ist erschienen:

Chronik der Stadt Altenburg,

herausgegeben

von

A. F. K. Wagner,

Obersteuer-Sekretär.

1r. Band. Enth. d. J. 1801—1813. gr. 8. auf Druckpap. 16 gr. auf Velinpap. 20 gr.

Diese Chronik, welche beginnt, wo die des verstorbenen Grafen von Beust endet, umfaßt den so denkwürdigen, an außerordentlichen Erscheinungen auch für unser Vaterland und für unsre Stadt so reichen Zeitraum. Theils eigene geschichtliche Sammlungen, gegründet auf die sorgfältigste Beobachtung der Zeitereignisse, theils die durch des Herrn Verfassers amtliche Stellung begünstigte und höchsten Orts gnädig gestattete Benutzung aller hieher gehörigen von den Landes- und städtischen Behörden geführten Akten, setzten ihn in den Stand, bei reifer Auswahl des Wichtigeren und allgemein Interessanten, einen wahrhaft urkundlichen Stoff zu einer künftigen Geschichte unsrer Stadt und unsres Vaterlandes zu liefern. Allein auch für das jetzige Geschlecht unsrer Mitbürger, für die Bewohner des Amtes Altenburg und für die Bürger unsres Vaterlandes überhaupt, deren Schicksal besonders in den Jahren des Krieges sich so oft nach dem der Hauptstadt richtete, wird eine wahre und klare Vergegenwärtigung der von ihnen selbst mit durchlebten unvergleichbar denkwürdigen Zeit um so interessanter seyn, je gründlichere und befriedigendere Aufschlüsse sie hier erhalten und je leichter es damit dem Einzelnen gemacht wird, seine besonderen persönlichen und Ortserfahrungen an das Allgemeine anzuknüpfen.

Bayerische Staatsbibliothek München

Digitized by Google

Digitized by Google